



KONOLFINGEN

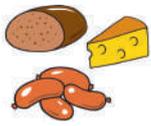


Chonufinger

Informationsblatt über das aktuelle Geschehen in unserer Gemeinde

Aus dem Gemeindehaus
Schule
Jugend
Vereine
Veranstaltungen
Kirche
Allerlei
60+

4 | 2025



Dorfwägeli Häutligen

Therese Gäumann
Tel. 078 688 87 47

MÜLLER Polybau AG

- Steildach ■ Flachdach ■ Photovoltaik
- Gerüst ■ Fassadenbau
- Spenglerei ■ Blitzschutz

Freimettigenstrasse 17 ■ 3510 Konolfingen ■ Tel. 031 791 20 55
mail@mueller-polybau.ch ■ www.mueller-polybau.ch



Für gemütliche
Wärme.
Wir beraten
Sie gerne!



B r e c h b u e h l a g

Sanitär • Heizungen • Alternativennergien
Brechbühl AG • 3510 Konolfingen • 24h Service
031 791 14 12 • info@brechbuehl.ch • www.brechbuehl.ch

IHR FACHMANN
FÜR MAL-, SPRITZ-,
TAPEZIER- UND
DEKORARBEITEN



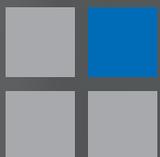
ROGER HOFER
DIPL. MALERMEISTER

MALEREI HOFER AG
BODENACKERWEG 3
3510 KONOLFINGEN

TELEFON 031 791 03 52
MOBIL 079 406 03 56
FAX 031 791 07 52

info@malereihofer.ch
www.malereihofer.ch

sommer AG



HAUSTÜREN
**Zuhause
beginnt
an der Tür**



sommer-ag.ch

Fenster • Türen • Storen • Insektenschutz • Einbruchschutz sommer AG • 3510 konolfingen • tel 031 552 42 00

Chonufinger

Informationsblatt der Gemeinde Konolfingen

Impressum

4 | 2025, November, 40. Jahrgang, Auflage: 3'000 Exemplare

Herausgeber

Einwohnergemeinde Konolfingen
Informationsausschuss, Bruno Maurer (Vorsitz)

Redaktion

Willi Gügi (Chefredaktor), Lara Saurer (Gemeinde)
Hannah Stoffers und Nina Bieri (Jugend)

Adresse und Inserateannahme

Einwohnergemeinde Konolfingen
Chonufinger
Bernstrasse 1
3510 Konolfingen
eMail: red.chonu@zapp.ch
Willi Gügi 079 206 83 60

Gestaltung, Layout und Druck

Herrmann Druck
3550 Langnau
Telefon 034 409 40 00
eMail: info@herrmann-druck.ch

Abonnementspreise

Für die Einwohner der Gemeinde Konolfingen gratis.
Jahresabonnement für Auswärtige und Zusatzabonnemente: CHF 30.–
Abonnementsbestellungen und Adressänderungen sind an die
Redaktion zu richten.

Nächste Ausgaben

1 | 2026 Redaktionsschluss: Freitag, 16. Januar; Versand: 20. Februar
2 | 2026 Redaktionsschluss: Freitag, 17. April; Versand: 22. Mai

Titelbild

Konolfingen im Nebel

Ein winterlicher Spaziergang entlang der Chise offenbart eine stille, märchenhafte Seite von Konolfingen. Der schmale Bach zieht sich ruhig durch die Landschaft und verleiht der Umgebung eine besondere, friedvolle Stimmung. Diese natürliche Oase am Rand des Dorfes entfaltet eine fast magische Ruhe – ein Ort, an dem man verweilen, durchatmen und die Schönheit des Moments ganz bewusst spüren kann.

Die Redaktion behält sich ausdrücklich das Recht vor, aus Platzgründen, infolge technischer Probleme oder bei ehrverletzenden Aussagen Artikel zu kürzen, auf eine nächste Ausgabe zu verschieben oder ganz zu streichen. Die Einsender haben keinen Anspruch auf die originalgetreue grafische Wiedergabe ihrer Beiträge und Illustrationen.

Einwohnergemeinde Konolfingen

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Bernstrasse 1, 3510 Konolfingen

Montag	08.00 bis 11.30 Uhr	14.00 bis 17.00 Uhr
Dienstag	08.00 bis 11.30 Uhr	14.00 bis 17.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	14.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag	08.00 bis 11.30 Uhr	14.00 bis 17.00 Uhr
Freitag	08.00 bis 11.30 Uhr	14.00 bis 16.00 Uhr
Samstag	geschlossen	geschlossen

Empfang | Einwohnerdienste | Sicherheit

Telefon 031 790 45 45
Fax 031 790 45 00
Homepage www.konolfingen.ch
eMail gemeinde@konolfingen.ch

Die Telefonbedienungszeiten richten sich nach den Büroöffnungszeiten.

Inhalt

Editorial	4
Die Seite des Gemeindepräsidenten	5
Aus dem Gemeindehaus	
Personelles	6
Merci, Heinz	6
Nachruf Willi Blaser	7
Gewerbeapéro	7
Vorschau Gemeindeversammlung	8
Medienmitteilung	19
Realisierung Wasserbauplan	19
Schutz und Rettung	20
Hilflosenentschädigung der AHV	21
AHV-Beitragspflicht f. Selbständigerwerbende	22
Bibliothek Konolfingen	23
Schule	
Einweihung Kaleidoskop	24
Spielgruppen Konolfingen	25
Ferienordnung	25
Jugend	
Sportkoordination	27
Advent, Advent, ein Lichtlein brennt	28
Luzides träumen	29
Nebel der Träume	29
Vereine	
Jugendmusik Konolfingen	32
ikut	36
Frauenverein	36
Brokenstube	37
Rückblick Gemeindewahlen EVP	37
Rückblick Gemeindewahlen Fokus	38
Rückblick Gemeindewahlen GLP	38
Interview mit Jonas Rohrer / Stefanie Feller	39
Rückblick Gemeindewahlen SP	40
Rückblick Gemeindewahlen SVP	41
Veranstaltungen	
Veranstaltungskalender	43
Freizeitwerk Konolfingen	44
VHS-Kursangebot	45
Verein alter Bären	47
25. Hobbyausstellung	48
Konzert- und Kulturprogramm	49
Gwundrig – chumm cho luege	51
Konolfinger Weihnachtsmarkt	52
Kirche	
Katholische Pfarrei Konolfingen	55
Sonntagsschulen	56
Geschichte-Gottesdienst	57
Jugendliche	57
Allerlei	
Bodyfeedback	59
Claro	60
Nestlé stärkt ihr Kompetenzzentrum	61
Urs Bigler verteidigt SM-Titel	62
Informationen aus dem Hebammenkoffer	64
60+	
Seniorenachmittag Advent	65
Mittagessen für AHV-Beziehende	65
Gratulationen	66

Neue Fachstelle Alter Region Konolfingen



Das neue Jahr bringt ein neues Gesicht in die Region. Am 08.09.2025 wurde Philipp Bürge vom Ausschuss für Alters- und Gesundheitsfragen für die Leitung der Fachstelle Alter Region Konolfingen gewählt. Er tritt seine 30 %-Stelle am 01.01.2026 an und löst damit Sandra Hofer ab, welche vorübergehend als Altersbeauftragte mandatiert durch die Pro Senectute tätig war. Die Fachstelle wird neu organisatorisch in die Abteilung Soziales der Gemeindeverwaltung Konolfingen integriert.

Sandra Hofer blickt mit einem weinenden Auge zurück. Sie hat die Aufgabe als Zwischenlösung übernommen, bis die neue Fachstelle aufgebaut war. «Die Zusammenarbeit in und mit den Gemeinden, den Akteuren der Altersarbeit sowie der älteren Bevölkerung in der Region war super – engagiert, zielführend und wohlwollend. Ich werde die tollen Menschen vermissen, aber freue mich sehr, dass mit Philippe Bürge ein topmotivierter und versierter Leiter der Fachstelle gefunden werden konnte».

Philipp Bürge ist Kommunikationsfachmann mit eigenem Unternehmen und seit über zwanzig Jahren im Altersbereich unterwegs. Als Altersbeauftragter für die vier Gemeinden wagt er den Schritt in die praktische Altersarbeit. Der 51-Jährige erhofft sich, damit etwas bewegen zu können: «Ich werde mein Bestes geben, um die Anliegen der älteren Menschen zu verstehen und sie in der Verwaltung, in Projekten und im Austausch mit den verschiedenen Akteurinnen und Akteuren zu vertreten.» Tragende und unterstützende Sozialbeziehungen zu fördern – gerade für ältere und vulnerable Menschen – gehören für ihn zu den

selbstverständlichen Aufgaben einer Gemeinde. «Schliesslich betrifft uns das Thema Alter alle früher oder später.» Philipp Bürge lebt in Köniz und bildet sich zurzeit im Bereich der Gerontologie an der Berner Fachhochschule weiter.

Altersarbeit in den Gemeinden wird immer wichtiger. Die Anzahl der über 65-jährigen Personen

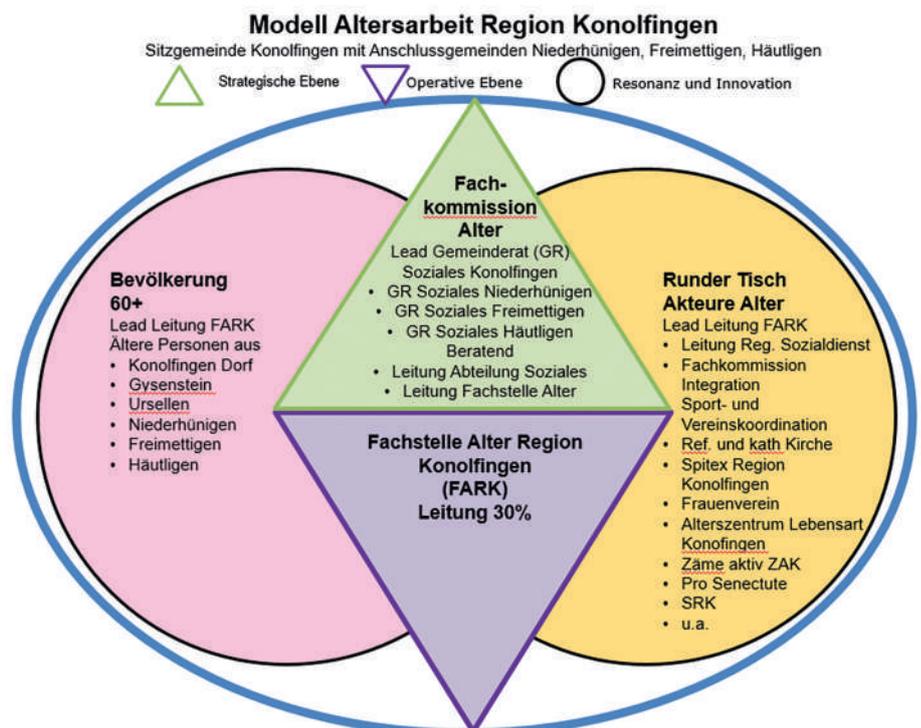
wird stark steigen. Besonders stark ist der Anstieg bei den über 80-Jährigen. Im Vergleich zu heute werden 2050 mehr als doppelt so viele Personen 80 Jahre und älter sein. Der Anteil der über 65-Jährigen in der Gesamtbevölkerung wird bis 2050 von heute 21,3 % auf rund 28 % ansteigen (Quelle:fin.be.ch/bevoelkerungsszenarien).

Die Fachstelle Alter der Region stellt sicher, dass die Altersarbeit fachlich kompetent, kontinuierlich und nachhaltig durchgeführt wird und die Unterstützung der Personen über 60+ Jahren sichergestellt ist. Auf der Basis des Altersleitbildes wird sich die Altersarbeit fortlaufend den sich ändernden Bedürfnissen der Personen über 60+ Jahren anpassen.

Die Aufgabe der Fachstelle beinhaltet die Information von bestehenden Angeboten sowie die Triage von und für die ältere Bevölkerung und deren Angehörigen, die Koordination und Vernetzung aller Akteure im Altersbereich, die Förderung und Unterstützung von bestehenden sowie der Aufbau von neuen Angeboten für die ältere Bevölkerung. Zudem koordiniert die Fachstelle Alter das Netzwerk Bevölkerung 65+ sowie das Fachforum Alter.

Für Fragen und Anliegen steht Ihnen die Fachstelle Alter zur Verfügung: Gemeinde Konolfingen, Fachstelle Alter, Bernstrasse 1, 3510 Konolfingen, 031 790 45 35, 60+@konolfingen.ch.

Sandra Hofer und Philipp Bürge





Adieu – Merci

Liebe Konolfingerinnen und Konolfinger

Nach 12 Jahren im Gemeinderat und davon 6 Jahre als Gemeindepräsident geht mein politisches Engagement zu Gunsten unserer Gemeinde Ende 2025 zu Ende.

Wie immer in solchen Momenten hat man ein lachendes und ein weinendes Auge.

Das lachende Auge steht bei mir für all die Projekte und Aufgaben, welche wir in dieser Zeit erfolgreich umgesetzt haben — stellvertretend seien an dieser Stelle das neue Feuerwehrmagazin, die Überarbeitung der Gemeindeordnung, die Neuorganisation Schutz und Rettung sowie das neue Schulhaus „KALEIDOSKOP“ erwähnt. Das Schulhaus konnten wir am 13. September der Bevölkerung sowie allen Interessierten aus Nah und Fern zeigen. Nach unserer Schätzung waren ca. 2'500 Besuchende gezählt worden. Für Konolfingen ist dieser „Bildungsleuchtturm“ ein wahrer Erfolg und wir dürfen stolz darauf sein. Ich bin überzeugt, dass unsere Schule weit über unsere Gemeindegrenze hinausstrahlt. An dieser Stelle allen Betei-

ligten mein grosser Dank für ihren Beitrag in den letzten 10 Jahren sowie am Tag der offenen Türe. Das weinende Auge steht für den zweiten Schritt in der Schulraumplanung, der Erweiterung der Oberstufenanlage und dem Neubau der 3-fach Turnhalle. In diesem Projekt hätte ich weiterhin gerne meine berufliche Erfahrung in der Projektentwicklung und Projektumsetzung eingebracht. An dieser Stelle bedanke ich mich herzlich bei allen Mitmenschen, welche mich in den letzten 12 Jahren unterstützt und mir ihr Vertrauen geschenkt haben.

Für all diejenigen Bürger und Bürgerinnen, welche mich schon längstens in die Wüste gewünscht haben, geht dieser Traum Ende Jahr in Erfüllung. Dem neu gewählten Gemeinderat wünsche ich weiterhin viel Weitsicht, eine offene und transparente Haltung gegenüber der Bevölkerung und viel Erfolg.

Möge ihre Arbeit von der Bevölkerung unterstützt werden.

In gut einem Monat stehen wir vor den Festtagen und das Jahr 2025 neigt sich dem Ende zu.

Ich wünsche der gesamten Bevölkerung für die

kommenden Festtage und für das neue Jahr nur das Beste. Mögen alle Wünsche in Erfüllung gehen sowie das Glück und die Gesundheit immer ein treuer Begleiter sein.

*Heinz Suter,
Gemeindepräsident Konolfingen*

Die wichtigsten Neuigkeiten und Tätigkeiten finden Sie jeweils auf unserer Webseite www.konolfingen.ch unter der Rubrik News und Projekte.

**Haben Sie Fragen oder Anliegen, die Sie gerne mit mir besprechen möchten?
Termin nach Vereinbarung: 031 790 45 52 oder heinz.suter@konolfingen.ch.**

Personelles

Anstellungen

Folgende Mitarbeitende ergänzen neu das Team der Gemeinde.



Seit 13. Oktober 2025:
Stefan Bähler
Praktikant Haus-
wartung / Reinigung



Ab 1. Dezember 2025:
Brigitte Strähl
Sachbearbeiterin
Soziales



Ab 1. Januar 2026:
Philipp Bürge
Altersbeauftragter

Wir heissen die neuen Mitarbeitenden im Team der Gemeinde Konolfingen herzlich willkommen.

Austritte

30.11.2025:
Margaritha Liechti, Kassierin Schwimmbad
31.12.2025:
Nada Dzojic, Hauswartin/Reinigung

Wir danken den austretenden Mitarbeiterinnen herzlich für ihre geleistete Arbeit und wünschen ihnen für den beruflichen und privaten Lebensweg alles Gute.

Pensionierung

Othmar Schreier
Nach zwölf engagierten Jahren als Sachbearbeiter Soziales verabschiedet sich Othmar Schreier in den wohlverdienten Ruhestand. Mit grossem Einsatz, Menschlichkeit und einem offenen Ohr für die Anliegen unserer Bürgerinnen und Bürger hat er wesentlich zur sozialen Unterstützung in unserer Gemeinde beigetragen.
Wir danken Othmar herzlich für seine langjährige Arbeit und wünschen ihm für den neuen Lebensabschnitt Gesundheit, Freude und viele erfüllende Momente.

Merci, Heinz

Nach vielen Jahren engagierter und verlässlicher Arbeit für unsere Gemeinde verabschieden wir uns per 31. Dezember 2025 von Heinz Suter, der sein Amt als Gemeindepräsident niederlegt.

Heinz Suter trat am 1. Januar 2014 als Mitglied des Gemeinderats mit dem Ressort Finanzen in die kommunale Exekutive ein.
Ab dem 1. August 2019 übernahm er das Amt des Gemeindepräsidenten, welches er mit viel Umsicht und grossem Sachverstand während der letzten sechseinhalb Jahre ausübte.
Mit seinem breiten Rücken, seiner vorbehaltlosen Art und seiner Verlässlichkeit war Heinz eine tragende Säule im Gemeinderat – sowohl in ruhigen als auch in stürmischen Zeiten.
Sein bauliches Fachwissen war bei zahlreichen Projekten und Geschäften von unschätzbarem Wert und wurde weit über die Gemeindegrenzen hinaus geschätzt.
Heinz hat unsere Gemeinde über die letzten Jahre hinweg mitgeprägt – ruhig, sachlich, mit einem offenen Ohr für die Bevölkerung und stets mit dem Blick für das Machbare. Seine Arbeit wurde bestimmt durch seinen Unternehmergeist und seine ausserordentliche Zielstrebigkeit. Eine grosse Verantwortung, welche er mit Herzblut für unser Dorf wahrnahm.

Wir danken Heinz Suter von Herzen für seinen grossen Einsatz, seinen Weitblick und sein unermüdliches Engagement für unsere Gemeinde.
Für die Zukunft wünschen wir ihm alles Gute, beste Gesundheit und viele erfüllende Momente – sei es mit der Familie, unterwegs auf Reisen, in seinen geliebten Bergen oder bei neuen Projekten.
Lieber Heinz – merci vielmals und alles Gute!



Herzlichen Glückwunsch zum 101. Geburtstag

Am 22. September durfte **Frau Hulda Gassmann** ihren **101. Geburtstag** feiern.
Gemeindepräsident Heinz Suter liess es sich nicht nehmen, der Jubilarin persönlich zu gratulieren und ihr im Namen der Gemeinde die besten Wünsche zu überbringen. Bei einem herzlichen Gespräch erinnerte man sich gemeinsam an frühere Zeiten.
Frau Gassmann ist die älteste Einwohnerin unserer Gemeinde. Mit bewundernswerter Lebensfreude, Weisheit und Herzenswärme ist sie für viele ein

Vorbild. Ihre Geschichten und Erinnerungen sind ein wertvoller Schatz, der uns zeigt, wie sehr sich die Welt verändert hat – und wie wichtig Beständigkeit, Familie und Zusammenhalt sind.
Wir gratulieren Hulda Gassmann von Herzen zu diesem eindrücklichen Jubiläum und wünschen ihr weiterhin gute Gesundheit und hoffentlich noch viele schöne Momente.

Alles Gute, liebe Frau Gassmann!
Gemeinderat Konolfingen



Nachruf Willi Blaser

Mit grosser Betroffenheit und tiefer Trauer nehmen wir Abschied von Willi Blaser, der am 9. Oktober 2025 völlig überraschend aus dem Leben gerissen wurde.

Willi war ein Mensch, wie man ihm heute nur noch selten begegnet: engagiert, verlässlich, herzlich – und stets mit einem offenen Ohr für die Anliegen seiner Mitmenschen. Als Vizepräsident des Vereins Alter Bären trug er über viele Jahre hinweg entscheidend dazu bei, dass der Verein nicht nur lebendig, sondern auch zukunftsfähig blieb. Ob bei der Organisation von Anlässen, in der stillen Hintergrundarbeit oder als treibende Kraft bei neuen Ausstellungen – auf Willi war immer Verlass. Auch im Verein Zäme aktiv und im Ausschuss für Alters- und Gesundheitsfragen war er eine tragende Säule. Mit viel Feingefühl und journalistischem Gespür verfasste er regelmässig spannende und liebevoll recherchierte Berichte für unsere Dorfzeitung Chonufinger. Seine Texte gaben Einblick in das Dorfleben, erzählten von den Men-

schen, die es prägen, und schufen damit ein wertvolles Stück gelebter Gemeinschaft. Willi war ein Vereinsmensch durch und durch, ein Brückenbauer und Motor des Miteinanders. Sein Einsatz für die Gemeinde, für das soziale Leben und für den Zusammenhalt in unserem Dorf war unermüdlich und von aufrichtiger Überzeugung getragen. Sein Tod hinterlässt eine schmerzliche Lücke – in unseren Reihen, in unseren Herzen und in der Dorfgemeinschaft, für die er so viel gegeben hat.

Ein grosser Dank, Willi, für alles, was du für uns und mit uns getan hast. Wir werden dich vermissen – als Freund, als Mitstreiter, als Mensch.

*Gemeinderat und Personal
Gemeinde Konolfingen*

Ehrungen verdienstvoller KonolfingerInnen für das Jahr 2025

Die Einwohnergemeinde Konolfingen würdigt jährlich Personen, Organisationen, Vereine, die sich für das Gemeinwohl eingesetzt haben oder sich mit besonderen Leistungen Anerkennung verdient haben. Es werden Leistungen aus den Sparten Beruf, Sport, Kultur und Soziales geehrt. Personen, welche für das Jahr 2025 nominiert werden sollen, können der Gemeinde bis 16. Januar 2026 schriftlich mitgeteilt werden: Gemeindeverwaltung Konolfingen, „Ehrungen“, Bernstrasse 1, 3510 Konolfingen oder per E-Mail an monika.murbach@konolfingen.ch.

Die Ehrungen werden am 4. Juni 2026 anlässlich der Gemeindeversammlung durchgeführt.

Die Weisungen des Gemeinderates vom 1. Januar 2022 sind auf der Website www.konolfingen.ch aufgeschaltet.

Gemeinderat

Gewerbeapéro mit Peter Jakob, CEO Jakob Rope Systems und Verwaltungsratspräsident SCL Tigers

Am Dienstag, 14. Oktober 2025 fand der traditionelle Gewerbeapéro der Gemeinde Konolfingen bereits zum 20. Mal statt – ein rundes Jubiläum, das in einem besonderen Rahmen gefeiert wurde. Die Gemeinde lud die lokalen Gewerbetreibenden in das neue Schulhaus Kaleidoskop ein, das erst Anfang August seinen Betrieb aufgenommen hat.

Der Anlass bot nicht nur die Gelegenheit zum persönlichen Austausch unter Unternehmerinnen und Unternehmern, sondern auch zur Besichtigung des modernen Schulgebäudes, das mit seiner offenen Architektur und innovativen Raumgestaltung überrascht.

Ein besonderer Höhepunkt des Abends war der Gastreferent Peter Jakob, CEO der Firma Jakob Rope Systems und Verwaltungsratspräsident der SCL Tigers.

In seinem inspirierenden Referat gab er spannende Einblicke in seine unternehmerische Tätigkeit, sprach über Chancen und Herausforderungen in der Industrie sowie die Bedeutung regionaler Verankerung in einer zunehmend globalisierten Welt. Mit seiner authentischen Art und seinem spannenden und unterhaltsamen Referat gelang es ihm sofort, die Besuchenden zu begeistern.

Im Anschluss an die Besichtigung und das Referat klang der Abend bei einem feinen Apéro in gemütlicher Atmosphäre aus. Der Gewerbeapéro bot einmal mehr eine wertvolle Plattform für den Austausch, die Pflege von Kontakten und das gemeinsame Nachdenken über die Zukunft des lokalen Gewerbes.

Gemeinderat Konolfingen



Vorschau auf die Gemeindeversammlung

Donnerstag, 20. November 2025, 19.30 Uhr, im Kirchgemeindehaus Konolfingen

Bei der Vorschau handelt es sich um eine zusätzliche Information, welche rechtlich unverbindlich ist. Die offizielle Einladung erfolgte im Anzeiger, die verbindliche Orientierung an der Gemeindeversammlung selber. Es kann durchaus sein, dass bei einzelnen Geschäften zwischen den Darstellungen im Chonufinger und der offiziellen Verlautbarung an der Versammlung Abweichungen eintreten. Dies vor allem, weil die Vorschau lange vorher verfasst werden muss und noch neue Gesichtspunkte einfließen können.

Mit dieser Zusammenfassung möchten wir Sie über die verschiedenen Geschäfte informieren. Wir freuen uns, möglichst viele Stimmberechtigte an der Gemeindeversammlung zu begrüßen.

Die Unterlagen zu den einzelnen Geschäften finden Sie auch unter www.konolfingen.ch, „News“.

Traktanden

1. Genehmigung des Budgets, Festlegung der Steueranlage und Liegenschaftssteuer Jahr 2026 sowie Orientierung über das Investitionsbudget 2026 und die Finanzplanung 2027 - 2030
2. Genehmigung Verpflichtungskredit für den Ersatz Trinkwasserleitung Ursellen / Tonisbachstrasse ab Hydrant Nr. 130 bis Hydrant Nr. 142
3. Genehmigung Verpflichtungskredit für die Sanierung der Strasse und Trinkwasserleitung Buchwaldstrasse
4. Genehmigung Verpflichtungskredit für die Sanierung Hochstrasse
5. Wahl des Rechnungsprüfungsorgans und der Datenschutzaufsichtsstelle 2026 - 2029
6. Wahl der Geschäftsprüfungskommission für die Amtsdauer 2026 - 2029
7. Verschiedenes

Informationen über die aktuellen Projekte:

- Fachstelle Alter
- Ortsplanung
- Umsetzungsplanung Inseli
- Projektentwicklung Hünigenstrasse
- ARA Kiesental
- Planung Oberstufenschulzentrum

Im Anschluss: Verleihung Ehrenbürgerrecht an Prof. Dr. Matthias Steinmann und Verabschiedungen (Ueli Galli, GPK, Jasmin Brühlhart, Gemeinderätin und Heinz Suter, Gemeindepräsident)

Referenten

Jonas Rohrer
RC Finanzen / Steuern

Jasmin Brühlhart
RC Tiefbau

Jasmin Brühlhart
RC Tiefbau

Jasmin Brühlhart
RC Tiefbau

Jonas Rohrer
RC Finanzen / Steuern

Heinz Suter
Gemeindepräsident

Heinz Suter
Gemeindepräsident

Kurzvorstellung der Geschäfte

Traktandum 1

Genehmigung des Budgets, Festlegung der Steueranlage und Liegenschaftssteuer Jahr 2026 sowie Orientierung über das Investitionsbudget 2026 und die Finanzplanung 2027 - 2030

Referent: Jonas Rohrer, Ressortchef Finanzen/Steuern

Budget 2026

Liebe Chonufingerinnen, liebe Chonufinger

Das Budget 2026 bestätigt unsere Prognosen der vergangenen Jahre. Mit der Inbetriebnahme der Schullandschaft Stalden und der Einführung der Basisstufe ergibt sich ein spürbarer Anstieg der Kosten, der nun durch eine Erhöhung des Steuerfusses um 0.1 Einheiten aufgefangen werden soll. Zur Erinnerung: Im Budget 2025 haben wir ein Defizit von Fr. 742'377 einerseits über zusätzliche Abschreibungen und andererseits zu Lasten des Bilanzüberschusses übernommen. Durch die Inbetriebnahme des neuen

Schulhauses auf Mitte 2025 fallen im Budget 2026 die Kosten erstmals für ein volles Jahr an. Wie unten dargestellt, ist sowohl im Budget 2026 als auch in den kommenden Jahren mit moderaten Kostenerhöhungen zu rechnen. Aus finanzieller Sicht ist es daher erforderlich, eine Steuererhöhung auf 1.69 an der Gemeindeversammlung zu beantragen.

Im Budget liegt der Fokus auf der Verwaltungsrechnung. In der umfassenden Betrachtung ist es jedoch wichtig, auch die Entwicklung der flüssigen Mittel (Cash) beziehungsweise der Liquidität einzubeziehen. Die Gemeinde Konolfingen weist nach längerer Phase mit Überschüssen ein Fremdkapitalbedarf auf. Im Jahr 2026 sind Investitionen im Umfang von Fr. 9.2 Mio. vorgesehen. Dieser Betrag kann nur zu einem Teil über den freien Cash-Flow (Selbstfinanzierungsgrad) gedeckt werden. Es werden weitere Darlehen zur Finanzierung notwendig sein. Die beantragte Steuererhöhung hilft uns, die Verschuldung leicht zu dämpfen.

Der Etat für 2026 zeigt auf, dass die Gemeinde von höheren Kosten nicht verschont wird. Die höchsten Ausgabeposten sind mit Fr. 6.5 Mio. «Bildung» und mit Fr. 4.5 Mio. die «Soziale Sicherheit». Es ist eine deutliche Herausforderung für die Gemeinde Konolfingen, solche Kostensprünge aufzufangen. Der Kostenschub des Kaleidoskops kann mit der Entnahme aus der Vorfinanzierung Verwaltungsvermögen mit Fr. 300'000 abgedeckt werden. Die Desinvestitionen werden erst später zu einer leichten Entlastung führen.

Die Steuererträge wurden in den vergangenen Jahren aufgrund der kantonalen Vorgaben unterschätzt, und führten in Konolfingen und den umliegenden Gemeinden zu besseren Rechnungsabschlüssen. Diese Abweichungslücke hat sich jedoch im letzten Jahr deutlich reduziert. Ebenfalls ist davon auszugehen, dass der Entscheid zum «Eigenmietwert» in den nächsten Jahren zu Mindererträgen führen wird. In Konolfingen werden verschiedene Wohnbauten geplant und führen hoffentlich in drei bis fünf Jahren zu höheren Steuereinnahmen. Es ist jedoch sehr heikel, die künftige Entwicklung einzuschätzen.

Aus der Steuererhöhung von 0.1 Einheiten ergibt sich ein Mehrertrag von rund Fr. 875'000. Trotz den Kürzungen von Ausgaben anlässlich der Gemeinderatssitzung sowie der Steuererhöhung um einen Steueranlagezehntel verbleibt ein Defizit von Fr. 234'396.

Entwicklung nach Sachkosten

Wie im letzten Jahr sind nachfolgend zwei Grafiken nach der Gliederung «Sachkosten» zusammengestellt. Es soll im Gegensatz zur ausführlich beschriebenen «Funktionsgliederung» einen differenzierten Einblick in die Finanzen der Gemeinde gewähren. Die Vergleiche beziehen sich jeweils zum Budget 2025.

Der Personalaufwand (Gehälter, und Sozialleistungen) steigt um 5.9 % beziehungsweise Fr. 510'960. Das Budget basiert auf den aktuellen Arbeitsverträgen und einer Teuerung und Realloohnerhöhung von 1,5 %. Im laufenden Jahr konnten die neuen Stellen für die Hauswartung Schullandschaft Stalden besetzt werden. Zusätzlich sind diverse kleinere Anpassungen von Teilzeit Pensen zu verzeichnen.

Der Sach- und Betriebsaufwand fällt um 4.2 % beziehungsweise Fr. 255'599 tiefer aus. Der Unterhalt der Informatik wird etwas höher veranschlagt. Die Honorare externer Fachexperten und der bauliche Unterhalt konnten dagegen deutlich reduziert werden.

Die Abschreibungen im Bereich Schulliegenschaften wurden bereits im Jahr 2025 erhöht, da die erste Abschreibung auf dem Kaleidoskop aufgrund der Inbetriebnahme im Jahr 2025 fällig wird. Die Position erhöht sich über alle Funktionen lediglich um 6.0 % beziehungsweise um Fr. 114'845.

Der Finanzaufwand reduziert sich aufgrund der aktuellen Kapitalmarktsituation, obschon zur Finanzierung der Investitionen die Verschuldung und Zinslast für die Gemeinde zunimmt. Insgesamt liegt der Finanzaufwand um Fr. 91'200 beziehungsweise um 13.6 % tiefer.

Die Einlagen in die Spezialfinanzierungen erhöhen sich um Fr. 67'937 oder 6.9 %.

Die Ausgaben für Transferaufwand umfasst die Leistungen an den Kanton, Gemeindeverbände (Wasser, Abwasser usw.) sowie weitere Institutionen mit zugewiesenen Aufgaben der Gemeinden. Die Differenz ist um Fr. 188'008 beziehungsweise 0.9 % höher.

Der Fiskalertrag als Haupteinnahmequelle umfasst vor allem die Steuereinnahmen. Diese sind 6.9 % oder Fr. 1'115'500 höher veranschlagt. Die Abweichungen sind in der funktionalen Gliederung «9 Finanzen und Steuern» nachfolgend begründet.

Die Entgelte fallen mit Fr. 521'438 um 6.6 % tiefer aus. Dabei sind die Schwankungen der Rückerstattungen in der Funktion «5 Soziale Sicherheit» ausschlaggebend.

Die Abnahme beim Finanzertrag von 9.1 % beziehungsweise Fr. 94'698 ist auf die tieferen Zinssätze zurückzuführen.

Beim Transferertrag veranschlagen wir einen tieferen Ertrag von Fr. 168'708 oder 1.3 %. Dies ist auf die sinkenden Entschädigungen des Kantons primär im Bereich «Soziale Sicherheit» zurückzuführen.

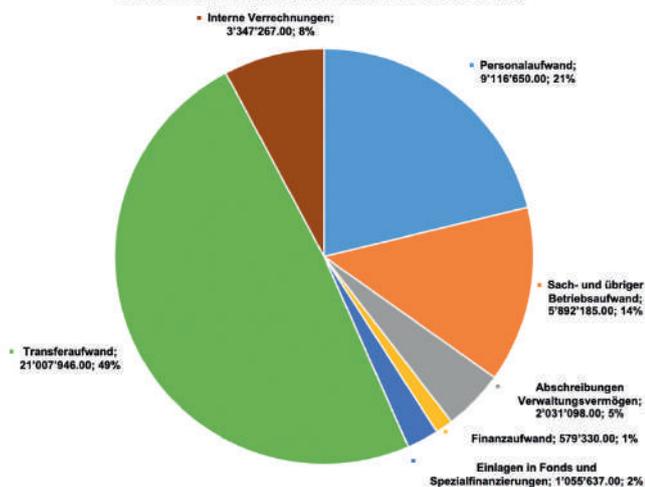
Finanzplan

Der Finanzplan beruht auf den Annahmen des Gemeinderates für die Jahre 2026 bis 2034. Der Finanzplan wird halbjährlich vom Gemeinderat beurteilt, letztmals im September. Die Planung basiert auf einem Steuerfuss von 1.69 Einheiten. Es ist nicht auszuschliessen, dass gegen Ende des Finanzplanes eine weitere Steuererhöhung notwendig wird. Die Verzinsung wird aufgrund der aktuellen Finanzmärkte langfristig mit 1.75 % berücksichtigt. Der Finanzplan zeigt auf, dass die Verwaltungsrechnung unter diesen Voraussetzungen ab dem Jahr 2029 ein Defizit aufweist und sich der Bilanzüberschuss kontinuierlich reduziert. Die Verschuldung wird bis 2034 auf rund Fr. 49.6 Mio. ansteigen. Dies aufgrund der hohen Investitionen, welche in den nächsten Jahren geplant sind und nicht vollumfänglich durch Eigen-

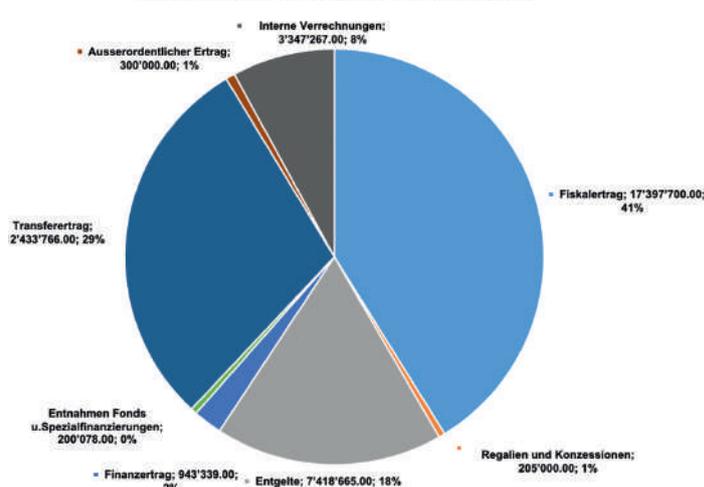
mittel finanziert werden können. Um die Fremdfinanzierung zu entlasten, sind die Verkäufe der nicht benötigten Liegenschaften und Realisierung eines 50%igen Anteils des Baulandes Schlossgut (Verkauf oder Baurecht) berücksichtigt. Der Finanzplan ist ein Planungsinstrument; die grossen Projekte sind detailliert auszuarbeiten und deren Finanzierung ist zu klären, damit den Bürgerinnen und Bürgern diese zur Abstimmung vorgelegt werden können. Es wird sich aufgrund der kommenden Entscheide erst in der Zukunft zeigen, ob sich die vorgezeichneten Annahmen bewahrheiten werden.

Jonas Rohrer, Ressort Finanzen / Steuern

AUFWÄNDE NACH SACHKOSTEN BUDGET 2026



ERTRÄGE NACH SACHKOSTEN BUDGET 2026



An der Gemeindeversammlung vom Donnerstag, 20. November 2025 wird das Budget 2026 vorgelegt. Nach Art. 73 Abs. 1 Gemeindegesetz ist das Budget so auszugestalten, dass ein ausgeglichener Finanzhaushalt erzielt wird. Dies wird mit dem Budget 2026 trotz der Steuererhöhung knapp nicht erreicht. Der Aufwandüberschuss wird zu Lasten des Bilanzüberschusses der Vorjahre verbucht.

Der Gemeinderat hat das Budget 2026 am 27. August 2025 zu Händen der Gemeindeversammlung genehmigt.

Die Geschäftsprüfungskommission empfiehlt das Budget 2026 mit der Steuererhöhung der Gemeindeversammlung zur Annahme.

Die Berechnung der im Budget eingesetzten Einnahmen basiert auf folgenden Ansätzen:

- Steueranlage von 1,69 Einheiten der gesetzlichen Ansätze
- Liegenschaftssteuer von 1,5 ‰ der amtlichen Werte

- Wassergebühren

- Anschlussgebühren	Fr. 250.00 / BW
- Jährliche Grundgebühr	Fr. 5.50 / BW
- Verbrauchsgebühr	Fr. 2.50 / m ³
- Ungemessene Wasserbezüge	Fr. 200.00 / pauschal zuzüglich Fr. 20.00 / Tag

- Abwassergebühren

- Anschlussgebühren Schmutzabwasser	Fr. 350.00 / BW
- Anschlussgebühren Regenabwasser	Fr. 40.00 / m ² Fläche
- Jährliche Grundgebühr	Fr. 1.50 / BW
- Verbrauchsgebühr	Fr. 1.20 / m ³
Jährliche Gebühr für Regenabwasser	
- 0 – 50 m ²	Fr. 0.00
- 51 – 250 m ²	Fr. 85.00
- 251 – 500 m ²	Fr. 170.00
- ab 501 m ² pro 100 m ²	Fr. 35.00

- Kehrichtgebühren

- Gebührensäcke und –marken	Fr. 1.90 / 35 l (AVAG-Beschluss)
- Containerplomben	Fr. 47.50 / 800 l
- Grundgebühr	Fr. 90.00 / Wohnung

Entsprechend den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen weisen die Budgets der Gemeindebetriebe Wasser, Abwasser und Kehrichtentsorgung, aber auch der Feuerwehr, des Regionalen Sozialdienstes und der Jugendfachstelle im Jahr 2026 ausgeglichene Resultate auf.

Gestützt auf die nachfolgenden Ausführungen ergibt sich bei einer Steueranlage von 1,69 Einheiten folgendes Budget für das Jahr 2026:

	Gesamtaufwand	Gesamtertrag
- Allgemeine Verwaltung	3'134'645.00	717'301.00
- Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	1'719'569.00	1'574'350.00
- Bildung	8'866'645.00	2'185'970.00
- Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	1'466'527.00	303'289.00
- Soziale Sicherheit	19'032'201.00	14'437'050.00
- Verkehr und Nachrichtenübermittlung	2'151'338.00	250'380.00
- Umweltschutz und Raumordnung	4'979'808.00	4'545'432.00
- Volkswirtschaft	24'400.00	205'000.00
- Finanzen und Steuern	1'654'980.00	18'576'945.00
Aufwandüberschuss		234'396.00
Total	43'030'113.00	43'030'113.00

Im Folgenden werden stichwortartig die Ergebnisse und die relevanten Abweichungen (ab Fr. 20'000) in den einzelnen Funktionen aufgelistet. Die Vergleiche beziehen sich stets auf die Zahlen aus dem Budget 2025.

0 Allgemeine Verwaltung

	Nettoaufwand 2026	Nettoaufwand 2025
	2'417'344	2'400'414

Der Nettoaufwand der Allgemeinen Verwaltung liegt um 0.7 % (Fr. 16'930) über dem budgetierten Wert des Vorjahres.

- Höherer Aufwand Unterhalt und Dienstleistungen Informatik Fr. 51'430
- Höhere Interne Verrechnung zugunsten allgemeine Verwaltung Fr. 67'000
- Höherer Aufwand Unterhalt Hochbauten, Gebäude Fr. 20'520

1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung

	Nettoaufwand 2026	Nettoaufwand 2025
	145'219	154'525

Der Nettoaufwand sinkt um 6.0 % (Fr. -9'306).

- Reduktion des Zinssatzes führt im Bereich Feuerwehr zu Minderkosten von Fr. 32'450
- Erlöse aus Rückerstattung und Kostenbeteiligung Dritter Fr. 22'000. Darin enthalten ist der Verkauf von ausgemustertem Material – Annahme Fr. 15'000
- Ersatzbeschaffung von zwei Puch Fahrzeugen und weitere notwendige Ersatzbeschaffungen (Helme, Handsprechfunkgeräte). Mehrkosten von Fr. 29'500

2 Bildung

	Nettoaufwand 2026	Nettoaufwand 2025
	6'680'675	6'305'099

Der Nettoaufwand für die Bildung ist um 6.0 % (Fr. 375'576) höher als im Budget 2025.

- Höherer Nettoaufwand Primarstufe insgesamt Fr. 345'863. Höherer Lohnanteil an Kanton im Betrag von Fr. 324'600 (volles Jahr Basisstufe)
- Höherer Lohnanteil an Kanton im Bereich der Oberstufe Fr. 173'000
- Höhere Rückerstattungen an Schulgeldern von anderen Gemeinden Fr. 65'000
- Tiefere Kostenanteile Musikschule von Fr. 20'000
- Höhere Lohnkosten Hauswartung Schulliegenschaften von Fr. 243'400 aufgrund Eröffnung Schullandschaft Stalden
- Geringere Anschaffungen Maschinen, Geräte und Fahrzeuge Fr. 22'500
- Einmalige Kosten für Umzug Kaleidoskop 2025 von Fr. 90'000 entfallen
- Mehrkosten aus Unterhalt Gebäude Kaleidoskop Fr. 32'000
- Ertrag aus Entnahme Vorfinanzierung Eigenkapital Fr. 300'000
- Höhere Interne Verrechnungen von Mieten und Benützungsgebühren von Fr. 91'950; Interne Verrechnung Tagesschule Räumlichkeiten Kaleidoskop (Ertrag Gemeinde / Aufwand Tagesschule)
- Tiefere Lohnsumme für Schulsozialdienste Fr. 20'700

3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche

Nettoaufwand 2026	Nettoaufwand 2025
1'163'238	1'208'068

Der Nettoaufwand für Kultur, Sport und Freizeit, Kirche liegt um 3.7 % (Fr. -44'830) tiefer als im Budget 2025.

- Höhere Lohnkosten übrige Kultur Fr. 27'700
- Tieferer Beitrag an Fachstelle für Altersfragen Fr. 36'500
- Höhere Lohnkosten im Bereich Schwimmbad Fr. 23'100; Aufgrund Personalwechsel
- Tieferer Unterhalt Hochbauten und Gebäude beim Schwimmbad Fr. 75'140
- Tieferer Unterhalt Hochbauten, Gebäude für Sportvereine Fr. 46'000
- Erhöhung Kostenbeteiligung Kirchgemeindehaus Fr. 30'000

5 Soziale Sicherheit

Nettoaufwand 2026	Nettoaufwand 2025
4'595'151	4'418'210

Bei der sozialen Sicherheit liegt der Nettoaufwand um 4.0 % oder Fr. 176'941 über dem budgetierten Wert des Vorjahres.

- Tieferer Beitrag Ergänzungsleistungen AHV/IV an den Kanton von Fr. 59'000
- Die Rechnung des Regionalen Sozialdienst und der Kinder- und Jugendfachstelle werden durch die Verrechnung an die Anschlussgemeinden ausgeglichen
- Tieferer Beitrag an private Haushalte (Kinderkrippen und Kinderhorte) aufgrund Kibon Gesuchen Fr. 52'000
- Höhere Kosten bei Sozialhilfe und Asylwesen insgesamt Fr 299'901 (Wirtschaftliche Hilfe / Sozialhilfe / Lastenausgleich)

6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung

Nettoaufwand 2026	Nettoaufwand 2025
1'900'958	1'756'390

Bei Verkehr und Nachrichtenübermittlung ergibt sich gegenüber dem Budget 2025 eine Zunahme des Nettoaufwandes um 8.2 % (Fr. 144'568).

- Tieferer Aufwand Unterhalt und Erweiterung Strassenbeleuchtung Fr. 59'500
- Höhere Abschreibungen infolge Investitionen Strassen Fr. 57'150
- Höhere Leistungen der Abteilung Bau für die Gemeindestrassen Fr. 40'000 (Interne Verrechnung)
- Höherer Beitrag an Kanton für öffentlichen Verkehr Fr. 88'000; Ausbau Angebot

7 Umweltschutz und Raumordnung

Nettoaufwand 2026	Nettoaufwand 2025
434'376	470'556

Der Nettoaufwand nimmt im Vergleich zum Vorjahr um 7.7 % (Fr. 36'180) ab.

- Die Spezialfinanzierungen Wasserversorgung, Abwasserentsorgung und Abfall werden durch eine Entnahme/Einlage Rechnungsausgleich ausgeglichen.
- Tiefere Kosten Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten etc. im Bereich Raumordnung allgemein Fr. 35'200

8 Volkswirtschaft

Nettoaufwand 2026	Nettoaufwand 2025
180'600	180'600

Keine Veränderung gegenüber dem Vorjahr.

Nettoaufwand 2026

16'921'965

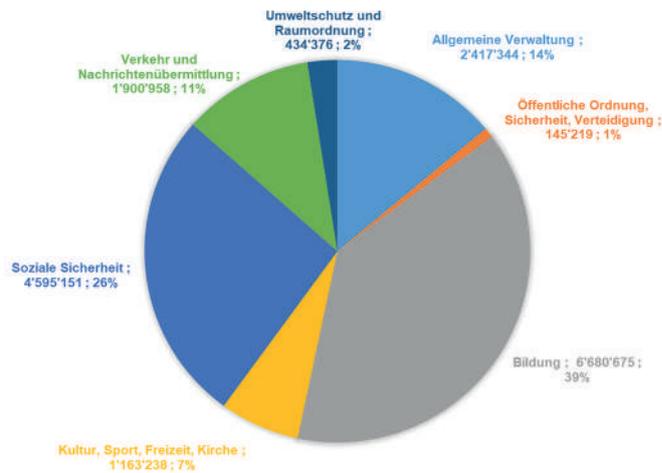
Nettoaufwand 2025

15'790'285

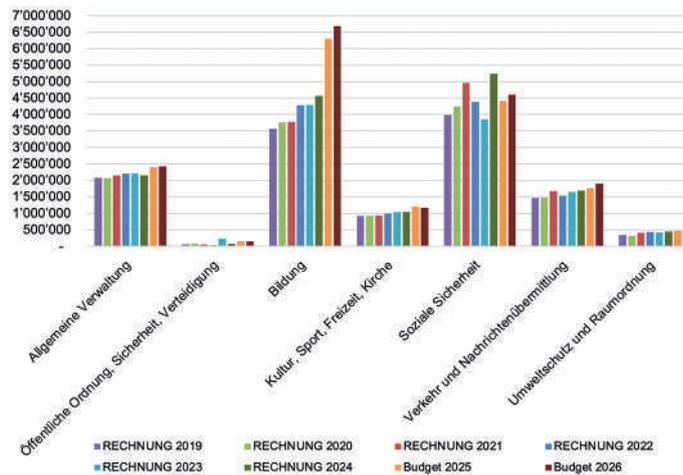
Der Nettoertrag – bereinigt durch das Jahresergebnis – nimmt im Vergleich zum Vorjahr um 7.2 % (Fr. 1'131'680) zu.

- Steuererhöhung von 1 Steueranlagezehntel berücksichtigt
- Mehreinnahmen bei den Einkommens- und Vermögenssteuern der natürlichen Personen aufgrund der Hochrechnungen 1. und 2. Rate 2025 sowie Steuererhöhung Fr. 1'067'500
- Abnahme Quellensteuern Fr. 52'000
- Höhere Erträge Gewinnsteuern Fr. 111'000
- Höhere Beiträge aus dem Finanz- und Lastenausgleich Fr. 40'000
- Höherer Zinsaufwand auf langfristigen Finanzverbindlichkeiten Fr. 73'000
- Tieferer Aufwand verrechnete Zinsen der Spezialfinanzierungen Fr. 117'750.00 und tieferer Ertrag verrechnete Zinsen Feuerwehr Fr. 32'450
- Mehreinnahmen Pacht- und Mietzinse Finanzvermögen Fr. 32'130

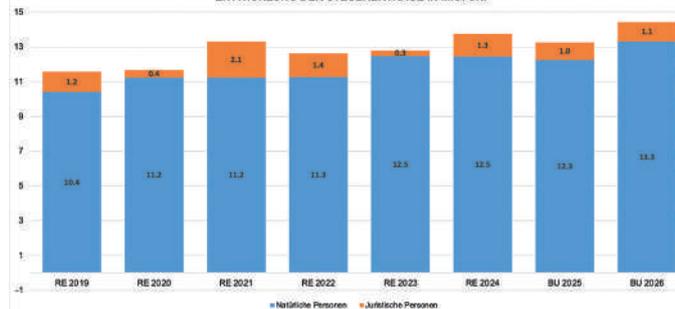
**NETTOAUFWAND BUDGET 2026
NACH BEREICHEN IN FRANKEN UND IN % VOM GESAMTAUFWAND**



**VERÄNDERUNG NETTOAUFWAND 2019 - 2026
PRO BEREICH IN FRANKEN**



ENTWICKLUNG DER STEUERERTRÄGE IN MIO. CHF



Investitionsbudget 2026

Im Investitionsbudget werden aktivierbare Anschaffungen über Fr. 75'000 eingeplant. Im Jahr 2026 werden Investitionen von Fr. 7'370'000.– im Steuerhaushalt und Fr. 1'822'000.– in den gebührenfinanzierten Bereichen budgetiert. Im Finanzvermögen sind keine Investitionen vorgesehen.

Funktion	Projekt	Betrag in 1'000 Fr.
	Verwaltungsvermögen	
0290	Gemeindehaus 2.0	250
1620	Neubau Parkplätze für ZSA Sonnrain aufgrund Verkauf KG Sonnrain	130
2170	Schulraumplanung Stalden (Kaleidoskop)	3'000
2170	Umbau / Neubau OSZ Stockhorn	280
2170	Sanierung Schulhaus Stalden	172
2170	Sanierung und Erweiterung KiJu@Inseli	600
2170	Sanierung der elektrischen Installationen der Turnhalle Stalden	100
3410	Schwimmbad, Badwassererwärmung Solarabsorber	15
6150	Sanierung Buchwaldstrasse	100
6150	Sanierung Naturstrasse; Trockenmatt	10
6150	Anpassung Chisenmattweg und Mooshausstrasse infolge Sanierung Emmentalstrasse resp. Kreisel-Neubau Coop	130
6150	Hochstrasse Sanierung Strasse	507
6150	Erschliessung Gartenweg	800
6150	Sanierung Naturstrasse; Buchlihöhle	150
6150	Energetische Ertüchtigung des Werkhofs	130
7410	Hochwasserschutz Chisenbach	567
7410	Instandstellungsprojekt Tonisbach (Gewässer)	429
	Total Investitionen Verwaltungsvermögen	9'370
	Gebührenfinanziert	
	Feuerwehr	
1500	Mehrzweckfahrzeug (Ersatz Nissan Jg. 2005)	90
	Wasser	
7100	Ersatz Trinkwasserleitung, jährlich 125	125
7100	Mooshausstrasse – Ersatz Trinkwasserleitung	50
7100	Ersatz Trinkwasserleitung Ursellen / Tonisbachstrasse	289
7100	Ersatz Trinkwasserleitung Ursellen ab Feuerweiher – Hydrant Nr. 136	15
7100	Ersatz Trinkwasserleitung Buchwaldstrasse	362
7100	Ersatz Trinkwasserleitung Thunstrasse ab Hydrant Nr. 108 bis zur LS Nr. 60	82
7100	Ersatz Trinkwasserleitung Thunstrasse - ab Liegenschaft Nr. 60	20
7100	Ersatz Kanalweg ab Hydrant Nr. 70 – Anschluss Inselstrasse	150
7100	Ersatz Trinkwasserleitung Emmentalstrasse	390
7100	Ersatz Trinkwasserleitung Bernstrasse (Bonotec-Areal)	10
7100	Ersatz Trinkwasserleitung Bernstrasse ab Liegenschaft Nr. 1–21	40
7100	Anschluss Wasserversorgung Konolfingen an Transportleitung WAKI AG im Bereich Emmentalstrasse Nr. 53a / 55 und Burgdorfstrasse	72
7100	Ersatz Trinkwasserleitung Schützenstrasse (Hydrant Nr. 112–Knoten Leimgrubenstrasse)	10
7100	Überarbeitung Generelle Wasserversorgungsplanung (GWP)	67
	Abwasser	
7200	Neubau ARA Kiesental	50
	Abfall	0
	Total Investitionen gebührenfinanziert	1'822
	Finanzvermögen	0
	TOTAL INVESTITIONEN 2026	9'192

Das detaillierte Budget 2026 kann bei der Finanzabteilung gratis bezogen oder im Internet unter www.konolfingen.ch heruntergeladen werden.

Antrag des Gemeinderats

- a) Festlegung der Steueranlage für die Gemeindesteuern von neu 1.69
- b) Genehmigung der Steueranlage für die Liegenschaftssteuern von 1.5 ‰
- c) Genehmigung Budget 2026 bestehend aus:

	Aufwand	Ertrag
Gesamthaushalt	Fr. 43'030'113	Fr. 42'245'815
Aufwandüberschuss		Fr. 784'298
Allgemeiner Haushalt	Fr. 38'610'011	Fr. 38'375'615
Aufwandüberschuss		Fr. 234'396
SF Wasserversorgung	Fr. 1'490'715	Fr. 1'437'100
Aufwandüberschuss		Fr. 53'615
SF Abwasserentsorgung	Fr. 2'334'752	Fr. 1'847'500
Aufwandüberschuss		Fr. 487'252
SF Abfall	Fr. 594'635	Fr. 585'600
Aufwandüberschuss		Fr. 9'035

Traktandum 2

Genehmigung Verpflichtungskredit für den Ersatz Trinkwasserleitung Ursellen / Tonisbachstrasse ab Hydrant Nr. 130 bis Hydrant Nr. 142

Referentin: Jasmin Brühlhart, Ressortchefin Tiefbau

Im Jahr 2018 wurde die Trinkwasserleitung bis zum Hydrant Nr. 130 ersetzt. Aus Gründen der Versorgungssicherheit, der gebietsweisen Erneuerung sowie des Werterhaltungsmanagements soll nun der Leitungersatz fortgesetzt werden.

Der Ersatz der Trinkwasserleitung enthält eine Länge von ca. 290 m (GD DN 125 mm / GD DN 150 mm) und reicht vom Hydrant Nr. 130 bis zum Hydrant Nr. 142 innerhalb der Tonisbachstrasse – zzgl. Teilstück (Länge = ca. 40 m) auf dem Grundstück Gbbl-Nr. 1608. Zudem werden die vorgenannten Hydranten inkl. Hydrantenzuleitungen ersetzt. Die Ausführung erfolgt im konventionellen Grabenbau.

Die direkt angrenzenden Eigentümerschaften wurden im Juni 2025 schriftlich über das Projekt informiert.

Innerhalb des Projektperimeters befinden sich keine weiteren Werkleitungen – entsprechend fallen keine Sanierungen von Drittleitungen an.

Die Ingenieurarbeiten (Projektierung und Baugesuch) wurden aufgenommen – die weiteren Projektphasen (Submissionen Baumeister- und Rohrlegearbeiten / Ausführung) stehen in Abhängigkeit mit dem Beschluss der Gemeindeversammlung vom 20. November 2025.

Die Ausführung erfolgt nächstes Jahr – abgestimmt auf die örtlichen Gegebenheiten und die weiteren Projekte. Vorbehalten bleiben die Kreditgenehmigung und der Gesamtbauentscheid des Regierungsrates Bern-Mittelland.

Der Kostenvoranschlag setzt sich wie folgt zusammen:

Projekt- und Bauleitung	Fr. 26'074.00
Baunebenkosten (Vermarktung, Vermessung, Nachführungen Leitungskataster, Untersuchung Belag, Entschädigungen, Baubewilligung, Gebühren)	Fr. 16'500.00
Baumeisterarbeiten	Fr. 139'000.00
Rohrlegearbeiten	Fr. 84'000.00
Nebenanlagen (Markierung)	Fr. 1'000.00
Total exkl. 8.1 % MwSt.	Fr. 266'574.00
Unvorhergesehenes (ca. 10 %)	Fr. 27'000.00
Total exkl. 8.1 % MwSt. und inkl. Unvorhergesehenes	Fr. 293'574.00
8.1 % MwSt.	Fr. 23'779.50
Total inkl. 8.1 % MwSt. und Unvorhergesehenes	Fr. 317'353.50
Kostenungenauigkeit (10 %)	Fr. 31'735.35
./.. Rundung	Fr. 88.85
Total veranschlagte Kosten (inkl. 8.1 % MwSt.)	Fr. 349'000.00

Teuerungsbedingte Mehrkosten (gem. Entwicklung Baukostenindex) werden durch die Gemeindeversammlung mit Beschluss genehmigt.

Antrag des Gemeinderats

Für den Ersatz der Trinkwasserleitung Ursellen / Tonisbachstrasse ab Hydrant Nr. 130 bis Hydrant Nr. 142 inkl. Teil-Stück auf dem Grundstück Gbbl-Nr. 1608 ist ein Verpflichtungskredit von Fr. 349'000.00 zu genehmigen. Teuerungsbedingten Mehrkosten gemäss der Entwicklung des Baukostenindex ist ebenfalls zuzustimmen.

Genehmigung Verpflichtungskredit für die Sanierung der Strasse und Trinkwasserleitung Buchwaldstrasse

Referentin: Jasmin Brühlhart, Ressortchefin Tiefbau

Basierend auf das Werterhaltungsmanagement, aus Gründen der Versorgungssicherheit und der gebietsweisen Erneuerungen, soll der Leitungersatz ab dem Knoten Burgdorfstrasse/Buchwaldstrasse bis zur Höhe Liegenschaft Buchwaldstrasse Nr. 17a vorgenommen werden – inkl. Hydranten und deren Zuleitungen.

Der Ersatz der Trinkwasserleitung enthält eine Länge von ca. 310 m (GD DN 125 mm) – zzgl. ca. 50 m Hausanschlussleitungen bis zur Parzellengrenze. Zudem wird ein Hydrant inkl. Hydrantenzuleitungen ersetzt und ein Hydrant rückgebaut. Die Ausführung erfolgt im konventionellen Grabenbau.

Die Projektausarbeitung sowie das Werterhaltungsmanagement ergaben, dass ergänzend zur Trinkwasserleitung die Strasse auch sanierungsbedürftig ist.

Die Belagsfläche umfasst ca. 1'590 m² (exkl. Grabenanteil der Trinkwasserleitung). Der bestehende Belag wird gefräst und anschliessend wird eine neue Deckschicht eingebaut. Zudem werden voraussichtlich 15 Einlaufroste (Strassenentwässerung) ersetzt.

Die direkt betroffenen resp. angrenzenden Eigentümerschaften wurden im Juni 2025 schriftlich über das Projekt informiert.

Innerhalb des Projektperimeters befinden sich Drittwerkleitungen. Entsprechend werden die Werkümerschaften in der weiteren Projektphase kontaktiert. Bezüglich Abwasserleitungen wurden Kanalfernsehaufnahmen durchgeführt – allfällige Sanierungen werden in die Planung aufgenommen.

Die Ingenieurarbeiten (Projektierung und Baugesuch) wurden aufgenommen – die weiteren Projektphasen (Submissionen Baumeister- und Rohrlegearbeiten / Ausführung) stehen in Abhängigkeit mit dem Beschluss der Gemeindeversammlung vom 20. November 2025.

Die Ausführung erfolgt nächstes Jahr – abgestimmt auf die weiteren Projekte. Vorbehalten bleiben die Kreditgenehmigung und der Gesamtbauentscheid des Regierungsstatthalteramts Bern-Mittelland.

Der Kostenvoranschlag setzt sich wie folgt zusammen:

Ersatz Trinkwasserleitung

Projekt- und Bauleitung	Fr.	29'625.00
Baunebenkosten (Nachführungen Leitungskataster, Aufwand Brunnenmeister, Vorabklärungen, Baubewilligung, Gebühren)	Fr.	9'000.00
Baumeisterarbeiten (Regie, Baustelleneinrichtung, Abbrüche, Bauarbeiten für Werkleitungen, Fundationsschicht für Verkehrsanlagen, Randabschlüsse, Belagsarbeiten)	Fr.	175'000.00
Rohrlegearbeiten	Fr.	108'000.00
Nebenanlagen (Gärtner)	Fr.	2'000.00
Total exkl. 8.1 % MwSt.	Fr.	323'625.00
Unvorhergesehenes (ca. 10 %)	Fr.	32'000.00
Total exkl. 8.1 % MwSt. und inkl. Unvorhergesehenes	Fr.	355'625.00
8.1 % MwSt.	Fr.	28'805.65
Total inkl. 8.1 % MwSt. und Unvorhergesehenes	Fr.	384'430.65
Kostenungenauigkeit (10 %)	Fr.	38'443.05
./. Rundung	Fr.	873.70
Total veranschlagte Kosten (inkl. 8.1 % MwSt.)	Fr.	422'000.00

Strassensanierung

Projekt- und Bauleitung	Fr.	10'042.50
Baunebenkosten (Vermarkung, Vermessung, Untersuchung Belag auf PAK-Gehalt)	Fr.	4'500.00
Baumeisterarbeiten (Regie, Baustelleneinrichtung, Abbrüche und Demontage, Belagsarbeiten)	Fr.	99'000.00
Nebenanlagen (Markierung)	Fr.	3'000.00
Total exkl. 8.1 % MwSt.	Fr.	116'542.50
Unvorhergesehenes (ca. 10 %)	Fr.	12'000.00
Total exkl. 8.1 % MwSt. und inkl. Unvorhergesehenes	Fr.	128'542.50
8.1 % MwSt.	Fr.	10'411.95
Total inkl. 8.1 % MwSt. und Unvorhergesehenes	Fr.	138'954.45
Kostenungenauigkeit (10 %)	Fr.	13'895.45
./. Rundung	Fr.	849.90
Total veranschlagte Kosten (inkl. 8.1 % MwSt.)	Fr.	152'000.00

Verpflichtungskredit

Ersatz Trinkwasserleitung	Fr.	422'000.00
Strassensanierung	Fr.	152'000.00
Verpflichtungskredit total	Fr.	574'000.00

Teuerungsbedingte Mehrkosten (gem. Entwicklung Baukostenindex) werden durch die Gemeindeversammlung mit Beschluss genehmigt.

Antrag des Gemeinderats

Für den Ersatz der Trinkwasserleitung und die Sanierung der Buchwaldstrasse ist ein Verpflichtungskredit von Fr. 574'000.00 zu genehmigen. Teuerungsbedingten Mehrkosten gemäss der Entwicklung des Baukostenindexes ist ebenfalls zuzustimmen.

Traktandum 4

Genehmigung Verpflichtungskredit für die Sanierung Hochstrasse

Referentin: Jasmin Brühlhart, Ressortchefin Tiefbau

Die Hochstrasse (Strasse, Bankett, Böschung) ist teilweise in einem desolaten Zustand. Hinzu kommen Sicherheitsrisiken (Absturzgefahren), welche mittels Fahrzeugrückhaltesystemen behoben werden sollen. Die Hochstrasse ist im Inventar der historischen Verkehrswege des Kantons Bern aufgeführt.

Ursprünglich lag im Jahr 2021 bereits ein Projekt vor. Im Baubewilligungsverfahren wurde das Projekt aufgrund der eingegangenen Rechtsbegehren zurückgezogen, abgeschrieben und in dieser Form nicht mehr weiterverfolgt.

In einer Sofortmassnahme erfolgte damals auf einem Strassenabschnitt eine Aufschüttung, um an Durchfahrtsbreite zu gewinnen. Diese Arbeiten wurden ebenfalls bereits abgerechnet.

Die Sanierungsmöglichkeiten an der Hochstrasse sind begrenzt (enge Platzverhältnisse, geringes/kein Längsgefälle, massive Böschung bergseitig, Anstösser talseitig, historischer Verkehrsweg usw.) – die Herausforderungen umso vielseitiger. Mit dem vorliegenden Projekt soll eine wirtschaftliche, zielgerichtete Sanierung inkl. Behebung der Sicherheitsdefizite realisiert werden (zusammengefasst mit ca. Angaben):

- Strassenbau:
 - Ersatz Deckbelag L = 110 m
 - Kompletter Belagsersatz L = 315 m
 - Mergeleinbau L = 320 m
 - abschnittsweise Foundation seitlich verstärken/ergänzen
- Rückhaltesystem:
 - System 1211 LS A, gerammt, Höhe 75 cm L = 557 m
 - Pfostenabstand 2 m
- Bankettsicherung:
 - kombiniert mit Rückhaltesystem, mit Occasions-Planke Typ A und Sickerbetonriegel L = 270 m
 - Lage Rückhaltesystem soweit möglich ca. 60–80 cm ausserhalb des bestehenden Strassenrandes zur Optimierung der Strassenbreite um 10–30 cm (50 cm Bankett)
 - Leitschranke bei Bäumen durchgehend
 - keine Rodungsarbeiten vorgesehen, stellenweise Sträucher / Bäume zurückschneiden
- Böschungssicherung / Stützmauer (Liegenschaften Hochstrasse Nrn. 15 und 17):
 - Fundament auf Mikropfählen (aufgrund fehlender Platzverhältnisse / Sicherungsmassnahmen gegenüberliegende Stützmauer) L = 38 m
 - Vorteil: weniger Platzbedarf während Bau
 - Rückbau best. Stützmauer bei Liegenschaft Nr. 15 aktuell nicht vorgesehen
 - Roden der bestehenden Hecke
 - Ausführung in Absprache mit Grundeigentümerschaften
- Strassenentwässerung:
 - Ersatz Einlaufroste / Schachtabdeckungen
 - Optimierung Lage und Ergänzung Strassenentwässerung
 - Ausbildung Bankett (Betonriegel) mit Entwässerungsschale L = 30 m
- Nicht vorgesehen:
 - Massnahmen bergseitig
 - Landerwerb

Die direkt betroffenen resp. angrenzenden Eigentümerschaften wurden im Mai und August 2025 schriftlich über das Projekt informiert und eingeladen, ihre Anliegen zurückzumelden. Die darauf folgenden Gespräche waren konstruktiv und lösungsorientiert. Vorgängig wird nun die Genehmigung des Verpflichtungskredites an der Gemeindeversammlung abgewartet. Danach werden die Ergebnisse aus den Gesprächen in den weiteren Projektphasen (Ausführungsprojekt und Baugesuch) in Absprache mit den Eigentümerschaften aufgenommen und miteinbezogen.

Die Ingenieurarbeiten (Bauprojekt) wurden aufgenommen – die weiteren Projektphasen (Baugesuch, Submissionen, Ausführungsprojekt) stehen in Abhängigkeit mit dem Beschluss der Gemeindeversammlung vom 20. November 2025.

Die Ausführung ist für das nächste Jahr vorgesehen und erfolgt in Abstimmung mit den örtlichen Gegebenheiten (u. a. Zufahrt landwirtschaftliche Fahrten usw.). Vorbehalten bleiben die Kreditgenehmigung durch das zuständige Organ sowie der Gesamtbauentscheid des Regierungsstatthalteramts Bern-Mittelland.

Der Kostenvoranschlag setzt sich wie folgt zusammen:	
Projekt- und Bauleitung	Fr. 35'962.00
Baunebenkosten (Vermarktung und Vermessung, Nachführung Leitungskataster Strassenentwässerung, Aufwand Brunnenmeister aufgrund WAKI-Leitungen inkl. Steuerkabel, Untersuchung Belag auf PAK-Gehalt / Belagsstärke, Geologie, Vorabklärungen, Baubewilligung, Gebühren)	Fr. 31'000.00
Baumeisterarbeiten (Regie, Baustelleneinrichtung, Abbrüche und Demontage, Foundationsschichten für Verkehrsanlagen, Belagsarbeiten, Fahrzeug-Rückhaltesysteme und Bankettsicherung, Kanalisationen und Entwässerungen, Böschungssicherungsmassnahmen Hochstrasse Nrn. 15 und 17)	Fr. 382'000.00
Nebenanlagen (Markierung)	Fr. 500.00
Total exkl. 8.1 % MwSt.	Fr. 449'462.00
Unvorhergesehenes (ca. 10 %)	Fr. 45'000.00
Total exkl. 8.1 % MwSt. und inkl. Unvorhergesehenes	Fr. 494'462.00
8.1 % MwSt.	Fr. 40'051.40
Total inkl. 8.1 % MwSt. und Unvorhergesehenes	Fr. 534'513.40
Kostenungenauigkeit (10 %)	Fr. 53'451.35
./. Rundung	Fr. 964.75
Total veranschlagte Kosten (inkl. 8.1 % MwSt.)	Fr. 587'000.00

Teuerungsbedingte Mehrkosten (gem. Entwicklung Baukostenindex) werden durch die Gemeindeversammlung mit Beschluss genehmigt.

Antrag des Gemeinderats

Für die Sanierung der Hochstrasse ist ein Verpflichtungskredit von Fr. 587'000.00 zu genehmigen. Teuerungsbedingten Mehrkosten gemäss der Entwicklung des Baukostenindex ist ebenfalls zuzustimmen.

Traktandum 5

Wahl des Rechnungsprüfungsorgans und der Datenschutzaufsichtsstelle 2026 - 2029

Referent: Jonas Rohrer, Ressortchef Finanzen / Steuern

Nach Art. 17 der Gemeindeordnung ist eine unabhängige, befähigte Revisionsstelle durch die Gemeindeversammlung zu wählen. Diese ist mit der Rechnungsprüfung zu beauftragen und amtet gleichzeitig als Aufsichtsstelle für den Datenschutz gemäss Art. 33 des kantonalen Datenschutzgesetzes.

Die MSM Treuhand AG hat seit einigen Jahren das Revisionsmandat zu unserer Zufriedenheit ausgeführt, wofür wir uns bestens bedanken. Bereits vor der Wahl für die laufende Amtsperiode von 2022 bis 2025 hat uns der verantwortliche Revisor informiert, dass sich die MSM Treuhand AG im Jahr 2025 nicht mehr zur Wiederwahl stellt, damit ein Wechsel herbeigeführt wird.

Es wurden vier Wirtschaftsprüfungsgesellschaften zur Einreichung eines Angebots eingeladen. Die eingereichten Angebote wurden nach verschiedenen Kriterien beurteilt: Erfahrungen, Referenzmandate, Verfügbarkeit und natürlich aufgrund der Honorare. In unserer Beurteilung hat uns die Qualifikation als auch das offerierte Honorar mit einem Kostendach von jährlich Fr. 11'000.00 der **T&R AG, Sägeweg 11, 3073 Gümligen**, als bestes Angebot überzeugt.

Antrag des Gemeinderats

Für die Jahre 2026 bis 2029 ist die **T&R AG, Gümligen**, als Rechnungsprüfungsorgan und Datenschutzaufsichtsstelle zu wählen.

Traktandum 6

Wahl der Geschäftsprüfungskommission für die Amtsdauer 2026 - 2029

Referent: Heinz Suter, Gemeindepräsident

Die Amtsdauer der Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission läuft am 31. Dezember 2025 ab. Gestützt auf Art. 5 der Gemeindeordnung (GO) wird diese Behörde im Mehrheitswahlverfahren durch die Gemeindeversammlung gewählt. Wählbar sind nach Art. 2 Bst. b des Reglements über Abstimmungen und Wahlen (AWR) die in der Gemeinde Stimmberechtigten.

Wahlvorschläge sind anlässlich der Gemeindeversammlung zu unterbreiten. Werden nicht mehr Vorschläge gemacht, als Sitze zu vergeben sind, erklärt der Präsident die Vorgeschlagenen als gewählt (Art. 29 Bst. c AWR). Liegen mehr Vorschläge vor, wählt die Versammlung nach Art. 29 Bst. d geheim.

Traktandum 7

Informationen über die aktuellen Projekte:

- Fachstelle Alter
- Ortsplanung
- Umsetzungsplanung Inseli
- Projektentwicklung Hünigenstrasse
- ARA Kiesental
- Planung Oberstufenschulzentrum

Im Anschluss: Verleihung Ehrenbürgerrecht an Prof. Dr. Matthias Steinmann und Verabschiedungen (Ueli Galli, GPK, Jasmin Brühlhart, Gemeinderätin und Heinz Suter, Gemeindepräsident)

Medienmitteilung

Ergebnisse Gemeinderatswahlen vom 28. September 2025

Am 28. September 2025 wählten die Stimmberechtigten der Einwohnergemeinde Konolfingen an der Urne die sechs Gemeinderatsmitglieder für die Legislatur 2026 bis 2029. Von insgesamt 4'070 Stimmberechtigten nahmen 2'030 Personen an der Wahl teil. Dies entspricht einer Stimmbeteiligung von 49.88 %.

Aufgrund der Parteistimmen haben die SVP und die GLP Anspruch auf je zwei Sitze. Der EVP und SP stehen jeweils ein Sitz zu. Nach dem Verlust des Gemeindepräsidiums gelingt es Fokus Konolfingen ebenfalls nicht, einen Sitz als Gemeinderatsmitglied zu erhalten.

Als Gemeinderatsmitglied gewählt ab 1. Januar 2026 sind folgende Personen:

- **Simon Buri**, GLP, bisher, 993 Stimmen
- **David Hofer**, SVP, bisher, 916 Stimmen
- **Renate Gerber**, SP, bisher, 863 Stimmen
- **Bruno Maurer**, EVP, bisher, 796 Stimmen
- **Benjamin Schmalz**, SVP, neu, 768 Stimmen
- **Sandra Heller**, GLP, neu, 333 Stimmen

Somit sind alle vier bisherigen Gemeinderatsmitglieder wiedergewählt. Die Sitzverteilung der sechs Gemeinderatsmitglieder bleibt somit gleich. Mit der Wahl von Jonas Rohrer geht jedoch das Gemeindepräsidium von Fokus Konolfingen an die SVP über.

Die GLP hat inzwischen bekanntgegeben, dass Sandra Heller auf die Annahme des Gemeinderatsmandats verzichtet. Ursula Praz, welche auf der GLP-Liste am drittmeisten Stimmen erhalten hat, möchte ebenfalls nicht im Gemeinderat Einsitz nehmen. Folglich wird Thomas Plüss, der das viertbeste Resultat der Liste erzielt hat, den Gemeinderat komplettieren.

Realisierung Wasserbauplan Hochwasserschutz Konolfingen

Der Grosse Rat des Kantons Bern hat in der Herbstsession 2025 den Kredit für die Realisierung des Wasserbauplans (WBP) «Hochwasserschutz Konolfingen» einstimmig angenommen. Die notwendigen Planungsarbeiten für die Realisierung wurden Anfang Oktober 2025 aufgenommen. Entlang der Chise und dem Gwärbkanal sollen in Etappen die Hochwasserschutzmassnahmen umgesetzt werden. Auftraggeber ist der Wasserbauverband Chisebach, unterstützt durch die Flussbau AG. Die Emch+Berger AG ist für die Planung und Begleitung der anstehenden Ausführungen verantwortlich, welche voraussichtlich

Ende 2026 starten werden. Der Wasserbauverband wird die betroffenen Grundeigentümerschaften zu gegebener Zeit über die Bauabläufe informieren.

Bereits diesen Winter sind Begehungen entlang der Chise und des Gwärbkanals notwendig. Deshalb werden Fachpersonen für Abklärungen und Aufnahmen im oder am Gewässer anzutreffen sein.

Die Gemeinde und der Wasserbauverband danken der Bevölkerung für das entgegengebrachte Verständnis.

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!

Um die Einsatzbereitschaft sicherzustellen, benötigt die Feuerwehr jährlich Nachwuchskräfte. Bist Du unsere Frau / unser Mann?

Möchtest Du die interessante Arbeit der Feuerwehr kennenlernen?

Erbringst Du gerne Arbeiten für das Wohl und die Sicherheit der Allgemeinheit?

Bist Du zwischen 20 und 45 Jahre alt?

Wohnst / arbeitest Du in Freimettigen, Häutligen, Konolfingen, Mirchel, Niederhünigen oder Oberhünigen?

Kannst Du alle Fragen mit „JA“ beantworten oder hast Du weitere Fragen? Dann melde Dich bei uns oder komme an den nächsten Infoanlass.

✉ feuerwehr@konolfingen.ch
☎ Telefon 079 444 39 62



SCHUTZ & RETTUNG KONOLFINGEN

BEVÖLKERUNGSSCHUTZ Informationen über Feuerwehr und Zivilschutz

Unter dieser Rubrik möchten wir Ihnen Informationen u. a. von der Feuerwehr Konolfingen und der Zivilschutzorganisation Kiesental mitteilen. Alle Informationen zu Schutz & Rettung können Sie auf der Webseite unter Leben in Konolfingen einsehen: www.konolfingen.ch.



FEUERWEHR KONOLFINGEN

Einsätze

In diesem Feuerwehrjahr hatte die Feuerwehr Konolfingen bereits 49 Einsätze (Stand 09.10.2025). Weitere Informationen und Angaben zu Einsätzen können Sie der Webseite www.konolfingen.ch entnehmen.

Feuerwehr sucht Verstärkung

Das neue Feuerwehrjahr beginnt am 01. Dezember. Aufgrund von Wegzügen oder Austritten beim Erreichen des Dienstalters, kommt es jeweils zu Austritten aus der Feuerwehr.

Um die Einsatzbereitschaft sicherzustellen, benötigt die Feuerwehr jährlich neue Feuerwehrleute. Melden Sie sich bei Interesse unter feuerwehr@konolfingen.ch oder unter der Telefonnummer 079 444 39 62.



ZIVILSCHUTZORGANISATION (ZSO) KIESENTAL

Betreuer-WK

In der KW 37 und 40 fanden Betreuer-Einsätze im Altersheim Landblick Grosshöchstetten statt. Die Mitarbeiter:innen wurden dabei durch den Zivilschutz unterstützt.

Einsätze / WK-Pioniere

In der KW 42 fanden Einsätze der Pioniere in der Region statt. In der nächsten Ausgabe des Chonufingers werden wir über die Einsatzwoche berichten. Da der Redaktionsschluss der Ausgabe vor der Übung stattgefunden hat.



REGIONALES FÜHRUNGSORGAN (RFO) KIESENTAL

Stabsübergabe RFO

Am 13. Oktober 2025 fand eine Übung des Regionalen Führungsorgans statt. Im Zentrum standen der Austausch zwischen den Fachbereichen und die Bewältigung einer Übungskrise.

Im Rahmen der Übung wurden verschiedene Lagen simuliert, darunter übertretende Bäche, Erdbeben und Stromausfälle. Ziel war es, Abläufe und Entscheidungswege im Ereignisfall zu überprüfen. Zudem wurde ein neues Tool getestet, das sich als hilfreich für die Lagebeurteilung und Dokumentation der Pendenzen erwiesen hat. Wichtige Erkenntnisse betreffen insbesondere die Kommunikation zwischen den Fachbereichen sowie die Priorisierung der Massnahmen bei parallelen Ereignissen.

In Zusammenarbeit mit der Führungsunterstützung des Zivilschutzes und zur Verbesserung der Kommunikation im Ereignisfall wurde ein Funk Refresher durchgeführt.

Die Übung hat wertvolle Erkenntnisse für die interdisziplinäre Zusammenarbeit und die Einsatzbereitschaft des RFO geliefert. Die erkannten Handlungsfelder werden in den kommenden Wochen weiter vertieft und in die Einsatzplanung integriert.

Skitouren: Sicher auf verschneite Gipfel

bfu
bpa
upi

Viele Leute warten bereits im Sommer auf den ersten Schnee der Saison, der beim Erscheinungsdatum dieses Chonufingers wahrscheinlich bereits gefallen ist. Nicht Wenige davon freuen sich dabei besonders auf ausgedehnte Skitouren. Skitouren verbinden Sport und Natur auf einzigartige Weise. Allerdings verunfallen dabei in der Schweiz pro Jahr durchschnittlich 18 Menschen tödlich. Die grösste Gefahr: Lawinen. Erfahren Sie, was für eine sichere Skitour wichtig ist.

Die fünf wichtigsten Tipps

- Sich Kenntnisse in Lawinenkunde aneignen
- Sich über aktuelle Lawinengefahr, Schneeverhältnisse und Wetter informieren
- Tour mit tiefem Lawinenrisiko wählen und nicht alleine aufbrechen
- Wenig Erfahrung? Sich einer lawinenkundigen Leitung anschliessen
- Umgang mit der Notfallausrüstung (Lawinerverschütteten-Suchgerät LVS, Sonde, Schaufel) regelmässig üben

Skitouren sind anspruchsvoll

Wer auf eine Skitour geht, muss für einiges bereit sein. Eine Skitour erfordert die folgenden Kenntnisse:

- Tourenplanung
- Orientierung im Gelände
- Technik für den Aufstieg
- Umgang mit dem Material
- Abfahrt bei manchmal schwierigen Verhältnissen
- Lawinenkunde und das Verhalten in der winterlichen Natur
- Verhalten bei einem Unfall

Der Eindruck täuscht nicht: Skitouren sind anspruchsvoll. Anfängerinnen und Anfänger

schliessen sich deshalb am besten einer geleiteten Tour an. Viele Bergsteigerschulen, Schneesportschulen und Vereine (z. B. der Schweizer Alpen-Club SAC) bieten Touren für Einsteigerinnen und Einsteiger an. Wer an einer solchen Tour teilnimmt, muss natürlich auch im Tiefschnee fahren können. Das lässt sich z. B. auf gesicherten Abfahrtsrouten üben.

Vorsicht bei Skitouren auf Pisten: Dann sind die entsprechenden Verhaltensregeln zu beachten. Übrigens: Auf Skitouren ist man zusammen immer sicherer unterwegs als alleine – das gilt auch für erfahrene Skitourengehenden und Skitourengehenden. So kann man sich gegenseitig unterstützen und im Notfall helfen. Es lohnt sich deshalb immer, sich einer Gruppe anzuschliessen.

Lawinen sind die Gefahr Nummer eins

Wer sein Vergnügen auf Skitouren in der Natur sucht, begibt sich in Lawinengefahr. Kenntnisse in Lawinenkunde sind deshalb Pflicht, um sich und andere vor Lawinen zu schützen. Die Kenntnisse erlangt man in einem Kurs (z. B. beim Schweizer Alpen-Club SAC oder beim Schweizer Bergführerverband SBV) und auf whiterisk.ch. Gebaltes Wissen enthält auch das Merkblatt «Achtung Lawinen!».

Vorbereitung für Skitouren

skitourenguru.ch liefert im Winter täglich eine Auswahl an Skitouren mit tiefem Lawinenrisiko. Die Informationen basieren auf dem aktuellen Lawinenbulletin. Mit entsprechenden Filtern lässt sich eine Tour auswählen, die dem eigenen Können entspricht.

Auch zur Skitour selbst gehört natürlich eine sorgfältige Vorbereitung. Dabei ist wichtig, sich über die aktuelle Lawinengefahr, Schneeverhältnisse und das Wetter zu informieren. gipfelbuch.ch liefert entsprechende Infos dazu.

Mehr Informationen zum Thema Skitouren und zu anderen Wintersportarten sind auf der Homepage der bfu abrufbar.

Ich wünsche allen einen unfallfreien Winter und viel Spass im Schnee.

Rolf Möckli
Sicherheitsdelegierter Gemeinde Konolfingen
Tel. 079 262 67 22
E-Mail: rolfmoeckli@hotmail.com

Hilflosenentschädigung der AHV

Die Hilflosenentschädigung bietet finanzielle Unterstützung für Personen, die im Alltag auf die Hilfe anderer angewiesen sind.

Als hilflos gilt, wer bei alltäglichen Tätigkeiten dauernd auf die Hilfe Dritter angewiesen ist, dauernd Pflege oder persönliche Überwachung benötigt. Dies betrifft beispielsweise das Aufstehen, Ankleiden, Duschen oder Essen.

Wann haben Sie Anspruch?

Sie können eine Hilflosenentschädigung der AHV erhalten, wenn Sie:

- eine Altersrente oder Ergänzungsleistungen der AHV beziehen
- in leichtem, mittelschwerem oder schwerem Grad hilflos sind
- seit mindestens sechs Monaten auf Hilfe angewiesen sind

Wann haben Sie keinen Anspruch?

Sie haben keinen Anspruch auf eine Hilflosenentschädigung der AHV, wenn Sie

- bereits eine Hilflosenentschädigung der obligatorischen Unfallversicherung oder der Militärversicherung erhalten
- im Ausland wohnen

Wie hoch ist der Anspruch?

Die Höhe der Entschädigung hängt nicht von den finanziellen Verhältnissen ab, sondern vom Grad der Hilflosigkeit. Es gibt drei Stufen:

- Leichte Hilflosigkeit: 252 Franken pro Monat
- Mittelschwere Hilflosigkeit: 630 Franken pro Monat
- Schwere Hilflosigkeit: 1'008 Franken pro Monat

Bei leichter Hilflosigkeit erhalten Sie die Entschädigung nur, wenn Sie zu Hause leben – nicht im Heim.

Anmeldung

Die Anmeldung muss bei der IV-Stelle des Kantons Bern eingereicht werden. Das Anmeldeformular sowie das Merkblatt sind online unter www.akbern.ch aufgeschaltet und können auch bei der AHV-Zweigstelle angefordert werden.

AHV-Zweigstelle Konolfingen

AHV-Beitragspflicht für Selbständigerwerbende

Das Einkommen aus selbständiger Erwerbstätigkeit unterliegt der Abrechnungspflicht gegenüber der AHV, IV und EO. Dazu müssen Sie bei einer Ausgleichskasse angemeldet sein.

Wann gelten Sie als selbständig-erwerbend?

Sie gelten als selbständig, wenn Sie:

- unter eigenem Namen und auf eigene Rechnung arbeiten
- das unternehmerische Risiko selbst tragen
- für mehrere Auftraggeber arbeiten

Die Ausgleichskasse prüft jeden Fall einzeln. Wenn Sie verschiedene Tätigkeiten ausüben, kann es daher sein, dass nicht alle als selbständige Erwerbstätigkeit anerkannt werden.

Welche Beiträge müssen Sie zahlen?

Die Beiträge werden aufgrund der Steuerveranlagung berechnet und betragen 10% des massgebenden Jahreseinkommens. Bei Jahreseinkommen unter 60'500 Franken gelten tiefere Ansätze zwi-

schen 5,371% und 9,321%. Die Ausgleichskasse erhebt zusätzlich Verwaltungskostenbeiträge von maximal 5% auf den geschuldeten Beiträgen.

Als selbständigerwerbende Person sind Sie nicht gegen Arbeitslosigkeit versichert. Zudem unterstehen Sie weder der obligatorischen Unfallversicherung noch der beruflichen Vorsorge.

Was gilt bei selbständiger Erwerbstätigkeit im Nebenberuf?

Üben Sie die selbständige Tätigkeit nebenberuflich aus und verdienen Sie dabei maximal 2'500 Franken pro Jahr, werden die Beiträge nur auf Ihren Wunsch erhoben.

Anmeldung

Zur Prüfung der selbständigen Erwerbstätigkeit sind geeignete Unterlagen erforderlich, beispiels-

weise Kopien von Rechnungen, Aufstellungen über Einnahmen und Ausgaben, Werbematerial, etc., welche die ausgeübte Tätigkeit belegen. Es wird empfohlen die Anmeldung im Verlauf des ersten Quartals nach Beginn der selbständigen Erwerbstätigkeit einzureichen.

Das Anmeldeformular sowie das Merkblatt sind online unter www.akbern.ch aufgeschaltet und können auch bei der AHV-Zweigstelle angefordert werden.

AHV-Zweigstelle Konolfingen

arm ag. arm ag. arm ag
ag arm ag arm ag arm
rn
G.
m
ar
arm ag. arm ag. arm ag
ag. arm ag. arm ag. arm

HOCHBAU • TIEFBAU • STRASSENBAU

arm ag.

3510 KONOLFINGEN • TEL. 031 791 01 79

www.arm-ag.ch

HS H. SCHÄFER AG
METALLBAU

Emmentalstrasse 67
CH-3510 Konolfingen Fon +41 31 791 06 52

info@schaefer-metallbau.ch
www.schaefer-metallbau.ch

HGVK

HANDWERKER & GEWERBE
VEREIN KONOLFINGEN

**Das Konolfinger Gewerbe
hat viel zu bieten!**



Bibliothek Konolfingen

Kreuzplatz 1
031 791 24 94
www.bibliothek-konolfingen.ch

Kommen Sie vorbei und schauen Sie rein!
Herzlich willkommen!

Öffnungszeiten

Montag	15.00–19.00 Uhr
Mittwoch	15.00–17.00 Uhr
Donnerstag	15.00–17.00 Uhr
Freitag	17.00–20.00 Uhr
Samstag	10.00–12.00 Uhr

Während den Schulferien
nur Montag, Mittwoch und Freitag offen!

Stricktreff für Erwachsene und Jugendliche

ab 14 Jahren mit Lydia Wenger

«Gemütlich zusammen stricken
und austauschen – kein Kurs!»



12. Dezember von 19.00 – 21.00 Uhr
(keine Anmeldung nötig)

Shared Reading – Miteinander lesen

für Erwachsene mit Claudia Beutler

Donnerstag, 12. Dezember
von 19.30 – 21.00 Uhr
(Anmeldung erforderlich)



Gschichtestund für Kinder

mit dr Evelyn Scheiben

Freitag, 28. November (Weihnachtsmärkt)
15.00 – 15.30 + 16.00 – 16.30

Mittwoch, 10. Dezember, 14.15 – 14.45 Uhr
(keine Anmeldung erforderlich)



Weihnachtskarten gestalten

für Erwachsene + Jugendliche ab 14 Jahren
mit Stefan Biedermann

Freitag, 21. November, 19.30 – 21.30 Uhr
(Anmeldung erforderlich)

Weihnachtsstimmung in der Bibliothek an den Samstagen im Advent

Samstag, 29. November; Samstag, 6., 13. + 20. Dezember

Jeweils von 10.00 – 12.00 Uhr können Sie bei uns
Kaffee, Tee oder Punsch mit Weihnachtsgebäck geniessen.

Benutzergebühren 2026 für die Bibliothek Konolfingen

Gebühren Jahresabonnement

Einheimische Erwachsene

Einzelperson	Fr. 40.00
Paare	Fr. 60.00

Auswärtige Erwachsene

Einzelperson	Fr. 60.00
Paare	Fr. 90.00

(als Einheimisch gelten alle Bewohnerinnen und Bewohner der Gemeinden
Konolfingen, Niederhünigen, Freimettigen und Häutligen)

Kinder und Jugendliche (bis 20 Jahre) sind gratis.

Ebenfalls wird auch ein Abo für elektronische Medien angeboten!

Öffnungszeiten während den Schulferien

21. Dezember 2025 — 4. Januar 2026

Während den Schulferien
ist die Bibliothek zu folgenden Zeiten geöffnet:

Montag, 22. Dezember 2025, 15.00 – 19.00 Uhr
Montag, 29. Dezember 2025, 15.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch, 31. Dezember 2025, 15.00 – 17.00 Uhr



Einweihung des Schulhauses «Kaleidoskop» – ein Fest fürs ganze Dorf

Bei angenehmem Herbstwetter wurde am 13. September 2025 das neue Schulhaus Kaleidoskop feierlich eingeweiht. Mit einem Tag der offenen Tür öffnete das aussergewöhnliche, ringförmige Gebäude seine Türen für die Bevölkerung – und das Interesse war sehr gross: Rund 2000 Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, das neue Zuhause der Primarschule zu entdecken.

Im Innenhof, auf den Galerien und auf dem Dach herrschte fröhliches Treiben. Verpflegungsstände, Festbänke und viele Begegnungen sorgten für eine heitere Stimmung, die sich im Verlauf des Tages zu einem eigentlichen Dorffest entwickelte. Viele staunten über die offene, lichtdurchflutete Architektur, die dem Gebäude seinen Namen verleiht. An der offiziellen Feier blickte Gemeindepräsident Heinz Suter auf die zehnjährige Projektphase zurück. In seiner Ansprache wünschte er der neuen Schule, ein Ort des respektvollen Miteinanders, der gegenseitigen Wertschätzung und des gemeinsamen Lernens zu werden – ein Ort, an dem Freundschaften wachsen, Ideen entstehen und Chancen fürs Leben keimen dürfen. Er überreichte den Schulleiterinnen ein symbolisches Schiffssteuerer aus Zopf und wünschte allen Mitarbeiten-

den gutes Gelingen auf der gemeinsamen Fahrt im neuen Schulhaus.

Die ausführende Architektin Sabine Herzog von Ernst Niklaus Fausch Partner AG gab spannende Einblicke in die Entstehung und Funktionsweise des besonderen Gebäudes und dankte der Gemeinde für die gute Zusammenarbeit.

Bernhard Bacher, Abteilungsleiter Bildung/Kultur/Sport, sprach im Namen aller Mitarbeitenden der Schule von grosser Freude und Dankbarkeit. Er würdigte die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Gemeindebehörde während der langen Planungs- und Bauphase und dankte der Bevölkerung herzlich für ihre Unterstützung und Zustimmung zu diesem Projekt.

Als Ehrengäste wurden Daniel Hodel, ehemaliger Gemeindepräsident, und Ursula Steffen, langjäh-

rige Gemeinderätin Bildung/Kultur/Sport, begrüsst. Beide hatten in den Jahren der Vorbereitung auch eine entscheidende Rolle gespielt. Daniel Hodel bezeichnete das Kaleidoskop als «Leuchtturmprojekt» – ein Symbol für Mut, Gemeinschaft und Zukunft.

Stellvertretend für alle Schulkinder der Zukunft durfte Maira Briker als Schülerin der 4. Klasse beim traditionellen Durchschneiden des roten Bandes mitwirken. Den musikalischen Rahmen zur feierlichen Einweihung bildeten die Jugendmusik und die Musikgesellschaft Konolfingen.

Auf www.kind-im-zentrum.ch findet sich ein stimmungsvoller Film von Arlette Zimmermann über das Kaleidoskop.



(links) Unter Anleitung von Bernhard Bacher haben das rote Band durchgeschnitten: Maira Briker, Sabine Herzog, Daniel Hodel, David Hofer, Ursula Steffen, Heinz Suter.

(unten) Verkehrsmittel der heutigen Jugend.



WALDSPIELGRUPPE CHUZLI



SPIELGRUPPE:
Jeweils am Montag oder Donnerstag
von 08.45 bis 11.15
Für Kinder ab 2 Jahren bis Kindergartenbeginn.

ANMELDUNG:
Anmeldung resp. Eintritt jederzeit möglich!

ELKI:
20x pro Schuljahr jeweils am Dienstag
von 09.00 bis 11.00
ab Laufalter bis ca. 3 Jahre

WO?
Im Lochenbergwald in Konolfingen

WEITERE INFORMATIONEN:
Susanne Marhs 076 510 28 01
oder auf unserer Webseite unter
www.waldspielgruppechuzli.ch

Instagram  [www.waldspielgruppe_chuzli](https://www.instagram.com/waldspielgruppe_chuzli)

Facebook 

Spielgruppenjahr 26/27

Jetzt anmelden!



Spielgruppe KONOLFINGEN



ORT
Mooshausstrasse 4
3510 Konolfingen

ALTER
Für Kinder
ab 2,5 Jahren

BETREUUNGSANGEBOT
MONTAG 8.45 – 11.15 UHR
MITTWOCH 8.45 – 11.15 UHR
DONNERSTAG 8.45 – 11.15 UHR

Die Betreuung erfolgt durch zwei Leiterinnen.

www.spielgruppe-konolfingen.ch
Spielgruppe Konolfingen
konolfingen.spielgruppe

Spielgruppe Bambi

Die Kinder der Spielgruppe Bambi sind super in das neue Spielgruppenjahr gestartet. Es wird bereits fleissig gespielt und gebastelt. Der eine oder andere Elternteil darf im Anfangskreis noch die Geschichte mitlauschen, doch dann wird eifrig erforscht und gespielt, so ganz ohne Mama und Papa. Die Leiterinnen freuen sich auf viele grossartige Momente mit den Kindern. Falls noch jemand unterjährig starten will, wir haben noch ein paar Plätze am Dienstagmorgen in der Innenspielgruppe oder am Dienstagnachmittag im Wald. Meldet euch doch auf unserer Homepage www.spielgruppe-bambi.ch an.

Die Präsidentin der Spielgruppe Bambi



Ferienordnung

Schuljahr 2025 / 26

Winterferien	Sa, 20.12.25–So, 4.1.26
Sportferien	Sa, 24.1.26–So, 1.2.26
Frühlingsferien	Fr, 3.4.26–So, 19.4.26
Sommerferien	Sa, 4.7.26–So, 9.8.26

Die aufgeführten Daten enthalten den ersten und den letzten vollen Ferientag. Freitag nach Auffahrt ist schulfrei.





Wir bauen auf.

Cäsar Bay AG
Bauunternehmung

Emmentalstrasse 73c
3510 Konolfingen

Telefon 031 790 43 43
www.bay-bau.ch



HANDWERKER & GEWERBE
VEREIN KONOLFINGEN

**Das Konolfinger Gewerbe
hat viel zu bieten!**

RAIFFEISEN

Raiffeisenbank
Thunersee-Kiesental



Jetzt
Beratungstermin
vereinbaren.

Lassen Sie Ihre Träume schneller wahr werden

Mit einem Raiffeisen Fonds-Sparplan
machen Sie mehr aus Ihrem Ersparnis
und geniessen dabei eine hohe
Flexibilität.

Wir machen den Weg frei



www.schneiderschriften.ch



**schneider
schriften.ch**

Druck- & Werbetechnik



www.woerkwear.ch



wörkwear.ch

Arbeits- & Teambekleidung



Essen | Trinken | Geniessen

Alles aus einer Hand - für Ihre Werbung, ihr Outfit und Ihren Event!

Mit Schneider Schriften setzen wir Ihre Idee kreativ und hochwertig in Szene.

Wörkwear kleidet Ihr Team professionell und stilvoll ein.

Und in der Wörkstatt schaffen wir den perfekten Ort für genussvolle Momente und Events.

Sportkoordination – Bewegungsempfehlungen der verschiedenen Altersstufen

In der letzten Ausgabe des Jahres widmen wir uns noch den Kleinsten bezüglich den Bewegungsempfehlungen zu. In den vorgehenden Ausgaben des Chonufingers können die drei anderen Altersstufen eingesehen werden.



Bewegungsempfehlungen für Säuglinge, Kleinkinder und Kinder unter 5 Jahren

Die frühe Kindheit (unter 5 Jahren) ist eine wichtige Zeit der raschen körperlichen und geistigen Entwicklung und eine Zeit, in der sich die Gewohnheiten eines Kindes herausbilden und die familiären Lebensgewohnheiten für Veränderungen und Anpassungen offen sind.

Kindern unter 1 Jahr wird innerhalb eines 24 Stunden-Tages empfohlen – sich täglich auf unterschiedliche Weise zu bewegen, vor allem durch interaktive Spiele auf dem Boden; je mehr, desto besser. Für Kinder, die sich noch nicht fortbewegen können, beinhaltet dies das Einnehmen verschiedener Positionen mehrmals pro Tag (z. B. Bauchlage/Rückenlage). Die Zeitdauer wird schrittweise und dem Entwicklungsstand angepasst auf mindestens 30 Minuten gesteigert. Hierfür eignen sich Strampeln in der Rückenlage, nach Dingen oder den eigenen Füßen greifen. In der Bauchlage sich auf den Unterarmen abstützen, sich vom Bauch auf den Rücken drehen oder umgekehrt. Sich aus den beiden Positionen selbständig aufsetzen, Kriechen, Krabbeln, Aufstehen und an Möbeln entlang hangeln, usw. Während den Wachphasen höchstens 1 Stunde in derselben Position (Kinderwagen, Buggy, Autositz, Veloanhänger, Hochstuhl, usw.) verbringen. Die Zeit immer wieder durch Bewegung unterbrechen. Zeit vor einem Bildschirm ist nicht empfohlen, sondern sollte durch eine aktive Interaktion mit einer Bezugsperson und der Umgebung gefördert werden.

1-2-jährigen Kindern wird empfohlen – über den Tag verteilt mindestens 3 Stunden in selbst-

gewählten Bewegungsformen jeglicher Intensität zu verbringen. Je mehr, desto besser. Die Bewegungsformen entstehen durch sich an Möbeln zum Stehen hochziehen, allein gehen, die Treppe hochkrabbeln oder hochgehen, Rennen, Hüpfen, Klettern, Herumsteigen, Gegenstände auf altersgerechte Weise transportieren und verschieben, einen Ball werfen und fangen. Auch hier gilt höchstens 1 Stunde z. B. im Kinderwagen, Autositz/Veloanhänger, in Hochstühlen zu verbringen. Bis 2 Jahre keine regelmässige Bildschirmzeit. Wenn die Kinder nicht aktiv in Bewegung sind, sollte die aktive Interaktion mit einer Bezugsperson oder der Umgebung gefördert werden.

3-4-jährigen Kindern sollten während mindestens 3 Stunden in möglichst vielen Bewegungsformen jeder Intensität den Tag verbringen. Davon sollte 1 Stunde in mittlerer bis hoher Intensität verbracht werden. Hierzu eignen sich Bewegungsformen wie Laufen, Rennen, die Umgebung erkunden, in verschiedenen Körperpositionen das Gleichgewicht halten, Rutschen, Schaukeln, rhythmisch bewegen, Klettern, Springen, Tanzen, Purzelbäume machen, Werfen, Fangen, Kicken, der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Es eignen sich viele Orte für die Bewegung. Kinder sollen sich mit Unterstützung von Erwachsenen sowohl im Freien (Wald, Garten, Spielplatz, Wiese, Wasser, usw.) wie auch drinnen so oft und so lange wie möglich körperlich bewegen. So wird den Kindern ab frühestem Alter eine positive Einstellung zur Bewegung vermittelt und kann in möglichst viele Alltagssituationen integriert werden.

Kinder unter 5 Jahren stärken die Muskeln spon-

tan durch Aktivitäten, welche Muskeln aktiv beanspruchen (hangeln, aufstehen, sich auf allen Vieren bewegen, klettern). Kinder unter 5 Jahren benötigen deshalb kein angeleitetes Muskeltraining.

Bewegungstipps und weitere Informationen sind in den Purzelbaum-Broschüren zu finden. www.radix.ch/de/gesundeschulen/angebote/purzelbaumschweiz/elternbroschueren/

Bild und Text wurden mit Material aus der Broschüre des Bundesamts für Sport BASPO «Grundlagen Bewegungsempfehlung Schweiz» ergänzt.



Barbara Aeschlimann
Sport- und Vereinskordinatorin
sportkoordination@konolfingen.ch
031 790 45 81

Advent, Advent ein Lichtlein brennt

Wir nähern uns der Weihnachts- und Adventszeit. Dabei denken wir meistens an Kerzen, Adventskränze, Gützi oder gemütliches Beisammensein. Es gibt viele Traditionen und Bräuche zur Advents- und Weihnachtszeit. Doch woher stammen diese überhaupt?

Adventszeit

Die Adventszeit beginnt vier Sonntage vor Weihnachten und endet am 25. Dezember. Der Begriff Advent stammt aus dem Lateinischen "adventus", was soviel wie Ankunft bedeutet. Gemeint ist hiermit die Zeit, in der sich die Christen auf das Fest von Jesu Geburt vorbereiten sollen. Den Ursprung hat die Adventszeit ungefähr im 4. Jahrhundert nach Christus. Damals war es eine Fastenzeit, die vom Martinstag am 11. November bis zum 6. Januar dauerte. Am 6. Januar wurde dann das Weihnachtsfest gefeiert. Im Dezember 1038 wurde im Kloster Limburg die Anzahl der Adventssonntage auf 4 festgelegt. Der erste Adventssonntag liegt also immer zwischen dem 27. November und dem 3. Dezember. Jedoch feiern die orthodoxen Kirchen den Advent auch heute noch sechswöchig.

Weihnachten als Ziel

Der Ursprung des Adventskranzes liegt im 19. Jahrhundert. In einem Kinderheim hatte damals 1839 Johann Hinrich Wichern, ein evangelisch-lutherischer Theologe, die Idee, den Heimkindern das Warten bis Weihnachten zu verkürzen. Auf einem Wagenrad wurden vier grosse Kerzen und 20 kleine Kerzen aufgestellt. Ursprünglich waren für den Adventskranz 22 bis 28 Kerzen vorgesehen, eine Kerze pro Tag des Advents. Dieser Kranz wird Wichernscher Adventskranz genannt, aus welchem sich der heutige Adventskranz mit vier Kerzen entwickelt hat. Aus mehr oder weniger praktischen Gründen wurde die Anzahl der Kerzen auf vier reduziert. Erst fast hundert Jahre später fand sich der Adventskranz in einer katholischen Kirche.

Ein Türchen nach dem anderen

Auch Adventskalender waren ursprünglich dazu da, die Tage bis Weihnachten zu zählen. So könnte man den oben genannten Wichernschen Adventskranz auch als Adventskalender bezeichnen. In Deutschland entstanden Anfang des 20. Jahrhunderts die ersten Adventskalender in verschiedensten Ausprägungen. Ab 1920 gab es auch Adventskalender, wie wir sie heute kennen, mit zu öffnenden Türchen. Meistens haben die typischen Adventskalender 24 Türchen. Vom 1. Dezember bis zum Heiligabend am 24. Dezember. Gefüllt sind die Adventskalender heutzutage mit verschiedensten Sachen, wie beispielsweise Schokolade, Kosmetik oder Pflanzen. Viele basteln aber auch selbst Adventskalender oder befüllen sie.

Samichlous

Der Nikolaustag wird am 6. Dezember gefeiert. Es ist der Todestag des Nikolaus von Myra, in der lateinischen Kirche und der Ostkirche ein Heiliger. Überlieferungen zufolge wurde er von seinem Onkel zum Priester geweiht. Während der Christenverfolgung im Jahre 310 wurde er gefangen genommen und gefoltert. Sein Vermögen, welches er geerbt hatte, verteilte er unter Notleidenden. Um Nikolaus von Myra ranken sich viele Legenden. So habe er zum Beispiel einem Mann Goldklumpen durchs Fenster geworfen, da dieser seine drei Töchter zu Prostituierten machen wollte. Dies,



da der Vater nicht genügend Mitgift hätte geben können, um seine Töchter standesgemäss zu verheiraten. Daher kommt auch die Tradition, die Schuhe am Abend vor dem Nikolaustag vor die Türe zu stellen. Wie damals Nikolaus den Vater und seine Töchter beschenkte, werden auch Geschenke in die Schuhe gelegt. Oder der Samichlous, wie wir ihn nennen, kommt nach Hause, befragt die Kinder, ob sie denn auch brav gewesen seien und beschenkt die Kinder.

O Tannenbaum

Und zu guter Letzt, der Tannenbaum, auch Christbaum genannt. Heute steht er zur Weihnachtszeit in vielen Haushalten und ist sehr beliebt. Auch in vielen Geschäften stehen zur Weihnachtszeit festlich geschmückte Christbäume. Mit Kugeln, Lametta und Kerzen lassen sich diese Tannenbäume verschönern. Schon im 16. Jahrhundert wurden um die Weihnachtszeit einzelne Tannenbäume aufgestellt. Richtig beschrieben wird der Brauch

des Christbaums Anfang des 17. Jahrhunderts im Elsass. So heisst es in einem Text, dass man zur Weihnachtszeit in Strassburg Tannenbäume aufstelle, die mit Äpfeln, Oblaten und Papierrosen geschmückt seien. Populär ist der Tannenbaum seit dem 18. Jahrhundert. Zu Beginn waren die Christbäume jedoch nur dem Adel vorbehalten. Prinz Albert und Queen Victoria brachten den Christbaum in England unter die Leute. Dies weil sie sich als Familie um einen geschmückten Christbaum abbilden liessen. Dieses Bild wurde in einer Zeitung gedruckt. Das Volk wollte es nun der Königsfamilie nachmachen und der Christbaum verbreitete sich. Die Nachfrage heutzutage ist sehr gross. So werden jährlich in der Schweiz rund 1,7 Tannenbäume verkauft. Hiermit wünsche ich Ihnen eine besinnliche Adventszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Nina Bieri, Jugendredaktion

Luzides träumen

Luzides träumen, auch Klarträumen genannt, bezeichnet einen Zustand, in dem sich eine träumende Person während des Traums bewusst ist, dass sie träumt.



Dieses Bewusstsein ermöglicht es dem Träumer, den Verlauf des Traums aktiv zu beeinflussen und eigene Entscheidungen zu treffen. Luzide Träume liegen zwischen dem normalen Träumen und dem Wachbewusstsein und bieten faszinierende Einblicke in die Funktionsweise unseres Geistes. Der Begriff „luzid“ stammt vom lateinischen *lucidus* und bedeutet „hell“ oder „klar“. Das Phänomen wurde bereits im 19. Jahrhundert beschrieben, wissenschaftlich untersucht wird es jedoch erst seit den 1970er-Jahren. Forschende konnten mit Hilfe von Augenbewegungssignalen im Schlaflabor nachweisen, dass Menschen im Traum tatsächlich bewusst handeln können. Die Entstehung

luzider Träume hängt mit der Aktivität bestimmter Hirnregionen zusammen, vor allem im präfrontalen Kortex, der für Selbstreflexion und Bewusstsein zuständig ist. Normalerweise ist diese Region im Traum weniger aktiv, bei luziden Träumen jedoch stärker beteiligt. So kann das Gehirn erkennen:

„Das ist ein Traum.“ Es gibt verschiedene Techniken, um luzides Träumen zu erlernen. Häufig wird empfohlen, ein Traumtagebuch zu führen und sogenannte Realitätschecks zu machen – also sich im Alltag immer wieder zu fragen, ob man gerade träumt. Mit etwas Übung kann dieses Bewusstsein auch im Traum entstehen. Manche Menschen



nutzen luzide Träume, um Ängste zu überwinden, kreativ zu werden oder einfach fantastische Erlebnisse zu genießen – etwa fliegen zu lernen oder fremde Welten zu erkunden. Trotz der vielen positiven Berichte warnen Experten davor, es zu übertreiben. Zu häufiges Experimentieren kann den Schlaf stören oder zu Verwirrung zwischen Traum und Realität führen. Dennoch gilt das luzide Träumen als faszinierendes Phänomen, das zeigt, wie stark unser Geist die Grenzen zwischen Realität und Vorstellungskraft beeinflussen kann.

Hannah Stoffers

Nebel der Träume – Teil 4

Wir setzten unsere Reise fort. Der Nebel war dichter geworden, fast wie eine Wand, die uns umhüllte und das Gefühl der Orientierungslosigkeit verstärkte. Ich konnte kaum noch den Boden unter meinen Füßen erkennen. Alles war von einem grauen Schleier verhüllt, der die Welt in ein unheimliches Licht tauchte. Nur der schwache Schein unserer Taschenlampe brach das Dunkel. Wir krochen vorsichtig weiter, schauten immer wieder nach oben, auf die dunklen, verzerrten Formen, die sich im Nebel bewegten. „Kira“, flüsterte Leo plötzlich und blieb stehen. „Ich höre etwas. Da vorne, hörst du das?“ Ich hielt inne und lauschte. Es war das Geräusch von etwas Großem, das durch den Nebel schlich – das Knirschen von schwerem, unregelmäßigem Atmen, das Zischen von feuchter, kalter Luft, die durch die schmalen Gassen zog. Ich konnte es kaum fassen. Die Kreaturen waren näher gekommen. „Wir müssen uns beeilen“, sagte ich, meine Stimme klang plötzlich viel schärfer, als ich es beabsichtigt hatte. „Wenn wir den Nebel aufhalten wollen, müssen wir zur Fabrik. Jetzt!“ Leo nickte, und wir beschleunigten unsere Schritte. Doch der Nebel schien uns zu verfolgen, seine kalten Fäden zu uns zu ziehen, als wollten sie uns zurückhalten. Ich konnte die Kreaturen nicht mehr sehen, aber ich wusste, dass sie da waren. Ihre Bewegungen waren unvorhersehbar, flimmernd, wie Schatten, die von einer unsichtbaren Hand geführt wurden. „Kira, sie kommen!“, rief Leo, als er plötzlich einen Blick nach hinten warf. Wir rannten weiter. Unsere Schritte waren hastig, unkoordiniert, aber wir mussten weiter – der Nebel durfte uns nicht einholen. Die Fabrik war nur noch wenige Straßen entfernt. Ich konnte das riesige Gebäude in der Ferne erahnen,

seine Umriss nur schemenhaft sichtbar durch den dichten Nebel. „Da!“, rief Leo plötzlich und zeigte auf ein riesiges, verfallenes Tor, das sich vor uns auftat. Wir erreichten die Fabrik und liefen an den alten, rostigen Maschinen und verlassenen Hallen vorbei. Ich hatte keinen Moment zu verlieren. „Die Sirene“, sagte ich, während ich die Tür zu einem alten Büro aufbrach, das mit Staub und Spinnweben bedeckt war. Es war dunkel und still, und ich tastete mich an den Wänden entlang, bis meine Hände auf dem Schalter der Notfall-Sirene stießen. Ich konnte die Spannung in der Luft spüren. Leo war direkt hinter mir, immer noch mit der Eisenstange in der Hand, bereit, sich gegen alles zu wehren, was kommen würde. „Mach schon, Kira. Sie kommen!“, rief er, seine Stimme angespannt. Ich griff nach dem Hebel und zog ihn entschlossen. Ein markerschütterndes Heulen durchbrach die Stille der Nacht, so laut und schneidend, dass es die Luft zum Beben brachte. Der Klang schien durch den Nebel zu schneiden, als würde er ihn mit einer Axt zerteilen. Plötzlich hörte ich die Geräusche der Kreaturen – ein schriller, unheilvoller Schrei. Ich sah, wie der Nebel zu weichen begann, als das heulende Geräusch die Dunkelheit durchbrach. Es war, als würde der Nebel gegen den Klang ankämpfen, aber der Lärm war zu stark, zu mächtig. „Es funktioniert!“, rief Leo, als der Nebel sich langsam zurückzog. Die ersten Menschen, die noch in ihren Alpträumen gefangen waren, begannen sich zu rühren. Einige standen verwirrt auf, ihre Gesichter blass und ausdruckslos, als ob sie noch nicht ganz begreifen konnten, was geschah. Aber der Nebel war verschwunden. Wir hatten es geschafft. Doch wir wussten, dass dies nicht das Ende war. Der Nebel würde zurückkeh-

ren – er war noch nicht besiegt. Aber wir hatten eine Möglichkeit gefunden, uns zu wehren, und das war alles, was zählte. Leo setzte sich keuchend auf den Boden, als ob der Schock der letzten Stunden ihn plötzlich einholte. „Wir haben es wirklich geschafft, oder?“ Ich setzte mich neben ihn, atmete tief durch und nickte. „Ja. Aber das war nur der Anfang. Beim nächsten Mal werden wir vorbereitet sein.“ Er sah mich an, ein müdes Lächeln spielte auf seinen Lippen. „Dann kämpfen wir zusammen.“ Ich nickte, die Entschlossenheit in mir wuchs. Der Nebel würde nicht wieder gewinnen. Nicht solange wir uns ihm entgegenstellten. Gemeinsam.

Hannah Stoffers

CHINDERTANZÄ

MIR TANZE WIEDER ZÄME! CHUNNSCH O?



Wenn?

Abem 06. Februar 2026 jede Fritig bis zum Konzärt
Chindergarte bis 1. Klass: 17:00 Uhr bis 17:45 Uhr
Ab 2. Klass: 17:45 Uhr bis 18:30 Uhr

Wo?

Schueuhuus Kirchbühl Konolfingen

Ufritte

13./ 14./ 15. März 2026 Konzärt Trachtegruppe
Chonufinge & Emmentaler Jodler

21. März 2026: Uftritt im Altersheim Chonufinge



Amäudig

Stefanie Schafroth
079 508 93 98

Andrea Krähenbühl
078 719 36 46

www.trachtengruppe-konolfingen.com



SCHUTZ & RETTUNG
KONOLFINGEN

Ist die Jugendfeuerwehr etwas für mich?

- Ich bin zwischen 12 und 18 Jahre alt
- Ich möchte Menschen und Tieren in Not helfen und Häuser schützen
- Es macht mir Spass, mich körperlich zu betätigen
- Ich habe Interesse, Neues zu lernen und im Team anzuwenden
- Ich bin bereit verschiedene Übungen zu besuchen

In einem einwöchigen Basiskurs der Gebäudeversicherung Bern erlernst du alle Grundlagen rund ums Feuerwehrhandwerk. Anschliessend festigst und vertiefst du dein Wissen an den Übungen der Feuerwehren in deiner Region.



Jugendfeuerwehr Konolfingen

Bist du cool genug für dieses heisse Hobby?

Was bietet die Jugendfeuerwehr?

- Erlernen des Feuerwehrhandwerks
- Erfahrungen sammeln fürs Leben
- Förderung und Pflege von Kameradschaft und Teamgeist
- Vorbereitung für möglichen späteren Übertritt in die Ortsfeuerwehr
- Und jede Menge SPASS und ACTION!

Bei Interesse oder Fragen melde dich bei:

Rahel Streit: 078 664 86 56

Schütz GmbH

Solaranlagen
Bedachungen
Spenglerei

Peter Schütz GmbH
Emmentalstrasse 45
3510 Konolfingen
Telefon 031 791 08 11
info@spenglerei-bedachungen.ch
www.spenglerei-bedachungen.ch

Steildach ■ Flachdach ■ Spenglerei ■ Holzbau ■ Photovoltaikanlagen
Fassade ■ Blitzschutz ■ Prefa-Dach ■ Reparaturen und Unterhalt

rimodruck.ch

Offset-, Sieb-, Digital- & Textildruck

«Sport, Club und Firmenshirts,
Textilien in allen Grössen»



Niesenstr. 4, 3510 Konolfingen, Tel. 031 791 10 88, info@rimodruck.ch

Verkauf und Vermietung
von Liegenschaften



DSimmo.ch
Daniel Salzmann Immobilienreuhand



• engagiert • unabhängig • kompetent • zielorientiert

☎ 076 381 57 84

BERN OST
www.bern-ost.ch

aktuell,
informativ
und gratis!

Eine Dienstleistung der
Genossenschaft EvK

UNKOMPLI- ZIERT



Mit der Bank SLM wird
die Eigenheimfinanzierung
zum Kinderspiel.

Für Kinder ist es einfach: Ein paar Bauklötze stapeln, schon steht das Traumhaus. Wir finden, der Weg zur Wunsch-Immobilie sollte auch als Erwachsener so unkompliziert wie möglich sein. Darum setzen wir mit unseren Hypotheken auf persönliche Beratung ohne viel Bürokratie – und geben innert 24 Stunden Bescheid auf Ihre Finanzierungsanfrage.

Kontaktieren Sie uns:
Telefon 031 700 10 10 oder info@bankslm.ch

bankslm.ch/hypothek

BANKSLM
Mit üs cha me rede

Abwechslungsreicher musikalischer Herbst der Jugendmusik

Im Herbstquartal war musikalisch einiges los bei der Jugendmusik Konolfingen (JMK). Bereits kurz nach den Sommerferien durfte die JMK traditions-gemäss das Badifest des Schwimmklubs Konolfingen musikalisch umrahmen. Zwischen den beiden Konzerten wurden wir mit feinem Tomaten- oder Pilzrisotto oder einem Hot Dog und einem Getränk verköstigt. Herzlichen Dank dem Schwimmklub Konolfingen! Vor und nach den Ständlis war eine Erfrischung im Wasser sehr willkommen, denn an diesem Tag war es sehr heiss.



Anfangs September hatte die Jugendmusik ein spezielles Engagement der Schweizer Armee. Sie durfte auf dem Münsterplatz in Bern eine Fahnen-abgabe des VT Bat 1 musikalisch umrahmen. Leider waren viele Mitglieder der Jugendmusik in der Landschulwoche, weshalb wir tatkräftig von Bläser*innen der Musikgesellschaft unterstützt wurden. Als Gastreferent war Matthias Glarner, Schwingerkönig 2016 vor Ort. Diese Gelegenheit nutzten wir noch für ein gemeinsames Foto. Traditionsgemäss gab es für alle Beteiligten noch Hörndli u Ghackes mit Apfelmus zum Essen.



Markus Schmidlin, Dirigent JMK

Mitte September spielten wir gemeinsam mit der Musikgesellschaft an der Einweihung des neuen Schulhauses «Kaleidoskop» in Konolfingen. Und am Tag vor den Herbstferien war noch Marschmusik angesagt. Die JMK trat mit der Musikgesellschaft an der Marschparade der MG Utzigen in Boll auf.

Höhepunkt folgt im November

Am Tag, an welchem diese Ausgabe des Chonufingers in den Briefkästen der Bevölkerung von Konolfingen landet, findet der Höhepunkt unseres Jugendmusik-Vereinsjahres statt – das 75-Jahr-Jubiläum der Jugendmusik Konolfingen und die Durchführung vom VBJ-Festival und der Tambouren Wettspiele.

Kommen Sie vorbei und geniessen Sie die unterschiedlichen Darbietungen der Jugendmusiken und Tambouren Sektionen aus dem ganzen Kanton Bern.



Das Festprogramm finden Sie mit diesem QR-Code:

75 Jugendmusik Konolfingen Jahre





Die Musikgesellschaft Konolfingen hat auch dieses Jahr am Emmental March Contest, kurz EMC, in Oberburg teilgenommen. Wir erzielten nun bereits zum zweiten Mal den ersten Platz in der Kategorie Windband B. Dies gelang mit «Mercury» von Jan Van der Roost unter der Leitung von Sasha Abgottspon. Der Sieg wurde im Anschluss an die Siegerehrung ausgiebig zelebriert und gefeiert.

Text: Romy Jost, Präsidentin JMK
Bild: Alex Bichsel Fotografie

Nächste Anlässe der MGK

Samstag, 29. November 2025	Lotto, Kirchgemeindehaus Konolfingen
Sonntag, 30. November 2025	Lotto, Kirchgemeindehaus Konolfingen
Samstag, 10. Januar 2026	Winterkonzert/Kindernachmittag, Kirchgemeindehaus
Freitag, 16. Januar 2026	Winterkonzert, Kirchgemeindehaus Konolfingen
Samstag, 17. Januar 2026	Jubilaren- und Winterkonzert, Kirchgemeindehaus
14. – 17. Mai 2026	Eidgenössisches Musikfest, Biel

Nächste Anlässe der Jugendmusik (2025)

Freitag, 14. November	75 Jahr Jubiläum JM Konolfingen, Konolfingen
Samstag, 15. November	VBJ-Jugendmusikfestival und Tambouren Wettspiel
Freitag, 28. November	Ständli am Weihnachtsmärit, Konolfingen
Sonntag, 14. Dezember	Adventskonzert (mit der Young Band ungeri Ämme), ref. Kirche Konolfingen

Du möchtest die Musikgesellschaft Konolfingen gerne unterstützen?

Über eine Stückspende von dir würden wir uns unglaublich freuen. Die folgenden Musikstücke stehen dir zur Auswahl. Diese tragen wir das erste Mal an den Jahreskonzerten der MGK im Kirchgemeindehaus Konolfingen vor. Die Konzerte finden am Samstag, 10. Januar 2026, Freitag, 16. Januar 2026 und Samstag, 17. Januar 2026 statt. Deine Grosszügigkeit erwähnen wir, wenn du möchtest, namentlich an unseren Konzerten. Vielen Dank schon jetzt!

His Honor – Henry Fillmore.....	Fr. 113.40
Polka mit Herz – Mathias Gronert.....	Fr. 68.40
The Awakening – Bert Appermon	Fr. 148.50
Schneewittchen Polka – Stefan X Thaler.....	Fr. 77.40
Vielen Dank für die Blumen – Udo Jürgens, arr. Mnozil Brass.....	Fr. 92.80
Gruss an das Worblental – Stephan Jäggi.....	Fr. 99.00

Für eine Stückspende wende dich per E-Mail an: praesident@mgkonolfingen.ch





KÜCHENBAU



BRECHBUEHL AG
Sanitär • Heizung • Alternativennergie • 24h Service
Brechtbühl AG • 3510 Konolfingen • Telefon 031 791 14 12
Fax 031 791 30 86 • info@brechbuehl.ch • www.brechbuehl.ch

emmental
versicherung

acur

NATURHEILPRAXIS

baloise

BRENTZIKOFER HOLZBAU AG

Zimmerer | Schreinerei | Innenausbau | Küchen
vom Kleinausbau bis zur Küche alles aus eigener Fabrikation
Brüchmenegg 3, 3114 Wetztrach
Tel 031 781 00 44 Fax 031 781 26 39
www.brenzikofer-holzbaug.ch

Esswerk 
eifach u guet

*Leserschaft und Redaktion danken a
und wünschen für das ko*

Inserateschluss für den Chonufin
Die Redaktion dankt für die prompte

R. Aeberhardt AG
GEBÄUDETECHNIK
...für Mensch, Tier und Umwelt!

BANKSLM



Wir bauen auf.



HANDWERKER & GEWERBE
VEREIN KONOLFINGEN



claro
FAIR TRADE



HOCHBAU • TIEFBAU • STRASSENBAU
arm ag.
3510 KONOLFINGEN • TEL. 031 791 01 79

BERNOST



BLUMEN HOFMANN



Gärtnerei und
Blumengeschäft
Burglarstrasse 15
3510 Konolfingen
Tel. 031 791 31 75

Autohauskonolfingen



Bestattungsdienste
Konolfingen und Umgebung

Walter Kindler
Anton Kohli



Dorfwägeli
Häutligen

Karin Jost-Beutler
med. Fußpflege
dipl. Podologin

Mühlweg 1
3510 Konolfingen
Gitarre 079 271 62 28



DSimmo.ch
Daniel Salzmann Immobilienreuhand

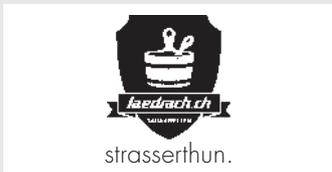
KELLER PLATTENBELÄGE URSELLEN
Keramische Wand- und Bodenbeläge • kleinere Mauerarbeiten
Verputzarbeiten • Renovationen



llen Inserenten für die Unterstützung

mmende Jahr viel Erfolg!

ger 1|26 ist der 9. Januar 2026.
Rücksendung Ihres Inserate-Auftrags.



ikut

interkultureller treffpunkt für frauen



Jeden Mittwoch treffen sich zwischen zwei und fünf Uhr Frauen, Männer und Kinder an der Burgdorfstrasse 10 Konolfingen, in den Räumen der BewegungPlus zum ikut-Treff. Hier geht es darum sich gegenseitig kennenzulernen, Informationen zu sammeln und Erfahrungen auszutauschen über das Leben in der Schweiz.

Ikut – Interkulturelle Treff

Jeden Mittwoch vom 14.00–17.00 Uhr.
Besuchen Sie uns und geniessen Sie eine Tasse Kaffee oder Tee, Guetzli.

Einmal im Monat ist der ikut nur ein Frauen- und Kinder-Treff.

Themen/Daten:

- Mi 19. Nov. von 14.00–17.00 Uhr
Beauty Nachmittag (nur für Frauen + Kinder)
- Mittwoch 10 Dez. von 14.00–17.00 Uhr
Ikut Adventsfenster (nur für Frauen + Kinder)
- Mittwoch 21 Januar von 14.00–17.00 Uhr
Kreativer Workshop
(nur für Frauen und Kinder)
- Mittwoch 18 Februar von 14.00–17.00 Uhr
Fasnacht (nur für Frauen und Kinder)

Auskunft: 078 237 00 30 / ikut@konolfingen.ch
Das Ikut-Team



Fast 50 % unserer Wachzeit verbringen wir mit **Tagträumen**.
Eine erstaunliche Erkenntnis, wenn man bedenkt, dass es sich bei den sogenannten latenten Traumgedanken oft um unbewusste **Impulse** und **Wünsche** handelt.
Wenn wir an **unser Dorf Konolfingen** denken, kommen uns immer wieder solche Gedanken: **kleine Wünsche, Ideen und Hoffnungen**.
Genau das verstehen wir als unsere **Aufgabe im Vorstand**:

- ❖ Raum zu schaffen für diese **Impulse**; diese gemeinsam mit der Dorfgemeinschaft zum **Leben erwecken**
- ❖ wir wollen **unser Dorf lebendiger gestalten** und insbesondere auch die **Frauengemeinschaft stärken**

Denn, **Tagträume** sind nicht bloss Gedanken, sie können der **Anfang** von etwas **Wunderbarem** sein.
Was würde passieren, wenn man so **einen Gedanken einfach einmal laut ausspricht**?
Der Gedanke wird **greifbarer**, vielleicht haben Sie Lust und Zeit am **Chonufinger Weihnachtsmarkt** an unserem Stand Ihre Gedanken weiterzugeben oder **uns, den Frauenverein**, besser **kennenzulernen**.

Bis bald!

Barbara Stalder, Präsidentin
www.frauenverein-konolfingen.ch

Merci viumau! – Ihre Stimme war wichtig

Die EVP Konolfingen dankt allen Wählenden für die klare Wiederwahl unseres Gemeinderates Bruno Maurer.

Dir, Bruno, wünschen wir viel Kraft und Weisheit für die bevorstehende Legislaturperiode und möchten dir herzlich für dein grossartiges Engagement danken!

Es freut uns sehr, dass du weiterhin mit konstruktiver Sachpolitik und Augenmass für unser Dorf eintreten wirst.

Das erfreuliche Wahlergebnis ermutigt uns, als Brückenbauer glaubwürdig und wertschätzend zu politisieren.

Darüber hinaus gratulieren wir allen neu- oder wiedergewählten Gemeinderäten herzlich zu ihrer Wahl und wünschen ihnen viel Energie und Umsicht in ihrem anspruchsvollen Amt.

Ein herzliches Dankeschön auch an unsere Kandidierenden für die Bereitschaft, sich auf der EVP-Liste für die Gemeinderatswahlen zur Verfügung zu stellen.

Abschliessend möchten wir unseren besonderen Dank dem scheidenden

Gemeindepräsidenten Heinz Suter, sowie den abtretenden Gemeinderäten aussprechen. Ihr Engagement und Einsatz für Konolfingen verdient höchste Anerkennung und Respekt. Durch ihren tatkräftigen Einsatz haben sie einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung und zum Wohl unserer Gemeinde geleistet.

Gleichzeitig wünschen wir Jonas Rohrer einen erfolgreichen Start in seine neue Funktion als Gemeindepräsident. Wir sind überzeugt, dass er diese Aufgabe mit Leidenschaft und Verantwortung wahrnehmen wird und freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Ihre EVP Konolfingen

Weitere Infos zur EVP Konolfingen findet Ihr unter: www.evp-konolfingen.ch

Kontakt für Ideen, Rückmeldungen und Newsletter Anmeldung: info@evp-konolfingen.ch



Eidg. Volksabstimmung vom 30. November 2025

Parolen EVP Schweiz:

- Ja → Volksinitiative «Für eine engagierte Schweiz (Service-citoyen-Initiative)»
- Nein → Volksinitiative «Für eine soziale Klimapolitik – steuerlich gerecht finanziert»

Brockenstube Konolfingen

Burgdorfstrasse 8, 3510 Konolfingen

Geöffnet

Jeden Samstag von 13.00–16.00 Uhr

Geschlossen

bleibt die Brockenstube am 27. Dezember 2025 (Weihnachten) und am 3. Januar 2026 (Neujahr).



Frauenverein Konolfingen

Auskünfte erteilt gerne:
Claudine Loosli, Ressortleiterin
Telefon 031 791 08 13

Danke für die 1'300 Stimmen für den Fokus Konolfingen



Leider hat es aber trotzdem nicht gereicht den vor vier Jahren verlorenen Sitz im Gemeinderat zurückzugewinnen. Auch bei diesen Wahlen konnten wir durch das Proporzsystem nicht genug Wählerstimmen für den Fokus Konolfingen gewinnen, obschon Barbara Aeschlimann eine beachtliche Stimmzahl von 638 Stimmen für sich gewinnen konnte.

Wir gratulieren den Gewählten und hoffen, dass die in der noch laufenden Legislatur begonnenen Projekte weitergeführt werden können.

Der Fokus Konolfingen stellt sich auch der Frage, warum hat es als unabhängiges Politgefäss nicht gereicht, genügend Stimmen zu erhalten? Wir setzen uns explizit nur für die Gemeindepolitik ein, damit Konolfingen eine attraktive Gemeinde bleibt, welche auch zukunftsgerichtet in Themen wie Schule, Sporthalle, Ortsentwicklung angeht. Wir machen Politik für ein lebendiges Chonufinge – für üsi Gmeind!

Als nächstes geht es nun darum die uns zu Verfügung stehenden Kommissionssitze zu besetzen.

Mitwirkende und Mitglieder sind herzlich willkommen

Bist du interessiert daran aktiv den eigenen Wohn- und Lebensraum zu gestalten und mitzu-

helfen Konolfingen weiterzuentwickeln. In einer Gemeinde in der Grösse von Konolfingen ist dies wichtig und entscheidend Ideen und Sichtweisen einzubringen.

Vielleicht kannst du dir sogar vorstellen ein politisches Amt zu übernehmen, jedoch fühlst du dich keiner angestammten Partei zugehörig? Oder Politik interessiert dich grundsätzlich? Gerne laden wir dich zu einem nächsten Treffen ein.

Gerne kannst du dich bei uns per Mail info@fokus-konolfingen.ch melden.

Nächster Termin – Gemeindeversammlung 20. November 2025

JA für die bevorstehende Steuererhöhung. An der nächsten Gemeindefammlung wird die Bevölke-

rung über eine Steuererhöhung abstimmen. Diese ist nötig, damit wir unter anderem in die notwendige Weiterentwicklung des Oberstufenzentrums Stockhorn inkl. einer Sporthalle und die Entwicklung des Inseli-Areals investieren können. Die Gemeinde wächst in den Einwohnerzahlen, das hat auch zur Folge, dass man in die Infrastruktur investieren muss.

Darum ist es wichtig, dass das vorgelegte Budget mit der Steuererhöhung angenommen wird.

Weitere Infos: www.fokus-konolfingen.ch
Kontakt: info@fokus-konolfingen.ch

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung bei den Wahlen



Mehr Lebensqualität für Konolfingen



Die Redaktion hat es im letzten Chonufinger leider unterlassen, unseren Dank für die grossartige Unterstützung während des Gemeindepräsidentenwahlkampfes und ein Interview mit Thomas Plüss zu drucken. Wir bedauern das, denn unsere Wählerinnen und Wähler sind uns wichtig.

Nun danken wir allen herzlich, die uns bei den Gemeinderatswahlen unterstützt haben. Wir sind ausserordentlich glücklich, dass Simon Buri mit dem Glanzresultat von 993 Stimmen nochmals als Gemeinderat wiedergewählt wurde. Wir gratulieren Simon herzlich. Den Sitz von Jasmin Brühlhart konnten wir mit der Neuwahl von Sandra Heller verteidigen. Nach sorgfältiger Überlegung hat sich Sandra entschieden, die Wahl nicht anzunehmen. Die Wahl kam für sie sehr überraschend, da sie erst seit kurzer



Zeit in Konolfingen wohnt. Sandra ist zum Schluss gekommen, dass sich das Amt aktuell nicht mit ihren persönlichen und beruflichen Verpflichtungen vereinbaren lässt. Sie möchte zunächst mehr ankommen und sich in anderen Funktionen für das Dorf engagieren. Wir respektieren ihren Entschluss. Auch Ursula Praz verzichtet auf den Sitz, da der Stimmenunterschied zwischen ihr und Thomas Plüss, der als zweiter Spitzenkandidat der GLP angetreten war, lediglich vier Stimmen betrug. Für sie wäre es im Moment aus beruflichen Gründen schwierig, das Amt wahrzunehmen. Somit wird Thomas Plüss im Gemeinderat Einsitz nehmen. Wir gratulieren ihm zum neuen Amt und sind überzeugt, dass er diese Aufgabe sehr engagiert und mit grosser Kompetenz ausüben wird.

Inklusion: Interview mit Jonas Rohrer und Stefanie Feller

Zu diesem Thema hatten wir die Gelegenheit, dem zukünftigen Gemeindepräsidenten von Konolfingen, Jonas Rohrer und der zukünftigen Gemeindepräsidentin von Münsingen, Stefanie Feller ein paar Fragen zu stellen.

1. Was verstehst du unter Inklusion von Menschen mit Behinderung?

Jonas Rohrer (JR) Für mich ist es wichtig, dass wir alle Menschen mit oder ohne Behinderung gleichberechtigt in unserer Gesellschaft integrieren können. Das bedeutet für mich persönlich, diesen Menschen offen und mit Respekt zu begegnen.

Stefanie Feller (SF) Die Gemeinde sollte ihre Anlagen, Dienstleistungen und Angebote so ausgestalten, dass sie allen Menschen in Münsingen ermöglicht, so selbstbestimmt wie möglich am gesellschaftlichen Leben teilnehmen zu können. Es geht darum, unsere Gebäude und Aussenanlagen, unsere Plätze und Strassen und unsere Dienstleistungen für alle zugänglich und nutzbar zu machen. Ich verstehe das nicht nur im Sinn der Barrierefreiheit beim physischen Zugang zu unseren Liegenschaften, sondern auch bei unseren Dienstleistungen der Gemeindeverwaltung, beim Zugang zu unserer Volksschule und der Nutzung der besonderen Bildungsangebote oder bei den Bereichen Arbeit, ÖV oder bei Freizeitaktivitäten. Vom Einbezug aller Menschen in der Gemeinde profitieren wir alle: Die betroffenen Menschen, weil sie gleichberechtigt und selbstbestimmt Zugang zu den öffentlichen Angeboten, zu Wohnungen oder Vereinstätigkeiten haben, die Gesellschaft durch die Offenheit und Vielfalt der Teilhabenden und die Gemeinde, weil wir so allen Mitgliedern unserer Gesellschaft gegenüber unsere Wertschätzung zeigen und auf die Mitwirkung aller Bevölkerungsgruppen zählen können.

2. Im Jahr 2014 hat die Schweiz die UN-Behindertenrechtskonvention ratifiziert (unterschrieben). Setzt die Gemeinde aus deiner Sicht die Konvention in allen Lebensbereichen um?

(JR) Es wäre schön und ich wünschte mir, wenn das schon umgesetzt wäre. Wir haben in der Gemeinde Konolfingen schon vieles angepackt, aber es gibt da sicher noch Lücken. Gerade beim neuen Schulhaus sind die Bedürfnisse von Behinderten vollumfänglich in die Planungsphase einbezogen worden. Hilfreich ist dabei, dass entsprechende Organisationen mithelfen, Problemzonen zu erkennen und Lösungsvorschläge auszuarbeiten.

(SF) In unserer Gemeinde ist die Inklusion ein erklärtes Ziel in verschiedenen Bereichen der Gesellschaft, welches auch aufgrund von politischen Vorstössen in unseren Strategien verankert ist oder noch wird. Wir sind daran, unsere kommunalen Strukturen anzupassen, aber wir sind - wie wohl viele Gemeinden - nicht am Ziel. Bei Neubauten und bei neuen Angeboten wird auf die Anforderungen für Menschen mit Einschränkungen geachtet. Wir haben in Münsingen auch einen Verein, der uns bei der Umsetzung sehr aktiv unterstützt - Hindernisfrei durch Münsingen heisst er. Diese Mitwirkung hilft uns, den Blick für die Bedürfnisse zu öffnen und frühzeitig aufmerksam zu sein. Gerade die älteren Liegenschaften sind aber nicht immer barrierefrei zugänglich, das können wir auch nicht von heute auf Morgen

ändern. Manchmal stehen sich auch verschiedene Interessen gegenüber und wir können nicht alle gleichzeitig berücksichtigen (bspw. Denkmalschutz, Platzmangel, Aufwand, etc.).

3. Hast du zwei bis drei Beispiele, was die Gemeinde bereits (erfolgreich) umgesetzt hat. Was sollte sie noch verbessern oder ist noch gar nicht umgesetzt?

(JR) Beim Bahnhof Konolfingen konnte mit dem Neubau vieles verbessert werden (Süd-Ausgang). Das neue Schulhaus ist wie erwähnt jetzt bestens ausgerüstet. Im Vergleich dazu besteht bei den anderen Schulhäusern noch Handlungsbedarf. Die Bushaltestellen sind ebenfalls noch nicht vollumfänglich angepasst. Es gibt sicher noch einiges, dass wir bei künftigen Erneuerungen der Infrastrukturen verbessern können.

(SF) Im Bereich der Bildung haben wir die Inklusion in der Bildungsstrategie verankert und sind mit der Einführung eines neuen Schulmodells beschäftigt, das den inklusiven Ansatz verfolgt. Unsere neuen Gemeindeliegenschaften (aktuell in Planung bspw. das neue Gemeindehaus oder umgesetzt das neueste Schulhaus und die Tagesschule Prisma) bauen wir so, dass sie barrierefrei zugänglich sind. Die bestehenden Gebäude und Anlagen rüsten wir bei Sanierungen entsprechend auf (bspw. im Schlossgutsaal haben wir eine Induktionsschleife, Sehhilfen und einen Lift auf die Bühne eingebaut). Gerade bei den älteren Gebäuden besteht v.a. bezüglich fehlenden Liften und Treppenstufen sowie Toilettenanlagen aber noch Handlungsbedarf. Bei Strassenprojekten und Platzgestaltungen im öffentlichen Raum sind wir besorgt, dass hindernisfreie Querungen für Rollstuhlfahrende, Rollatoren und Kinderwagen sowie Leitlinien für Sehbeeinträchtigte eingebaut werden (bspw. neue Kantonsstrasse und neuer Dorfplatz). Wir bieten, wenn immer möglich digitale Verwaltungsdienstleistungen an (bspw. die An- und Abmeldung beim Umzug) und versuchen, mit unseren neuen Angeboten möglichst inklusiv zu agieren - bspw. mit einem barrierefrei-Menu auf der Website (Schriftgrösse, Vorlesen, einfache Sprache). Noch nicht umgesetzt haben wir ein einheitliches Signaletikkonzept für die ganze Gemeinde, welches hängt ist.

4. Hast du persönlich das Gefühl, dass bei konsequenter Umsetzung der UN-BRK auch andere Anspruchsgruppen wie Senioren oder Familien mit Kinderwagen profitieren können?

(JR) Ja, ganz klar.

(SF) Ja natürlich. Dies kann als Beispiel das Einsteigen in den ÖV, dank entsprechenden Haltestellen und Zugkompositionen sein oder der Lift beim Einkaufen. Beides dient auch Eltern mit Kinderwagen und älteren Menschen mit Rollatoren oder Gehstöcken. Betrachten wir die gesellschaftliche Entwicklung, wird es in Zukunft zunehmend mehr und ältere Menschen geben, während weniger Arbeitskräfte für deren Betreuung verfügbar sein werden. Die Gesellschaft wird mehr denn je dar-

auf angewiesen sein, dass sich alle Menschen so selbständig wie möglich bewegen und ihren Alltag meistern können, sei dies beim Wohnen, Einkaufen, als Arbeitstätige oder in der Schule, bei der Nutzung der Gesundheitsversorgung oder bei der Teilnahme an Vereinsaktivitäten, Kulturevents oder an Abstimmungen/Wahlen. Die entsprechende Infrastruktur wird dafür eine wichtige Voraussetzung dafür sein.

Vielen Dank, Jonas und Stefanie für das Beantworten der Fragen und eure Zeit. Die Interviews führte M. Plüss.

Über uns

Auch mit zwei Vertreter im Gemeinderat sehen wir unsere Rolle als Gruppe politisch aktiver Menschen, die konstruktiv-kritisch die Arbeit des Gemeinderats begleiten und sich engagiert für ihre Vision von Konolfingen einsetzen. Möchtest Du auf dem Laufenden bleiben über unsere Aktivitäten, oder Dich aktiv bei uns einbringen? Komm auf uns zu, wir freuen uns!

Mehr Informationen: mittellandsued.grunliberale.ch / Kontakt: konolfingen@grunliberale.ch

«Vielfalt wächst» Rückblick Gemeinderatswahlen



Am Wahl-Apéro vom 28. September hat Heinz Suter gesagt: «Im Gemeinderat wird Sachpolitik gemacht – die Parteizugehörigkeit spielt keine (grosse) Rolle.» Das hört man oft und es mag (hoffentlich) auch zutreffen. Dennoch bietet die Zugehörigkeit oder Anlehnung an eine politische Gruppierung eine Art Heimat für das Denken und Handeln – nicht alleinbestimmend und widerspruchsfrei – aber eben als eine Art Heimat. In die Diskussion um wichtige Themen und Entscheidungen – und darum geht es im Gemeinderat – müssen verschiedene Heimatsichten eingebracht werden.

Wir sind mit dem Slogan „Vielfalt wächst“ in die Gemeinderatswahlen gestiegen. Und es hat Spass gemacht, dieses Motto gemeinsam zu füllen. Das Ergebnis der Wahlen ist für die SP eher ermutigend gewesen: Unsere Gemeinderätin Renate Gerber ist mit dem drittbesten Resultat wiedergewählt worden. Renate, herzliche Gratulation! Auch die Resultate der anderen Kandidat:innen, Jannine Möckli, Ueli Schmid, Stefan Gfeller und Rafael Rommel, waren gut. Dennoch ging unser Wähleranteil mit 17.4% weiter zurück – linksgrün hat in Konolfingen einen schweren Stand! Aber Eines haben wir zustande gebracht: Mit der Listenverbindung mit der GLP haben wir erreicht, dass die SVP nicht noch einen Sitz gemacht hat. Zusammen mit dem Gemeindepräsidium hätte sie dann die Mehrheit im Gemeinderat gehabt – das wären nicht gute Aussichten auf „Vielfalt“ gewesen. Der Sitz ist an die GLP gegangen. Hoffentlich politisiert die GLP nicht nur „liberal“ sondern weiterhin auch ein wenig „grün“.

Wir danken unseren Wähler:innen für das Vertrauen und die Unterstützung! Die SP muss weiterhin mit kleinen Äpfeln backen – aber wir bleiben dran und werden uns weiterhin für eine soziale, nachhaltige und lebendige Gemeinde Konolfingen einsetzen. Es würde uns freuen, Euch an einem unserer Anlässe begrüßen zu können.

Unser Anlass „Kino mit Beilage“ war ein Erfolg

Am 23. und 24. September war es wieder so weit: Unsere traditionellen Filmtage „Kino mit Beilage“ waren gut besucht. Jung und Alt genossen die witzigen

gen Filme „Grand Hotel Budapest“ und „Willkommen bei den Schëtis“, führten spannende Gespräche und genossen unsere feinen kulinarischen Angebote. Und die Ambiance im Depot der Dampfbahn war wiederum herrlich. Ja, das waren noch Zeiten, als in Konolfingen mehr Bähnler wohnten – da hatte die SP noch einen grösseren Stimmenanteil



Der Kinoanlass war für uns ein Erfolg und hat riesigen Spass gemacht! Jetzt schon freuen wir uns auf das nächste Jahr: Mit neuen Filmen, frischen Ideen und ganz viel Kino-Atmosphäre geht unsere Tradition weiter.

Heisses Thema: Steuererhöhung in der Gemeinde

Um die wichtigen und hohen Ausgaben der letzten und kommenden Jahre abzufedern – darunter der Bau des neuen Schulhauses Stalden, die Sanierung des Oberstufenzentrums Stockhorn sowie die Entwicklung des Inseli-Areals – wird schon länger eine Steuererhöhung von 0,10 % in Aussicht gestellt. Der Steuersatz würde somit von aktuell 1,59 % auf 1,69 % steigen.

Die SP Konolfingen unterstützt diesen Schritt, da er notwendig ist, um unsere Gemeinde handlungsfähig zu halten und weiterhin in zentrale Aufgaben wie Bildung, Infrastruktur und soziale Angebote investieren zu können.

Kommt an die Gemeindeversammlung vom 20. November und stimmt dem vorgeschlagenen Budget 2026 mit Steuererhöhung zu!

Dir gefällt, was du hier liest? Du willst mal mit uns ins Gespräch kommen? Du willst dich aktiv einsetzen und einbringen? Oder du willst SP-Mitglied oder Sympathisant:in werden?

Hier findest du mehr Informationen über die SP Konolfingen: www.konolfingen.spbe.ch konolfingen@spbe.ch

Wir freuen uns auf dich !



Danke für Ihr Vertrauen – SVP Konolfingen bleibt stärkste Kraft!

Die SVP Konolfingen dankt allen Wählerinnen und Wählern herzlich für das grosse Vertrauen bei den Gemeinderatswahlen vom 28. September. Mit einem Wähleranteil von 37,7 Prozent und insgesamt 4'490 Stimmen sind wir klar stärkste Partei in Konolfingen geblieben.

Besonders erfreulich: Nebst dem Gemeindepräsidium, das bereits im Juni mit Jonas Rohrer gewonnen wurde, stellt die SVP neu auch zwei Gemeinderäte. Neben dem Bisherigen David Hofer wurde Benjamin Schmalz (parteilos) neu in den Gemeinderat gewählt. Damit sind wir auch künftig mit starken Stimmen in der Exekutive vertreten.

Dieser Wahlausgang ist ein klares Zeichen: Die Bevölkerung von Konolfingen wünscht sich eine Politik der Nähe, des gesunden Menschenverstands und der Verlässlichkeit. Unsere Arbeit für den Erhalt des Mehrzweckplatzes – der in der Volksabstimmung mit deutlichen 63 % bejaht wurde – hat gezeigt, dass wir zuhören, hinschauen und handeln. Wir nehmen die Anliegen der Bevölkerung ernst und setzen sie konsequent um. Mit diesem Resultat tragen wir eine grosse Verantwortung. Wir nehmen diesen Auftrag mit Respekt und Entschlossenheit an. Unser Ziel ist es, die Stärken von Konolfingen zu bewahren und gleichzeitig die Herausforderungen der Zukunft mit Mut und Augenmass anzugehen.

Ein herzlicher Dank gilt auch unseren Kandidaten und allen, die im Wahlkampf tatkräftig mitgeholfen haben. Ihr Einsatz hat massgeblich zu diesem Erfolg beigetragen.

Wir freuen uns, gemeinsam mit Ihnen die Zukunft von Konolfingen zu gestalten – für ein starkes, lebensnahes und verantwortungsbewusstes Dorf.

Ihre SVP Konolfingen



BACCARA



Beauty - Corner

Kosmetik
Fusspflege
Nagelkosmetik
Permanent Make-up

Kreuzplatz 1 Tel. 034 497 29 02
3510 Konolfingen

kosmetik@baccara-konolfingen.ch
www.baccara-konolfingen.ch

BH BRENZIKOFER HOLZBAU AG
Zimmerei | Schreinerei | Innenausbau | Küchen

vom Hausbau
bis zur Küche
alles aus eigener
Fabrikation

Brückenweg 3, 3114 Wichtrach
Tel. 031 781 00 44, Fax 031 781 26 39
www.brenzikofer-holzbauag.ch

BERN OST
www.bern-ost.ch
unser regionales Internet-Portal

aktuell, informativ und gratis

Eine Dienstleistung der Genossenschaft EvK

**Spende
Blut –
rette Leben**

Nächste Blutspende:

Mittwoch, 17. Dezember 2025
17.00–20.00 Uhr
Feuerwehrmagazin,
Bernstrasse 29, Konolfingen



strasserthun.

2026

ZWEI STARKE PARTNER
GEMEINSAM FÜR SIE
NOCH VIELSEITIGER!

Malergeschäft Beat Lüthi

Sonneggweg 1
3510 Konolfingen

079 247 55 27
b.r.luethi@bluwin.ch

www.malergeschaefbeatluethi.ch



- Reparatur-/Servicearbeiten
- Vermietung Motorräder/E-Bikes
- Verkauf Neu-/Occasionsfahrzeuge

U.TSCHANZ AG • Bernstrasse 26 • 3510 Konolfingen • Telefon 031 791 16 92
info@tschanz-motos.ch • www.tschanz-motos.ch

Velos.Motos
U.TSCHANZ
AG



COIFFURE

Damen & Herren
Kreuzplatz 4
3510 Konolfingen
031 791 25 65
www.coiffuretrend.ch

Nehmen Sie sich Zeit für eine Pause!

Tanken Sie neue Energie, tauchen Sie ein in die Welt der Wellness Coiffure.

Qualität und **Beratung** sind unsere **Königsdisziplin** 👑 !

Fragen Sie in unserem Salon nach der **'Member of Members Card'**.

Besondere **Vergünstigungen für JuniorInnen** im Alter von 16–24 Jahren.

Gönnen Sie sich mehr als nur einen Haarschnitt.

DISCOVER NO-COLOR COLOR - die Cremehaarfarbe für schillernde und natürliche Farbergebnisse, die in jedem Licht erstrahlen.
Ohne Inhaltsstoffe tierischen Ursprungs.

WIR BEDANKEN UNS FÜR IHRE KUNDENTREUE!



Ihr Spezialist für alle Versicherungs- und Vorsorgefragen

AXA Hauptagentur Martin Friederich

Emmentalstrasse 29
3510 Konolfingen
Telefon 031 790 29 29
AXA.ch/konolfingen

Unsere Öffnungszeiten
Montag–Donnerstag 07.45–12.00 Uhr / 13.30–17.30 Uhr
Freitag 07.45–12.00 Uhr / 13.00–17.00 Uhr



Veranstaltungen in Konolfingen



NOVEMBER

Fr 14.	Kirchgemeindehaus (18.00)	Jubiläum 75 Jahre JM Konolfingen
Sa 15.	Kirchgemeindehaus	Jugendmusikfestival + Tambouren-Wettspiel
So 16.	Dorfmuseum (14.00-17.00)	Sonderausstellung - Eisenbahnen des Emmentals
Di 18.	Treffpunkt Bhf. Konolfingen (09.50)	ZAK-Wanderung Solothurn -Verenaschlucht mit Res Brechbühl
Mi 19.	Burgdorfstr. 10 (14.00-17.00)	IKUT-Treff - Beauty Nachmittag
Fr 21.	Feuerwehrmagazin (17.00-21.00)	25. Hobbyausstellung
Sa/So 22./23.	Bernstrasse 44 (10.00-19.00 /17.00)	Werkstatt 44 - liechterevollig adventsbescherig
Sa/So 22./23.	Feuerwehrmagazin (10.00-19.00/17.00)	25. Hobbyausstellung
Sa 22.	Häutligen Dorf (14.00-21.00)	Adventsmärit quer dürs Dorf
Sa 22.	Chäsi Gysenstein (20.00)	Echoes of Marabi (Südafrika)
Sa/So 22./23.	Ref. Kirche (19.30 resp. 17.00)	Orchesterkonzert - Orchester Konolfingen
So 23.	Häutligen Dorf (10.00-16.00)	Adventsmärit quer dürs Dorf
So 23.	Kath. Kirche (10.30)	Kirchweihfest
Mi 26.	Freizeitwerk Kreuzplatz 1 (14.15-16.15)	ZAK-Spielnachmittag
Fr 28.	Kirchweg (ab 15.00)	Konolfinger Weihnachtsmarkt
Fr-So 28.-30.	Ref. Kirche	Gospel-Workshop mit Hedreich Nichols
Sa 29.	Schloss Hünigen (18.30)	Classic Jazz Dinner
Sa/So 29./30.	Kirchgemeindehaus	Musik-Lotto
So 30.	Ref. Kirche (16.30)	Gospel-Konzert - Workshop-Revival

DEZEMBER

Mi 3.	Alter Bären (14.00)	Lesetheater - Phips und die Zauberlinse
Do 4.	Kirchgemeindehaus (12.00)	Seniorenessen - Frauenverein Konolfingen
Fr 5.	Ref. Kirche (09.30-10.00)	Klingende Orgel
Fr 5.	Ref. Kirche (19.30)	Abendmusik - Engl. Vokalensemble
Fr 5.	Chäsi Gysenstein (20.00)	Konzert Manuel Stahlberger
Sa 6.	Schloss Hünigen (17.00-18.00)	Samichlous im Schlosswäudli
Sa 6.	Alter Bären Dachstock (20.00)	Konzert Full Steam Jazzband
Sa/So 6./7.	Schulhaus Häutligen (20.00 / 14.00)	Schützen-Lotto
Mi 10.	Treffpunkt Bhf. Konolfingen (10.50)	ZAK-Wanderung Murzelen - Wohlen mit Marlis Mosimann
Mi 10.	Burgdorfstr. 10 (14.00-17.00)	IKUT-Treff - Adventsfeier
Mi 10.	Kirchgemeindehaus (14.00)	Seniorenachmittag Advent
Fr 12.	Bibliothek (19.30-21.00)	Shared Reading- Miteinander lesen
Fr/Sa 12./13.	Alter Bären Dachstock (20.00-01.00)	Ü25 Adventsbar
Sa/So 13./14.	Gysihof, Niedergysenstein (13.30-17.00)	Event Bio-Tannenbäume
Sa 13.	Schloss Hünigen (19.30)	Operaduo - Gammthaler/Haselhoff
Sa 13.	Chäsi Gysenstein (20.00)	Buchvernissage Anton
So 14.	Kirchgemeindehaus (12.00)	Adventskonzert JM Konolfingen
Mi 17.	Feuerwehrmagazin (17.00-20.00)	Blutspende – Samariterverein Konolfingen

JANUAR

Do 8.	Kirchgemeindehaus (12.00)	Seniorenessen - Frauenverein Konolfingen
Sa 10.	Kirchgemeindehaus (14.00)	Kindernachmittag - Musikgesellschaft/Jugendmusik
Sa 10.	Kirchgemeindehaus (20.00)	Winterkonzert - Musikgesellschaft/Jugendmusik
Fr 16.	Kirchgemeindehaus (20.00)	Winterkonzert - Musikgesellschaft/Jugendmusik
Sa 17.	Kirchgemeindehaus (14.00)	Jubiläumkonzert - Musikgesellschaft/Jugendmusik
Sa 17.	Kirchgemeindehaus (20.00)	Winterkonzert - Musikgesellschaft/Jugendmusik
So 18.	Ref. Kirche (16.00)	Familienkonzert - Peter und der Wolf
Mi 21.	Burgdorfstr. 10 (14.00-17.00)	IKUT-Treff - Kreativer Workshop

FEBRUAR

Do 5.	Kirchgemeindehaus (12.00)	Seniorenessen - Frauenverein Konolfingen
Sa 7.	Alter Bären Dachstock (14.00)	Maskenball mit Kinderdisco
Sa 14.	Ref. Kirche abends	Valentinstagskonzert mit Jesse
Mi 18.	Burgdorfstr. 10 (14.00-17.00)	IKUT-Treff - Fasnacht
Fr 27.	Ref. Kirche (19.30)	Abendmusik -Orgelversper mit Heinz Balli

Meldungen von Veranstaltungen

Ihre Hinweise für diese Seite senden Sie elektronisch (veranstaltungen@konolfingen.ch).

Pilates am Morgen

Kursleitung: Dorette Berger
Daten: Jeden Dienstag (ohne Schulferien)
Zeiten: Kurs A → 07:15 – 08:15 Uhr
Kurs B → 08:30 – 09:30 Uhr
Kurs C → 09:45 – 10:45 Uhr
Kurs D → 11:00 – 12:00 Uhr
Ort: Spiegelsaal, oberhalb Turnhalle Oberstufenzentrum Stockhorn,
Kosten: Fr. 10.–/Std., der Kurs wird quartalsweise abgerechnet
Mitbringen: Bequeme Kleidung, Noppensocken oder Gymnastikschuhe, Gymnastikmatte

Einstieg ist jederzeit möglich und es kann auch eine Schnupperstunde besucht werden.

In den beiden Kursen B + C sind nur wenige Plätze vorhanden – bei Interesse per Mail an websupport@freizeitwerk-konolfingen.ch anfragen!

Anmeldungen nehmen wir gerne über unsere Webseite www.freizeitwerk-konolfingen.ch entgegen.

Allfällig neue Kurse werden direkt auf der Webseite aufgeschaltet

Repair Cafés

Daten: Samstag, 2. Mai 2026
Samstag, 10. Oktober 2026
Zeiten: 09:00 – 15:00 Uhr
Ort: Aula OSZ Stockhorn, Konolfingen

Neu kaufen war gestern, heute wird repariert! Nicht zögern und bei uns vorbeizuschauen und den defekten Gebrauchtgegenstand mitbringen. Es braucht keine Anmeldung für den Besuch im Repair Café. Die Wartezeit kann bei Kaffee und Kuchen beim Bibliotheksteam vertrieben werden. Die Reparaturen sind kostenlos (evtl. kleine Materialkosten). Es besteht aber die Möglichkeit, einen solidarischen Beitrag in die Kollekte zu geben.

Mit den Repair Cafés setzen wir ein Zeichen gegen den Ressourcenverschleiss und die wachsenden Abfallberge.

Profis im Repair Café gesucht!

Wenn Sie sich als ehrenamtliche Fachperson engagieren und Geräten zu einem zweiten Leben verhelfen wollen, kontaktieren Sie uns.

Neue Kursangebote

Haben Sie eine Idee für einen Kurs? Kennen Sie einen Kursleitung, welche gerne einen Kurs anbieten würden? Dann melden Sie sich bei uns.

Wir suchen eine neue Rechnungsrevisorin / einen neuen Rechnungsrevisor

Möchten Sie in unserem Verein gerne unterstützen? Das Freizeitwerk Konolfingen hat eine überschaubare Rechnung, welche jedes Jahr mit einer weiteren Person überprüft werden muss.

Interessierte können sich gerne beim Präsidium melden.

Barbara Aeschlimann – 031 791 38 19 oder per Mail websupport@freizeitwerk-konolfingen.ch

Auf unserer Homepage finden Sie das laufende Kursprogramm, z.T. mit Fotos aus dem Kursinhalt und detaillierten Infos zur Anmeldung und zu den Kursen. Zudem zeigen wir Ihnen im Schaufenster der Töpferei von Anna Feller an der Thunstrasse 15 in Konolfingen, Kostproben aus unserem aktuellen Programm.

Anmeldungen schriftlich an:
Monika Fankhauser, Buchwaldstrasse 20,
3510 Konolfingen
oder über www.freizeitwerk-konolfingen.ch

Bei offenen Fragen: 079 546 22 85
(tagsüber an Werktagen)

Schmerzen deine Knie- und/oder Hüftgelenke? Zwickt der Rücken immer Mal wieder?

Dann nimm an einem unserer
GLAD-Rücken- oder **GLAD-Arthrose-Kurse** teil!

Die Kurse finden mehrmals pro Jahr statt.
Du erhältst wichtige Informationen und Alltagstipps und führst physiotherapeutisch betreute Übungen in einer kleinen Gruppe durch, um trotz Schmerzen im Alltag eine gute Lebensqualität zu erreichen.

Haben wir dein Interesse geweckt, dann melde dich für weitere Informationen.



PHYSIO³

Burgdorfstr. 7, 3510 Konolfingen
Tel. 031 792 03 33
physio3konolfingen@physio-hin.ch

Unser Kursangebot zum Jahresausklang – ein Blick lohnt sich:

Der Herbst bringt nicht nur bunte Blätter und gemütliche Abende, sondern auch jede Menge Inspiration. Unser Kursprogramm bietet neben Fremdsprachen auch spannende Workshops, kreative Erlebnisse, kulinarische Entdeckungsreisen und Vieles mehr.

Nutze die letzten Wochen des Jahres für etwas Besonderes: Unsere Kurse im November und Dezember laden ein zum Entdecken, Erleben und Entschleunigen. Ob mit den Händen, dem Herzen oder dem Gaumen – entdecke, was dir guttut und Freude macht!

Noch nichts vor? Unsere Kurse im November & Dezember bringen Glanz in dunkle Tage:

Handreflex-Massage – Praxis-Workshop Die Gesundheit liegt in deinen Händen (Kurs Nr. 255-3401)

Freitag, 21. November 2025, 13.30–17.00 Uhr
 in Münsingen

Lerne einfache Techniken zur Selbsthilfe und Entspannung kennen. Für alle, die sich und anderen etwas Gutes tun möchten.



Alles Wurst? Nicht bei uns! – Bratwürste selbst gemacht (Kurs Nr. 255-3301)

Samstag, 29. November 2025, 9.00–12.30 Uhr
 im Schulhaus Kirchbühl, Konolfingen

Mit natürlichen Zutaten und eigenen Händen zur perfekten Bratwurst.



Sternenzauber im Lichterglanz (Kurs Nr. 255-3202)

Samstag, 22. November 2025, 9.00–11.30 Uhr
 in Schlosswil (Dekohandwerk)

Kreiere ein einzigartiges Sternbild – mit Licht und Naturmaterialien. Perfekt zur Einstimmung auf die Adventszeit.



«Konnichiwa, Nippon!» – Eine Entdeckungsreise durch Japan's faszinierende Kultur (Kurs Nr. 255-3105)

Freitag, 5. & 12. Dezember 2025,
 18.30 – 20.00 Uhr in Münsingen

Tauche ein in die vielfältige Kultur Japans – von Tradition bis Popkultur, spannende Einblicke sind garantiert.

Ein Guss – ein Unikat: Silberschmuck mit Seele (Kurs Nr. 255-3201)

Samstag, 6. Dezember 2025, 9.00–15.00 Uhr
 im Oberstufenzentrum Stockhorn, Konolfingen

Werde zur Schmiedin oder zum Schmied deines eigenen Schmuckstücks mit der Sepia-Gussmethode.

Geführte Besichtigung: Seide hautnah – Einblick in die swiss-silk Seidenmanufaktur (Kurs Nr. 255-3004)

Freitag, 28. November 2025, 13.30–15.00 Uhr
 in Hinterkappelen

Erlebe hautnah, wie Schweizer Seide entsteht – vom Kokon bis zum edlen Stoff.

Du hast eine Frage zu einem bestimmten Kurs? Wir beraten dich gerne!
 Kontaktiere uns telefonisch oder per E-Mail: info@vhsak.ch

Jetzt anmelden und dabei sein!

Die Plätze sind begrenzt – sichere dir rechtzeitig deinen Wunschkurs!
 Anmeldung und weitere Informationen unter: www.vhsak.ch



Volkshochschule Aare-/Kiesental, Erlenuweg 17, 3110 Münsingen,
 Tel. 031-721 62 54 (Montag bis Donnerstag 09.00 – 11.30 Uhr)



Endstation erreicht!

Noch einmal einsteigen – am kommenden Sonntag, 16. November 2025, ist Endstation!

Die Sonderausstellung "Eisenbahnen des Emmentals" öffnet von 14.00–17.00 Uhr zum letzten Mal ihre Türen.



Winterpause? – Von wegen Stillstand!

Bis zum 1. März 2026 bleibt das Museum ab 17. November 2025 geschlossen – doch wir überraschen Sie auch in dieser Zeit mit attraktiven Veranstaltungen im Alten Bären.

Lesetheater Phips und die Zauberlinse
Mittwoch, 3. Dezember 2025 um 14 Uhr
Ein Abenteuer voller Fantasie und Geschichten!

Gemeinsam mit dem Frauenverein Konolfingen laden wir Kinder ab 5 Jahren und ihre Eltern zu einem besonderen Erlebnis ein: Ein interaktives Lesetheater mit der Autorin Mirjam A. Gygax – zusammen mit Kindern auf der Bühne.

Begleite Phips und seine Zauberlinse auf eine Reise durch Raum und Zeit: Mit Apollo 11 zum Mond, ins Mittelalter zum phalerischen Stern-Ritter, in die Urzeit zu einem echten Dinosaurier-Ei und hinaus aufs stürmische Meer zum gefürchteten Piraten Blackbeard!

Dauer ca. 45 Minuten / Eintritt frei – Kollekte

Anmeldung erforderlich unter 076 761 30 12 oder info@museum-alter-baeren.ch



Konzert Full Steam Jazzband

Samstag, 6. Dezember 2025

Lassen Sie sich überraschen und geniessen Sie den erfrischenden, begeisternden und fetzigen Dixieland-Jazz der Jazzband.

Alle Besuchenden erhalten zum Eintritt eine Portion Chili con Carne gratis.

Türöffnung 19:15 Uhr mit Bistro (Getränke & Snacks), Konzert um 20 Uhr
Reservierte Plätze 34.- / Abendkasse 36.- / Reservation per Telefon 076 761 30 12



ü25-Adventsbar im Dachstock

Freitag / Samstag, 12. + 13. Dezember 2025

Gemeinsam mit dem Frauenverein Konolfingen organisieren wir die Adventsbar mit lokalem DJ im wunderschönen Ambiente des Dachstocks im Dorfmuseum alter Bären in Konolfingen.

Gutschein für ein Glas alkoholfreies Getränk pro Eintritt.

Start jeweils ab 20.00 Uhr, Schluss 01.00 Uhr
Anmeldung per Telefon 076 761 30 12 / Reservation CHF 15.-, Abendkasse CHF 19.-



Maskenball mit Kinderdisco

Samstag, 7. Februar 2026, ab 14.00 Uhr

Im Dachstock des Dorf Museums alter Bären organisieren wir zusammen mit dem Frauenverein Konolfingen den Maskenball mit Kinderdisco. Wir freuen uns auf viele maskierte Kinder zwischen 3 und 7 Jahren, Eltern sind auch willkommen.

Eintritt: Gratis

Eine Anmeldung ist erforderlich – 031 791 00 98 oder info@museum-alter.baeren.ch

Hobbyausstellung feiert ihr 25-Jahr-Jubiläum

Wie vergänglich doch die Zeit ist! Nun steht bereits die 25. Hobbyausstellung vor der Türe. Manch wunderschöne Stücke wurden von den verschiedensten Künstlerinnen und Künstler in diesen Jahren gefertigt, gezeigt und einige haben auch Besitzer gewechselt.

Die diesjährige Hobbyausstellung ist jedoch weder verstaubt noch veraltet. Wiederum dürfen wir eine neue Künstlerin, Erika Wittwer aus Wiggen (LU) begrüßen. Sie verwöhnt uns mit Schmuck und gestickter, auf Wunsch auch personalisierter Frottee-Wäsche.

Im Obergeschoss des Feuerwehrmagazins in Konolfingen, haben wir ein neues Zuhause gefunden. Dank Fahrstuhl ist die Hobbyausstellung auch Menschen mit Beeinträchtigungen zugänglich. Der Zugang ist seitlich, von der Stockhornstrasse her. Wir werden die Schulungsräume in eine bunte, heitere Welt umwandeln. „Klein aber Fein“ unserem Motto bleiben wir jedoch treu.

Wiederum wissen die Künstlerinnen zu überraschen. Neuen Kreationen wurden erschaffen. Patchwork, Kalender, Photographien als Bilder, Fotokarten, Kunstwerke und Accessoires aus Filz, Strickarbeiten, Näharbeiten, Holzarbeiten, Schmuck und Vieles mehr gibt es zu bewundern. Vom kleinen Mitbringsel bis zu grossen Wandbehängen oder Fotobildern, für die Kleinen und die Grossen, alles wird mit viel Liebe gestaltet und hergestellt. Kommen Sie vorbei, tauchen Sie für einen Moment in eine kreative Welt ein und lassen Sie Farben und Materialien sprechen. Wir freuen uns Ihren Besuch und verzaubern Sie gerne, während der uns von Ihnen geschenkten Zeit.

Bei Kaffee und Kuchen können Sie ausführlich mit den AusstellerInnen plaudern und geniessen.

Die Ausstellerinnen

Öffnungszeiten

Freitag, 21. Nov. 2025 17.00 Uhr, bis 21.00 Uhr

Samstag, 22. Nov. 2025 10.00 Uhr, bis 19.00 Uhr

Sonntag, 23. Nov. 2025 10.00 Uhr, bis 17.00 Uhr

Adresse:

Saal Feuerwehrmagazin Konolfingen, Bernstr. 29,
1. Stock mit Fahrstuhl, Eingang Seite Stockhornstrasse



Konzert- und Kulturprogramm

Orchesterkonzert Orchester Konolfingen

Solistin: Helena Trautmann, Klavier
 Leitung: Roberto Fabbroni
 Werke von Armas Järnefelt, Camille Saint-Saëns und Frederic Chopin

Samstag, 22. November, 19.30 Uhr

Sonntag, 23. November, 17.00 Uhr

ref. Kirche Konolfingen



Gospel-Konzert «Workshop-Revival» mit Hedreich Nichols

Gospel-Workshop-Chor
 Nik Rindlisbacher, piano
 Emanuel Schnyder, bass
 Lukas Knecht, drums
 Peter Knecht, lead

Sonntag, 30. November, 16.30 Uhr

ref. Kirche Konolfingen



Klingende Orgel am Freitag

Lauschen Sie den Orgelklängen (nach der stillen Zeit)
 oder schauen Sie sogar dem Organisten, der Organistin über die Schultern .

Freitag, 5. Dezember, 9.30 Uhr

ref. Kirche Konolfingen



Abendmusik «In the bleak Midwinter – carols and madrigals»

Das Vokalensemble tempo d'affetto widmet sich der Britischen Tradition der Christmas Carols und ergänzt sie mit englischen Madrigalen aus dem späten 16. bis frühen 17. Jahrhundert.

Freitag, 5. Dezember, 19.30 Uhr

ref. Kirche Konolfingen



Familienkonzert «Peter und der Wolf»

Prokofjews berühmtes Musikmärchen «Peter und der Wolf» wird in einer Fassung für Bläserquintett gespielt. Eine Erzählerin begleitet die Aufführung und erzählt die Geschichte kindergerecht. Im Anschluss an das Konzert haben die Kinder die Möglichkeit, die Instrumente selbst auszuprobieren. Das Konzert bietet ein musikalisches Erlebnis, das Hören, Erleben und eigenes Mitmachen verbindet.

Sonntag, 18. Januar, 16.00 Uhr

ref. Kirche Konolfingen



Konzert- und Kulturprogramm

Valentinstagkonzert mit Jesse

Geniessen Sie die einfühlsamen Songs von Jesse in Begleitung eines Musikers in stimmungvoller Umgebung.

Für alle Menschen zusammen mit ihren allerliebsten Begleitpersonen ♥

Samstag, 14. Februar 2026 – abends
ref. Kirche Konolfingen



Abendmusik «Orgelvesper»

Es spielt: Heinz Balli

Freitag, 27. Februar, 19.30 Uhr
ref. Kirche Konolfingen



Bei allen Konzerten und Veranstaltungen ist der Eintritt frei, es gibt eine Kollekte.

Adventsmärit quer fürs Dorf Häutligen

22. November 2025
14:00 - 21:00 Uhr

23. November 2025
10:00 - 16:00 Uhr

1. Märitbeizli - mit Ärbsmus, Chäsbräu & Schwinnwürsti
2. Maggie Liechti & Beatrice Leibundgut - Keramik & Tonwaren
3. Daniela Houburger - Nudelwerkstatt - selbstgemachte BIO-Teigwaren
4. Esther Göumann - Genähtes & Besticktes & gezeichnete Karten
5. Dona Schäfer - Gestricktes, Gehäkkeltes und Kunstgestricktes
6. Sandra Linder - genähte Taschen
7. Schule Häutligen - Selbst gebasteltes & Cake-Bar
8. Nicole Graf - Adventskränze
9. Rosemarie Zaugg - selbstgegestohene Kerzengeschenke
10. Fam. Gabell - Alpkäse & Würste
11. Marlis von Alsen - Kräuter & Räucherwaren
12. Bruno Göumann - Holzskulpturen
13. Reformierte Kirchgemeinde Konolfingen - winterliche Fotobox
14. Casa di maltoni - Essigmanufaktur, Olivenöl & Gewürze
15. Andrea Göumann - gestempelte Karten, Schmuck & Babygeschenke
16. Beatrice Geissbühler - Holzschnitzereien - Nur Sonntag
16. Karin & Martin Anliker - Stein- & Schwemmholz Kreationen - Nur Sonntag
17. Erich Käppl - Holzachen
18. Brigitte Burri - Beton & Adventskalender
19. Manuela Nafzger - Pflottermomente - beplättelte Windlichter & Textilien
20. Dorfverein Häutligen - Brotwurst to Go
21. Marianne Graf - Läbcbueche, Weihnachtsgüetzi, Ringli, Züpfli



**Adventsmärit
quer fürs Dorf Häutligen**

Gwundrig – chumm cho luege

Die Werkstatt 44 in Konolfingen öffnet ihre Türen

Samstag, 22. November 2025 von 10.00–19.00 Uhr
Sonntag, 23. November 2025 von 10.00–17.00 Uhr

Erika Linder lädt in der Konolfinger-Werkstatt 44, an der Bernstrasse 44 wiederum zu ihrer vorweihnächtlichen Ausstellung ein. Jeder gegenstand, ob Wandbild, Kerzenständer oder Kränz, mit ihren stimmungsvollen Kreationen weckt sie Vorfreude auf Weihnachten. Jedes Werk ist ein echtes Unikat – einzigartig aus der Natur gestaltet – mit viel persönlichem Charme.

Die Vielfalt aus Erika Linders kreativer Werkstatt mit ihrer Ausstellung «lichtervolli adventsbescherig» wird Sie verzaubern.

Bitte beachten Sie, dass die Parkmöglichkeiten beschränkt sind. Auf dem Mehrzweckplatz, nicht weit entfernt, stehen genügend Plätze zur Verfügung.

Willi Blaser



demeter

Gysihof
ZAMÄ MIT DER NATUR

...weil Nachhaltigkeit uns alle betrifft

FINDE DEINEN BIO-TANNENBAUM

BEI UNS AUF DEM GYSIHOF

Ab Dezember täglich von 13:30 bis 17:00 Uhr

Event am 13. & 14. Dezember 2025

Gysihof & Vegi Burger, Glühwein /-most, Kaffee & Kuchen, Kutschenfahrt

10:00 - 17:00 Uhr

Nieder-Gysenstein 351 | 3503 Gysenstein | www.gysihof.ch

Konolfinger Weihnachtsmarkt

Am Freitag 28. November 2025 von 15.00 bis 22.00 Uhr findet der Märit unter dem Motto statt:
„Menschen treffen, Geschenke finden und gemütliche Stunden verbringen“

Samstag, 28. November 2020 ab 10.00 bis 18.00 Uhr



Bis zur Reformierten Kirche und ums Kirchgemeindehaus befinden sich die verschiedenen Stände.

Weihnächtliches Kunsthandwerk
Kunstgewerbe an vielen Marktständen
Stimmungsvolle Dekorationsartikel
Weihnächtliche Geschenkideen
Speisen und Getränke
Im Eingang des Kirchgemeindehauses befinden sich Tische zum gemütlich sitzen.

In der Kirche von 19.00 – 22.00 Uhr
Gospel-Probe mit Band und Solistin zum Zuhören und Geniessen

Torwandschiessen
bei den Unihockeyaner

Märchenstunde
am Nachmittag in der Bibliothek
für kleine und grosse Zuhörer:innen

Tausch-Plausch
Tauschen Sie Ihre vollen Probon-Karten gegen attraktive Geschenke.
Alle eingelösten Probon-Karten nehmen an der Weihnachts-Verlosung teil.

PRO-Fachgeschäfte, Konolfingen/Stalden

Märitbesucher können auf dem Mehrzweckplatz parkieren

Schauen Sie vorbei, wir freuen uns auf Ihren Besuch:

Aussteller und Handwerker- und Gewerbeverein
Konolfingen und Umgebung
www.hgvk.ch

Hedy Gerber, Mobile 079 446 81 10



**HANDWERKER & GEWERBE
VEREIN KONOLFINGEN**



STALDER KÜCHEN

Industriestrasse 8 | 3672 Oberdiessbach | 031 770 21 00 | stalder-kuechen.ch



claro
FAIR TRADE

Fair einkaufen

In Ihrem
Claro Weltladen
Bahnhofstrasse 9
3506 Grosshöchstetten

finde in
deine Stärke!

Body
feed
back

Gesundheits- Praxis Konolfingen

* KomplementärTherapie & Training *
>> Krankenkassen anerkannt <<

www.bodyfeedback.ch

TSCHANZ

Sanitär
Heizung
Solar

www.tschanz-ht.ch

Tschanz Haustechnik GmbH • 3510 Konolfingen • Tel. 031 791 00 10



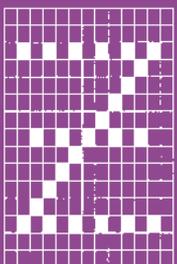
Paul Oberli
Ölfeuerungen
Hagweg 18
3532 Zäziwil

**Ölfeuerungen und
Heizungen**

**Brennerservice und
Reparaturen**

**Verkauf und Montage
von Neuanlagen**

Telefon 031 711 32 31



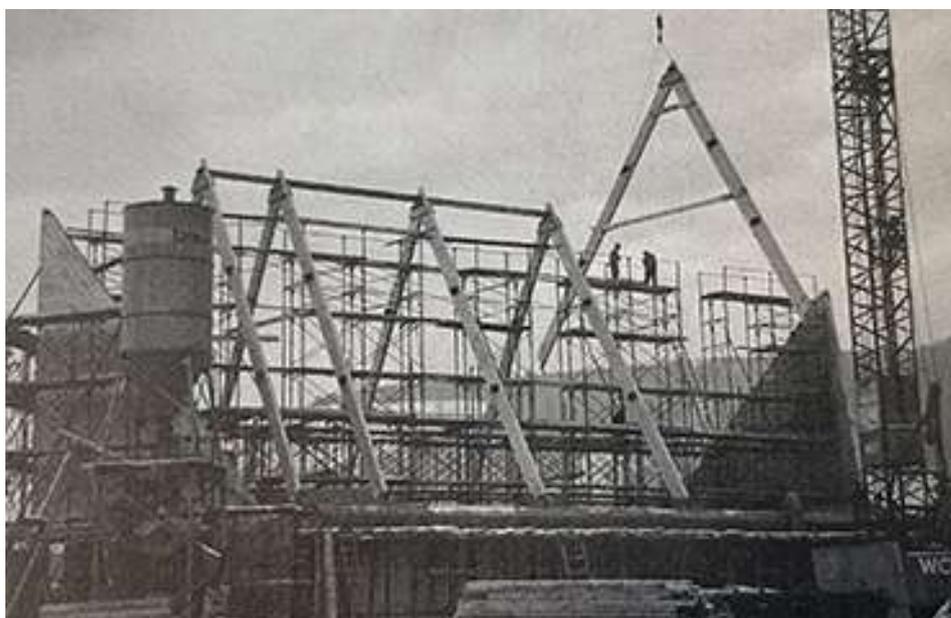
Markus Zysset Keramische Wand- und Bodenbeläge

Wichtrach Tel. 031 781 22 85



Katholische Kirche Region Bern Pfarrei Auferstehung Konolfingen

*Kirche – Katholische Kirche
Region Bern,
Pfarrei Auferstehung Konolfingen*



*Anlässlich des diesjährigen Kirchweihfestes
am 23. November wird uns Fritz Bay in einem
Diavortrag in die Zeit des Kirchenbaus
zurückversetzen.*



Kirchliche Anlässe kath. Pfarrei Konolfingen

November	Sonntag, 16.	10.30	Sonntagsgottesdienst
		16.00	Santa Messa in lingua italiana
	Sonntag, 23.	10.30	Kirchweihfest mit Kirchenchor; anschliessend Mittagessen und Diavortrag von Fritz Bay zur Baugeschichte der Auferstehungskirche in Konolfingen
	Dienstag, 25.	19.00	Kirchgemeindeversammlung
	Sonntag, 30.	09.15	Sonntagsgottesdienst

Dezember	Sonntag, 7.	10.30	Sonntagsgottesdienst
	Mittwoch, 10.	06.30	Roratefeier mit anschliessendem Frühstück
	Samstag, 13.	17.00	Lichtfeier mit Punsch und Guetzli
		18.00	«Eine Million Sterne»-Anlass auf dem Kirchenplatz
	Mittwoch, 17.	14.00	Adventsfeier für Senior:innen
	Sonntag, 21.	09.15	Eucharistiefeier
		16.00	Santa Messa in lingua italiana
	Mittwoch, 24.	16.30	Familiengottesdienst zu Heiligabend mit Projektchor
		23.00	Christmette
	Donnerstag, 25.	10.30	Weihnachtsgottesdienst
Mittwoch, 31.	17.00	ökumenische Jahresabschlussfeier in der kath. Kirche	

Januar	Sonntag, 4.	10.30	Neujahrsgottesdienst mit anschliessendem Apéro
	Sonntag, 11.	10.30	Sonntagsgottesdienst
	Sonntag, 18.	10.30	Sonntagsgottesdienst
		16.00	Santa Messa in lingua italiana
	Sonntag, 25.	10.30	Sonntagsgottesdienst

Februar	Sonntag, 1.	10.30	Sonntagsgottesdienst mit Blasiussegen
	Sonntag, 8.	10.30	Eucharistiefeier
	Sonntag, 15.	10.30	Sonntagsgottesdienst
		16.00	Santa Messa in lingua italiana
	Mittwoch, 18.	18.30	Familiengottesdienst zu Aschermittwoch
	Sonntag, 22.	09.15	Sonntagsgottesdienst

Weitere Hinweise und aktuelle Angaben finden Sie unter www.kathbern.ch/konolfingen

Schnäggli-Programm

Welt entdecken, spielen, austauschen, singen und feiern – all das und noch viel mehr gibt's bei den Schnäggli-Angeboten für Kinder ab 0 Jahren und ihre Begleitpersonen.

Herzlich willkommen!

- 19. November Schnäggli-Singen
- 3. Dezember Schnäggli-Treff
- 10. Dezember Schnäggli-Fyr
- 17. Dezember Schnäggli-Treff
- 7. Januar Schnäggli-Treff
- 14. Januar Schnäggli-Treff
- 21. Januar Schnäggli-Singen
- 4. Februar Schnäggli-Treff
- 11. Februar Schnäggli-Treff
- 18. Februar Schnäggli-Singen

Jeweils Mittwoch, 09.30–11.00 Uhr
Kirchgemeindehaus



Rägeboge

Rägeboge ist ein Erlebnis-Morgen für Kinder ab 4 Jahren im Kirchgemeindehaus Konolfingen, jeweils samstags von 9.30 bis 11.30 Uhr. Es gibt Geschichten, Spiele, Lieder, Basteleien und natürlich auch ein Znüni. Rägeboge darf man auch unregelmässig besuchen, ohne dass man den Anschluss verpasst. Jeder Morgen ist in sich abgeschlossen.



22. November / 17. Januar

jeweils Samstag, 09.30 – 11.30 Uhr
im Kirchgemeindehaus Konolfingen

Cevi Jungschar

Die Cevi Jungschar Konolfingen bietet attraktive Programmachmittage und Lager für Kinder von Kindergarten bis 9. Klasse. Willkommen sind alle Kinder, unabhängig ihrer konfessionellen oder religiösen Zugehörigkeit. Wir freuen uns, dich kennen zu lernen! Die Jungschi ist ein Teil der Kinder- und Jugendarbeit der Reformierten Kirchgemeinde Konolfingen. Zugleich ist sie Mitglied der Cevi Region Bern.



Immer am Samstag, 14.00 – 17.00 Uhr
22. November, 13. Dezember
Kirchgemeindehaus Konolfingen

Kontakt Muriel Walser: 079 330 93 55
Sarah Laager: 077 440 85 15
www.cevikonolfingen.ch

Taizéfeier im Holz



Einmal monatlich in der Kirche im Holz. Lieder, Texte, Gebete, Stille. Nach der Liturgie von Taizé. Damit wir hören, was Gott in unsere Herzen spricht.

14. November / 16. Januar / 13. Februar

Jeweils Freitag, 19.30 Uhr, Kirche im Holz

Sonntagsschulen

Konolfingen



Mit dem Hirten Simon machen wir uns auf den Weg nach Bethlehem. Wir hören eine Geschichte, basteln, singen und spielen ein kleines Theater – ein Programm für Kinder ab dem 1. Kindergarten.

Immer am Sonntag, 9.30 – 10.30 Uhr
Kirchgemeindehaus Konolfingen: 9. + 30. Nov.
6. Dezember (Hauptprobe)
7. Dezember (Aufführung; im Rahmen des Gottesdienst für Gross & Chly)
Kontakt: Verena Bieri, 031 791 34 93

Chinder-Chilche Holz



Weihnachten – was steckt wirklich dahinter? Im Chinderchiuchli Holz suchen wir nach Antworten auf diese Fragen und nehmen uns gemeinsam Zeit, zu lachen, spielen, geniessen und ein fröhliches Theaterli einzustudieren. Mir fröiä us uf öich!

Immer am Samstag, 10.00–11.15 Uhr
Kirche im Holz: 15. & 29. November, 6. Dezember
13. Dezember (öffentliche Hauptprobe: 10 Uhr)
13. Dezember (Weihnachtsfeier: 19.30 Uhr)
Kontakt: Jasmin Lüthi, 079 466 33 34

Domino Niederhünigen

Im Moment pausiert unser Domino. Informationen folgen, sobald wir wissen, wie es weitergeht!

Biblische Perlen

Ein theologischer Kurs für Erwachsene

Nach Gratwanderungen und Abgründen suchen wir in der Bibel Perlen. Gedanken, Konzepte und Einsichten, die das Leben auch in postmodernen Weltbildern bereichern und ohne die unsere Welt nicht dieselbe wäre. – Drei Abende, von denen man etwas mitnehmen kann.

Dienstag, 20. Januar: Schöpfung
Donnerstag, 5. Februar: Hiob
Dienstag, 17. Februar: Jesus

Jeweils 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus, Saal OG, mit Pfr. Samuel Burger

Sonntagsschule Häutligen



In der Sonntagschule Häutligen erlebst du viele spannende, vorweihnächtliche Abenteuer mit Geschichten, Spielen und viel Zeit zum Geniessen. Ein Programm ab dem 1. Kindergartenjahr – neue Kinder sind immer herzlich willkommen! Immer am Sonntag, 9.30 – 10.30 Uhr
Schulhaus Häutligen: 30. November
14. Dezember (Weihnachtsfeier)
Kontakt: Diana Blum, 079 305 79 50

Sonntagsschule Gysenstein



Im diesjährigen Projekt in Gysenstein reisen wir gemeinsam um die Welt. Was wir da alles erleben, sehen, entdecken und essen? Komm vorbei und lass dich überraschen! Mitbringen: Finken, wetterangepasste Kleidung für draussen. Alter: ab Kindergarten bis 6. Klasse, ab der 7. Klasse kannst du als «Helfer:in» dabei sein. Immer am Samstag, 13.30–16.00 Uhr (mit Zvieri)
10.00–16.00 Uhr (mit Mittagessen)
Schulhaus Gysenstein: 15. November (mit Mittagessen), 22. November (mit Zvieri), 29. November (mit Mittagessen)
Kontakt: Regula Geissbühler, 079 440 63 55

Gschichte-Gottesdienst

Wenn es draussen früher dunkel und kalt wird, starten wir in der Kirche wieder mit den Gschichte-Gottesdiensten! Einmal pro Monat findet bei uns am Samstag, ab 17.00 Uhr eine ca. 30-minütige Feier mit einfachen Liedern, Gebeten und einer spannenden Geschichte, die spielerisch vertieft wird, statt. Zu dieser Feier sind alle Kinder ab ca. 3 Jahren, ihre Geschwister und Begleitpersonen herzlich willkommen. Leitung: Christina Marbach und Team



Leah und der Stern von Bethlehem



Vielleicht war vor vielen Jahren, damals als Jesus im Stall geboren wurde, auch ein kleines Mädchen mit dem Namen Leah dabei. Wir wissen es nicht. Aber wenn es so gewesen wäre, hätte sie vielleicht genau das erlebt. Was? Komm und höre davon in diesem Gschichte-Gottesdienst.

15. November 2025
Reformierte Kirche Konolfingen

Von einer ganz besonderen Freundschaft



Bist du schon einmal in einer langen Warteschlange angestanden? Genau das hätten die 4 Freunde in dieser Geschichte tun müssen! Das Haus, in dem Jesus zu Besuch war, war nämlich bis auf den letzten Platz voll – und sie wollten unbedingt zu Jesus. Aber dann hatten sie plötzlich eine Idee!

17. Januar 2026
Reformierte Kirche Konolfingen

Zachäus



Kletterst du gerne auf Bäume? Zachäus hat genau das gemacht! Aber aus einem speziellen Grund: Er wollte unbedingt Jesus sehen – und wurde am Schluss erst noch eingeladen. Warum? Komm und höre davon im letzten Gschichte-Gottesdienst dieses Winters.

14. März 2026
Reformierte Kirche Konolfingen

Jugendliche

TimeForMe



Bist du in der 6., 7. oder 8. Klasse? Hast du Lust, gemeinsam mit Kollegen und Kolleginnen mitten in der Woche einen gemütlichen Abend zu verbringen, Musik zu hören, zu chillen, etwas zu essen, und dabei über Gott und die Welt zu diskutieren? Dann bist du hier genau richtig! Das TimeForMe findet jeden Monat statt.

19. November, 17. Dezember, 16. Januar, 18. Februar
jeweils 18 Uhr, Kirchgemeindehaus Konolfingen

Adhoc-Kirchenband – wir suchen dich!



Wir spielen Rock, Pop, Blues und neue Kirchenlieder und gestalten gemeinsam mit unserem Repertoire die modernen Gottesdienste. Diese finden ca. 5 mal im Jahr statt. Lust mitzuspielen? Dann melde dich bei uns.

Kontakt: Pfr. Simon Zwygart, 031 790 00 37, simon.zwylgart@konolfingen.org

JK (Junge Kirche)



Gemeinsam unterwegs sein, spannende, gemütliche oder auch actionreiche Abende erleben und dabei über Glaubens- und andere Lebensthemen diskutieren. Hast du Lust, dabei zu sein? Dann komm in die JK! Willkommen sind alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen ab der 9. Klasse.

19. November, 17. Dezember (JK-Weihnachten), **16. Januar, 18. Februar**
jeweils eintrudeln ab 18 Uhr, Kirchgemeindehaus Konolfingen

Ordentliche Kirchgemeindeversammlung

Am **Dienstag, 25. Nov., 20.15 Uhr** findet im Kirchgemeindehaus Konolfingen die ordentliche Kirchgemeindeversammlung statt.

Traktanden siehe Amtsanzeiger.

Herzliche Einladung!

Homecamp 2026 – Mitbewohner:innen gesucht



Hast du dir auch schon überlegt, wie es wäre, in einer WG zu wohnen? Bist du gerne mit Freunden unterwegs? Dann ist das Homecamp genau das Richtige für dich. Eine Woche lang den Alltag gemeinsam erleben – zusammen lachen, spielen, lernen, kochen, essen, abwaschen, diskutieren etc. Tagsüber geht jeder seinem Tagesgeschäft nach: Schule, Arbeit, Hausaufgaben, Training ... Nachts schlafen wir im Kirchgemeindehaus. Nach deiner Anmeldung bekommst du einen Brief mit allen Informationen.

Dauer: So, 11.1., 18 Uhr–Sa, 17.1., ca. 12 Uhr
Kosten: CHF 50.–

Anmeldung: bis 1. Januar 2026
Bei Fragen: Martina Wyss, 079 700 43 86 / martina.wyss@konolfingen.org

Am Sonntagabend, 11. Januar, werden wir die Woche gemeinsam planen – daher ist es wichtig, dass du um 18 Uhr einziehen kannst! Bei Fragen darfst du dich jederzeit bei Martina Wyss melden. Wir freuen uns auf eine spannende, besondere Alltagswoche mit dir!

Aeberhardt AG

GEBÄUDETECHNIK

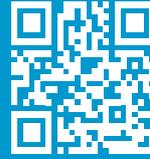
...für Mensch, Tier und Umwelt!

Ihr Fachspezialist für

- Sanitär-Anlagen
- Heizungs-Systeme
- Bauspenglerei
- Klima-Lösungen
- Blitzschutz-Anlagen
- Thermische Solaranlagen
- Service/Unterhalt
- Planung/Beratung

Besuchen Sie unsere Website!

info@aeberhardt-ag.ch
www.aeberhardt-ag.ch



Hauptsitz

Bahnhofstrasse 15
3507 Biglen
031 701 10 58

Zweigstelle

Niesenstrasse 26
3510 Konolfingen
031 791 11 58



Esswerk ©
eifach u guet

Dorfstrasse 6
3504 Niederhünigen



Kochen ist eine Kunst,
geniessen auch.

info@esswerk6.ch | 031 791 10 52
www.esswerk6.ch



KELLER PLATTENBELÄGE URSELLEN

Keramische Wand- und Bodenbeläge • kleinere Maurerarbeiten
Verputzarbeiten • Renovationen

Flurweg 27, 3510 Konolfingen / Ursellen
079 193 44 88

Karin Jost-Beutler
med. Fusspflege
dipl. Podologin

Junkerweg 1
3510 Konolfingen
Natel 079 271 92 78



BLUMEN HOFMANN



Gärtnerei und
Blumengeschäft
Burgdorfstrasse 15
3510 Konolfingen
Tel. 031 791 01 75

Rēlax'er cīse

BEWUSSTHEIT DURCH BEWEGUNG



Feldenkrais
Method

031 791 36 94
www.ausderpraxis.ch

Storen & Elektro GmbH

*Rollläden | Storen
Beschattungssysteme
Elektroinstallationen*

Lukas Imfeld

Eidg. dipl. El.-Installateur
3510 Konolfingen

Mobile 076 381 43 76

lukas.imfeld@storenblitz.ch

www.storenblitz.ch

Küchenprojekt

by Manfred Hurni

Von der ersten Beratung bis zur Bauabnahme



21-3 GmbH
Bernstrasse 22
3510 Konolfingen
031 950 28 50 | 21-3.ch



Mehr Bauchwohl – mit manueller Faszien-Therapie



Sandra Pfyffer Briker arbeitet als Krankenkassen anerkannte Komplementär-Therapeutin in eigener Praxis in Konolfingen.



Dein Bauch ist mehr als Verdauung!

In der traditionellen japanischen Medizin wird er Hara genannt – die Mitte, in der Körper, Geist und Energie zusammenfinden. Dort sitzen unsere lebenswichtigen Organe, ganz viel Nervengeflecht – und auch unsere Urenergie (Chi).

Und genau hier in der Mitte liegt ein wirkungsvoller Zugang für Verbesserung von:

- Verdauungsproblemen
- Rückenschmerzen
- Atembeschwerden
- Beckenbodenthemen
- Verspannungen / Verhärtungen
- Energiemangel

Über gezielte manuelle Techniken an den Faszien des Abdomens lassen sich Verklebungen und Verspannungen lösen, deine Gewebe - Durchblutung sowie Elastizität fördern und so deine Mitte stärken

Meine Expertise

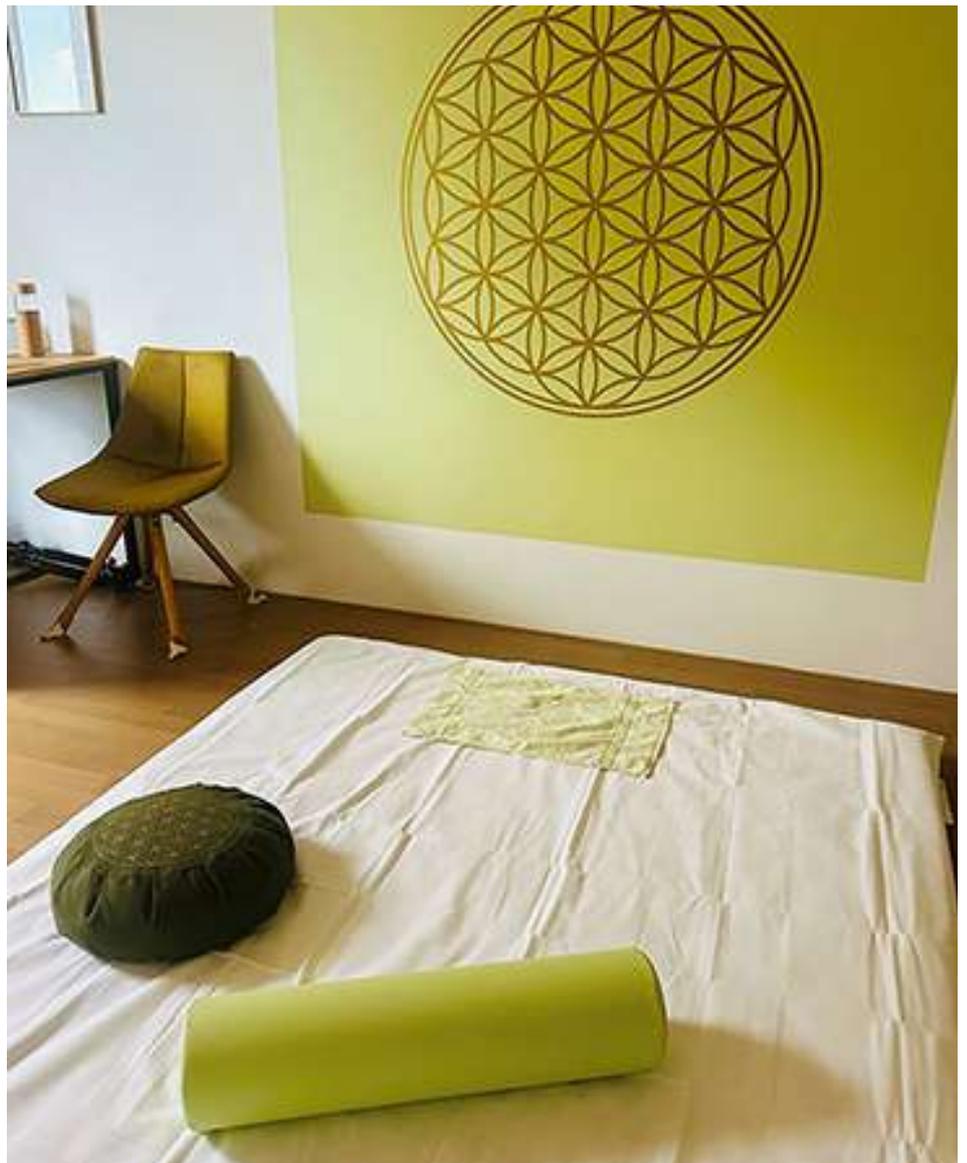
Ich begleite Menschen seit vielen Jahren mit Bewegungs - und Körperarbeit. Ich selbst bin ein Bewegungsmensch durch und durch. Meine eigene Geschichte – vom Judo über Tanz bis hin zu meinen mehrfachen Knieverletzungen – hat mir gezeigt: Die Mitte ist der Schlüssel zu Kraft, Stabilität und Leichtigkeit.

Mit meiner Weiterbildung in manueller Therapie für die Faszien des Abdomens verbinde ich Fachwissen mit persönlicher und therapeutischer Erfahrung.

Ich habe zwei Angebote für dich

1. «Shiatsu» meets Kine
90 Min. Komplementärtherapie
→ anrechenbar bei Zusatzversicherung
2. Abdomen-Massage
45 Min. Entspannung & Faszienpflege

Beide Angebote finden in lockerer Kleidung, auf dem Futon statt: bodyfeedback.ch/bauchwohl



Mango-Produkte von PREDA – fair geniessen



Der Bio-Mango-Aufstrich überzeugt mit dem natürlichen Geschmack sonnengereifter Mangos – ideal als Brotaufstrich, im Joghurt oder als Zutat für Desserts. Der Bio-Mango-Aufstrich von PREDA ist jetzt neu in unserem Sortiment!

Unsere Mango-Kokos-Bällchen mit 60 % Mango und 20 % Kokosnuss sind schon länger ein beliebter Klassiker bei uns. Sie bieten eine fruchtig-exotische Nascherei für zwischendurch.

Hergestellt werden beide Produkte in Zusammenarbeit mit PREDA, einer gemeinnützigen Organisation auf den Philippinen. Sie unterstützt seit 1974 Kinder und Jugendliche sowie Kleinbauernfamilien – durch Bildungsangebote, Schutzprojekte und faire Arbeitsmöglichkeiten im Anbau von Mangos.

Jetzt probieren im claro-Weltladen
Grosshöchstetten – fair und lecker!


FAIR TRADE

Individuelle Internet-, Telefonie- und TV-Lösungen – Attraktiv und persönlich

Superschnelles Internet, brillantes Fernsehen, zuverlässige Festnetz- und Mobiltelefonie – das alles bietet Ihnen mocom gmbh. Kompetent und persönlich, massgeschneidert und günstig.



mocom gmbh
Markus Mosimann
Erlenauweg 17
3110 Münsingen
Tel. 031 533 50 50
info@mocom.ch
www.mocom.ch

mocom gmbh ist Ihr lokaler und sympathischer Telekom-Anbieter. Für kleine und mittlere Unternehmen genauso wie für jeden Privathaushalt. Bei unseren individuell auf Sie zugeschnittenen Lösungen bezahlen Sie nur, was Sie auch wirklich brauchen. Von der einfachen Lösung bis hin zu komplexen Gesamtpaketen. Aber immer mit persönlicher Beratung und, wenn nötig, Unterstützung vor Ort.


telecom internet tv
031 533 50 50 www.mocom.ch

Flexibel und individuell

- Telefonie: vom Einzelanschluss bis zur virtuellen Telefonzentrale. Auch mit günstigen Mobile-Abonnements.
- Internet: von der sicheren DSL-Anbindung bis hin zum superschnellen Glasfaser-Anschluss mit bis zu 10 Gigabit.
- TV: vom Basissystem mit über 185 Sendern – davon 140 in HD-Qualität – bis hin zum Toppaket mit 7-Tage-Replayfunktion und punktgenauem Überspringen der Werbung.

Ganz gleich, für welche Produkte Sie sich interessieren: Wir garantieren Ihnen beste Qualität und eine hohe Verfügbarkeit. Und falls einmal etwas nicht funktionieren sollte, sind wir immer für Sie da. Rasch, persönlich, unkompliziert. Rufen Sie uns an, wir nehmen uns gerne Zeit für Sie.




telecom internet tv
031 533 50 50 www.mocom.ch

Nestlé stärkt ihr Kompetenzzentrum für Babynahrung in Konolfingen

Nestlé Schweiz hat in den vergangenen zehn Jahren 150 Millionen Franken in die Modernisierung des Standorts Konolfingen investiert. Davon wurden zuletzt 17,5 Millionen für den Bau und die Ausstattung eines hochmodernen Labors investiert und sechs neue Arbeitsplätze geschaffen. Mit der Eröffnung des neuen Labors macht das Unternehmen einen weiteren Schritt zur Stärkung des Kompetenzzentrums für pulverbasierte Baby- und Spezialnahrung mit guter Schweizer Milch.

Das neue Labor sichert nicht nur die Qualität hochsensibler Säuglingsnahrung, wie sie in Konolfingen hergestellt wird, sie ermöglicht eine effizientere Produktion und stärkt den Standort im Emmental, der Produktion, Forschung, Entwicklung und Qualitätskontrolle umfasst. Die Fabrik ist auf die Herstellung von milchbasierten Produkten spezialisiert und läuft sieben Tage die Woche rund um die Uhr. Insgesamt zählt der Standort rund 900 Mitarbeitende. 98 Prozent der Produktion werden in über 70 Länder exportiert – darunter auch Märkte mit speziellen Qualitätsanforderungen wie China. 35 Personen arbeiten im Qualitätslabor, darunter sechs neu geschaffene Stellen.

Neues Labor macht Konolfingen effizienter

Was es noch brauchte: Ein modernes Labor, das eine grössere Bandbreite verschiedener Untersuchungen direkt vor Ort durchführen kann. Um dies zu gewährleisten, wurden die bestehenden Laborräume komplett erneuert. Mit einer Kapazität von bis zu 1200 mikrobiologischen Proben pro Tag ermöglicht es schnellere Analysen direkt am Produktionsstandort. Bislang mussten einige Proben in andere Nestlé Labore in der Schweiz verschickt werden. Nun sind die Wege kürzer. So werden Produktionsunterbrüche reduziert und die Effizienz gesteigert – ein entscheidender Vorteil in einer Fabrik, die jährlich 100'000 Tonnen Frischmilch zu Säuglingsnahrung verarbeitet.



Modernisierung trifft auf Tradition

Das Labor wurde in einem historischen Gebäude teil integriert, der einst für die Produktion eines Schweizer Dessertklassikers genutzt wurde. Wo früher Stalden Crème produziert wurde, werden heute Proben analysiert. Die Integration des La-

bors in die bestehenden Räume, war eine technische Herausforderung, die dank sorgfältiger Planung gelang. Die Kombination aus historischer Architektur und modernster Labortechnologie steht sinnbildlich für Nestlés Anspruch, Innovation und Schweizer Qualität zu vereinen.



Kirchbühl Gärten

Doris & René Dolder
Hünigenstrasse 35C · 3504 Niederhünigen

- Gartenpflege
- Gartengestaltung
- Natursteinarbeiten

Tel. 031 791 02 83 · www.kirchbuehl-gaerten.ch



**elektro
peter** gmbh
info@elpeter.ch 031 791 02 82 www.elpeter.ch

Trotz Unfall: Urs Bigler verteidigt Schweizermeistertitel im Vintage-Rennsport

Mit seinen Benelli-Motorrädern aus den 1970er-Jahren fährt Urs Bigler aus Konolfingen 2025 erneut zum Schweizermeistertitel im Vintage-Rennsport. Der 65-Jährige zeigt damit, dass es im historischen Motorsport nicht allein um Geschwindigkeit, sondern um Präzision, Konstanz und echtes Fahrkönnen geht – und beweist dabei beeindruckenden Durchhaltewillen.

Alte Motorräder üben auf Urs Bigler seit jeher eine besondere Faszination aus. "Da kann man noch selber etwas dran machen", erklärt er. Für ihn macht gerade dieser Aspekt den Reiz aus. Bei den Rennen entscheidet nicht der stärkste Motor, sondern das Zusammenspiel aus Konzentration, Präzision und körperlicher Fitness. "Die Steuerung der älteren Maschinen ohne moderne Fahrhilfen verlangt echtes fahrerisches Können", sagt Bigler.

Rennen mit besonderen Regeln

Vintage-Rennen werden entweder als Bergrennen mit Einzelstart oder als Rundstreckenrennen mit Massenstart ausgetragen. Der Fokus liegt nicht auf Höchstgeschwindigkeit, sondern auf Gleichmässigkeit: Nach einer Referenzrunde gilt es, mehrere Runden möglichst in identischer Zeit zu absolvieren. Sieger ist, wer die geringste Gesamtdifferenz zur Referenzrunde aufweist. "Das bedeutet, wir fahren schon am Limit, aber mit höchster Präzision", so Bigler. Auch die Bergrennen verlangen viel Gespür: Aus zwei Läufen, von denen der erste die Richtzeit vorgibt, wird die Differenz ermittelt.

Zwei Benelli-Maschinen im Einsatz

Bigler tritt in der Kategorie Post-Classic an, die Motorräder von 1970 bis 1984 zulässt. Er fährt auf zwei Benelli Quattro-Corsa 500, Baujahr 1972 und 1976. "Sie sind baugleich, aber die von 1972 ist meine Lieblingsmaschine. Sie ist agiler." Genau diese Maschine wurde jedoch bei einem Trainingsunfall im französischen Frangy schwer beschädigt. Bei Regen stürzte Bigler in einer Kurve. "Streckenposten wollten mich in den Krankenwagen legen, doch ich weigerte mich. Ohne die Rennen in Frangy und die beiden letzten auf dem Hockenheimring wäre die Titelverteidigung nicht möglich gewesen". Trotz grosser Schmerzen, zerrissenen Bändern in der rechten Schulter und mit Hilfe beim Auf- und Absteigen schaffte er es, die Saison zu Ende zu fahren. "Das war nicht selbstverständlich", sagt Bigler rückblickend.

Höhepunkte der Saison

Insgesamt bestritt er 18 Rennen – unter anderem in Colmarberg (LU), Boécourt (CH), Kappelen-Memorial (CH), Marchaux (FR), Gaschney (FR), Marlies (FR), Frangy (FR) und auf dem legendären Hockenheimring (DE). Als besonderen Höhepunkt bezeichnet er das Rennen im kleinen französischen Dorf Abergement mit nur rund 120 Einwohnern. "Mit zwei perfekten Fahrten holte ich dort einen zweiten Platz und einen Saisonsieg". Schon beim Saisonauftakt in Colmarberg konnte er einen Sieg feiern.



Urs Bigler beim Rennen in Gaschney (F)...



und beim Start in Marchaux (FR)

Unterstützung im Hintergrund

Vieles an seinen Maschinen erledigt Bigler selbst. Für komplexere Arbeiten und am Motor vertraut er auf die Hilfe seines langjährigen Freundes Beat Kaderli aus Koppigen. "Und was im Fahrerlager immer wunderbar ist: An den Renntagen hilft jeder jedem".

Blick nach vorn

Für 2026 muss Bigler kürzertreten. Mehrere Operationen stehen an – gerissene Bänder in der rechten Schulter, Arthrose in der linken Schulter sowie in beiden Knien machen weitere Rennen vorerst unmöglich. "Das Wichtigste ist jetzt meine Gesundheit. Voraussichtlich werde ich 2026 keine Rennen fahren." Dennoch hat er schon ein Ziel: Seine Lieblings-Benelli von 1972 soll so bald wie möglich wieder fahrbereit sein. "Dank der Unterstützung von meiner Frau, den Freunden und natürlich auch den Sponsoren konnte ich diese Saison so erfolgreich abschliessen", blickt Urs Bigler mit Wertschätzung zurück

Text: Willi Blaser, Fotos zvg



Bestattungsdienste



Konolfingen
und Umgebung
seit 1942

Anton Kohli
Konolfingen
Telefon 031 791 11 64
Natel 079 257 37 51

Walter Kindler
Konolfingen
Telefon 031 791 22 48
Natel 079 389 58 88

Sorgfältige Hilfe bei Todesfall



Restaurant
Mirchel - Pintli
3532 Mirchel
www.mirchel-pintli.ch
031 711 02 15

*bis gli, mir fröie üs
Pintli Team*

Restaurant / Stübli / Saal / Terrasse / Gästezimmer

BERN
OST
www.bern-ost.ch

aktuell,
informativ
und gratis!

Eine Dienstleistung der
Genossenschaft EvK

Persönlich.
Von hier. Für Sie.



Urs Aeschlimann
Emmentalstrasse 23
3510 Konolfingen
031 790 31 31

emmental
versicherung

KWTAG.ch
Kanzlei für Wirtschaftsberatung & Treuhand AG

Mitglied TREUHAND | SUISSE

- Unternehmensberatung
- Treuhanddienstleistungen
- Wirtschaftsprüfung
- Steuerberatung

KWTAG.ch Kanzlei für Wirtschaftsberatung & Treuhand AG
Libellenweg 11 | 3510 Konolfingen | +41 (0)31 792 15 15 | www.kwtag.ch

Informationen aus dem Hebammenkoffer

Wochenlauf, Wochenlauf, Wochenfit, Wochenbett

In der Sekundarschule hat unser Deutschlehrer uns beigebracht, dass man durch negative Selektion auch zur Lösung kommen kann. Also wenn Sie im Titel einen Begriff finden sollen, welcher die erste Zeit einer Frau nach der Geburt beschreibt, welche unpassenden würden Sie zuerst wegstreichen? Und welcher würde am Ende treffend übrigbleiben?

Vor Kurzem las ich auf Instagram den Beitrag einer jungen Mutter. Sie schrieb (leicht gekürzt):
Weisst du, was ich mir nach der Geburt am meisten gewünscht hätte?

Ich wünschte, ...

- jemand hätte einfach still die Spülmaschine eingeräumt – ohne zu fragen.
- mir hätte jemand eine warme Mahlzeit vorbeigebracht, mich umarmt – und wäre wieder gegangen, ohne zu bleiben.
- jemand hätte mein Baby gehalten, damit ich eine lange heilende Dusche nehmen kann.
- jemand hätte meine Wäsche mitgenommen; gewaschen, gefaltet und mir so Zeit geschenkt.
- jemand wäre nur meinerwegen gekommen, mit Kaffee, Snacks und offenen Armen.
- ich hätte eine Nachricht bekommen, mit den Worten; «Ich bin stolz auf dich. Du machst das grossartig!»

Dieser Beitrag hat mich als Hebamme sehr berührt. Denn wenn ich eine werdende Familie vor der Geburt kennenlerne, um mit ihr das Wochenbett zu besprechen, sind das genau die Themen, über die wir sprechen.

Für das frühe Wochenbett, das ab der Geburt der Plazenta bis zum 10. Tag dauert, rate ich den Eltern, sich frühzeitig Unterstützung aus dem familiären Umfeld oder Freundeskreis zu organisieren. Der Haushalt soll nicht allein am Partner oder Partnerin hängen bleiben. Besuch kann auch später noch vorbeikommen, um das Baby zu sehen. Wenn jemand fragt, was das Paar noch braucht, dann sind frisch gekochte Mahlzeiten oder ein Gutschein fürs Wäschewaschen eine wertvolle Hilfe.

Das späte Wochenbett dauert bis zu zwölf Wochen, was auch den Mutterschaftsurlaub von 14 Wochen rechtfertigt.

Doch was passiert eigentlich im Wochenbett? Viele denken, dass eine Frau nach einer Spontangeburt – meist nach drei Tagen im Spital – wieder

zum gewohnten Alltag übergehen kann. Weit gefehlt! Mit der Geburt eines kleinen Wunders ist nichts mehr, wie es war.

Zu den fünf wichtigen Prozessen im Wochenbett gehören:

- Aufbau der Beziehung Mutter-Kind/Vater-Kind und die neue Rolle als Eltern
- Hormonelle Umstellung
- Wundheilung
- Rückbildung
- Milchbildung

Diese Prozesse sind empfindlich und störanfällig. Das vegetative Nervensystem einer Frau in dieser Zeit braucht – wie schon vor der Geburt – eine so genannte Parasympathikus-Dominanz. Also den Zustand des «Ruhens, Verbindens und Verdauens». Dieser fördert die richtige Hormonausschüttung in der Hirnanhangsdrüse (Hypophyse).

Innerhalb von zwei bis drei Tagen nach der Geburt sinken Östrogen, Progesteron, das Humane Choriongonadotropin (hCG) und das Humane Plazentalaktogen (HPL) stark ab. Das kann Stimmungsschwankungen verursachen, unterstützt aber gleichzeitig die Rückbildung und die Verdauung. Dafür steigen andere Hormone wie Prolaktin, Oxytocin und Beta-Endorphine an. Sie stärken das Immunsystem, fördern das mütterliche Verhalten und erhöhen die Schmerztoleranz.

Damit der Körper einer frisch gebackenen Mutter all diese komplexen Veränderungen meistern kann, braucht sie vor allem Ruhe, Wärme und Fürsorge. Wäsche waschen, einkaufen, kochen oder ausgedehnte Spaziergänge sind in den ersten 10 Tagen nicht empfehlenswert. Genau deshalb nennen wir diese Zeit Wochenbett, die Wöchnerin soll in dieser Phase vor allem liegen und sich Zeit nehmen ihr Kind bewusst kennen zu lernen.

Kennen Sie jemanden, der in guter Hoffnung ein Kind unter dem Herzen trägt? Dann empfehlen Sie ihr, sich frühzeitig eine Hebamme zu suchen. Oder

sind sie selbst schwanger? Ich freue mich sie kennenzulernen. Wenn ich Sie von Anfang an mit Rat und Tat begleiten darf, werden Sie später nicht das Nachsehen haben – so wie die junge Mutter auf Instagram.

Sonja Kaufmann Hebamme

P.S.: unser Podcast «schön aufgeklärt» finden sie auf Spotify und Appelpodcasts.



Seniorenachmittag Advent

Ein Nachmittag mit Zvieri und Unterhaltung für Frauen und Männer im Pensionsalter

Seniorenachmittag Advent:

Mittwoch, 10. Dezember, 14 Uhr, Kirchgemeindehaus Konolfingen



Es laden herzlich ein:



Reformierte
Kirchgemeinde
Konolfingen



Frauenverein Konolfingen

Mittagessen für AHV-Beziehende von Konolfingen und Umgebung

**Haben
Sie sich bereits
angemeldet?**

Hier nochmals die wichtigsten Angaben:

Jeweils donnerstags, 12.00 Uhr
an folgenden Daten:

4. Dezember 2025
8. Januar 2026
5. Februar 2026
5. März 2026
9. April 2026

Ihre Anmeldung bitte bis spätestens am Sonntagabend vor den Anlässen an:

Barbara Stalder, Terrassenweg 80, 3510 Konolfingen
Tel. 079 364 45 64, bamale71@gmail.com

Es können auch Geschenkgutscheine bezogen werden.

Frauenverein Konolfingen
www.frauenverein-konolfingen.ch



Frauenverein Konolfingen



Wir gratulieren unseren Mitbürgerinnen und Mitbürgern...

80 JAHRE:

Frau Gertrud Gerber-Buob

Geboren am 12. Dezember 1945

Herr Peter Rothenbühler-Scheidegger

Geboren am 28. Dezember 1945

Frau Rosmarie Blaser-Stucki

Geboren am 1. Januar 1946

85 JAHRE:

Herr Hansueli Schäfer-Gloor

Geboren am 11. Januar 1941

90 JAHRE:

Herr Christian Pauli

Geboren am 17. Dezember 1935

Herr Peter Graf-Erhard

Geboren am 13. Januar 1936

Herr Franz Koster-Rimmele

Geboren am 4. Februar 1936

Frau Verena Mäder-Hermann

Geboren am 9. Februar 1936

95 JAHRE:

Herr Robert Schaffer-Luterbacher

Geboren am 22. Dezember 1930

...ganz herzlich zum Geburtstag und wünschen ihnen
für die Zukunft weiterhin alles Gute.

Die Redaktion

autohauskonolfingen

HELLO NEW MICRA & eVitara

Jetzt bei uns Probe fahren



**Autohaus
Konolfingen AG**

Bernstrasse 22
3510 Konolfingen

T 031 790 30 00

www.autohaus-konolfingen.ch

Immobilienverkauf mit Gewinn - dank unserer Erfahrung!

- Verkehrswertschätzung
- virtuelle Wohnungsrundgänge
- Drohnenshots
- Rundum-Service bis zur Übergabe
- bekannter Immobilienexperte
- faire Konditionen

Bee Architekten AG
Bee Generalunternehmung AG

Emmentalstrasse 11
3510 Konolfingen

T 031 790 23 23
info@bee-gu.ch



Im Dienste der Umwelt
und der Allgemeinheit

KAMINFEGER SALVI AG

Kaminfegerarbeiten · Abgasmessungen · 3510 Freimettigen
kaminfegersalvi.ch · Tel. 031 791 03 91 · Mobile 079 301 76 14

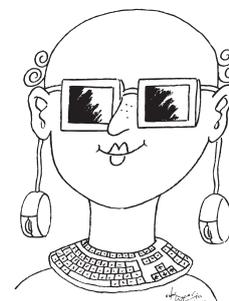
Elektro Schäfer

Schäfer Elektro GmbH
Hünigenstrasse 37
3504 Niederhünigen
Tel. 031 791 27 80
www.schaefer-elektro.ch

- Elektro
- Kommunikation
- KNX Installationen
- Haushaltgeräte
- Photovoltaik



Zu jedem Anlass die passende Brille



Computer-Brille

SCHUSTER Optik

BRILLEN · KONTAKTLINSEN
SPORTBRILLEN Konolfingen

www.schuster-optik.ch · 031 792 01 01

acur

NATURHEILPRAXIS

**Bewegung
bessern**

Erwachsene Kinder Baby

Osteopathie, Feldenkrais und Naturheilkunde

Klaus Czepan Osteopath Heilpraktiker Feldenkrais Therapeut
Gerbergasse 3, 3506 Grosshöchstetten, 031 711 15 42, www.acur.ch

IM ZÄNTRUM
Z'CHÖNUFINGE

Bistro Chisematt

Täglich von 9 bis 17 Uhr geöffnet.

Ideal für Pausen, Mittagessen,
Kaffee und Dessert.

Alles auch zum Mitnehmen.
Ideal für Geburtstagsfeiern,
Jubiläen und weitere Anlässe.

CHÖMET VERBI.

MIR FRÖIE ÜS UF EUE BSUECH.

30. November:
Winterbrunch

Lebensart Konolfingen, Bistro Chisematt, Chisemattweg 14, Konolfingen
konolfingen@lebensart.ch | 031 790 60 78 | lebensart.ch/chisematt

 **LEBENSART**